Telegraphilde Depelden.

(Beliefert bon ber "Scripps DicHae Breg Affociation"). Inland.

Stongreß.

Wafhington, D. C., 22. Deg. Das Abgeordnetenhaus nahm bor Untritt der Kongreß=Ferien die Bailen'sche Re= folution an, wonach untersucht werden foll, ob Rongreß=Abgeordnete, die am Rrieg theilnahmen, baburch ihre Sige berloren haben, ober nicht.

Proctors Resolution, wonach ein Ausschuß von Senatoren nach Cuba und Portorico gefandt werben foll, fiel im Senat burch. Cullom berichtete bie Hamaii-Ver:valtungsborlage empfeh=

Mmerifa und Spanien.

Lebanon, 3nb., 22. Dez. Rorporal 5. E. newman bon hier, ber gur Rom= pagnie B bes 22. Bundes-Infanterie regimentes gehört, befehligte Die Trup= pen-Abtheilung, welche die erfte fpaniiche Kabne im Santjago-Feldgug erbeutete. Das Rriegs-Departement hat feinen Unipruch auf Diefe Ghre jest of= fiziell anerkannt, und Newman und feine Rameraben haben bereits ausge= ichriebene Belb-Belohnungen im Betrag bon mehreren hundert Dollars er=

habana, 22. Dez. Roch beständig treffen Transportboote mit amerifani= ichen Truppen bier ein, fo neuerdings 1100 Mann bom 4. virginischen Regiment, unter Oberft Tanlor, und 398 Mann mit bem Boot "Florida". Gene= ral Lublow, ber ameritanische Bivilund Militärgouberneur für Sabana, ift geftern Nachmittag ebenfalls ange-

Bafhington, D. C., 22. Deg. Bra= fibent McRinlen hat Beifung an bas Rriegsbepartement ertheilt, fofort Bor= tehrungen gu treffen für bie Abfendung bon Lebensmitteln für bie Rothleiben= ben in Sabana und Buines, Cuba.

Bafhinaton, D. C., 22. Dez. Bor ber Rriegs-Untersuchungstommiffion machte beute ber Generaladiutant Cor= bin feine Musfagen, in Erganzung ber= jenigen von Miles. Es gab babei mit= unter etwas erregte Auftritte, als Cor= bin auf einige Wiberfpriiche feiner jebi= gen Ungaben mit feinen früheren auf= mertfam gemacht wurde, 3. B. hinficht= lich der Kriegs-Bereitschaft ober Nicht=

In Rebel gehüllt!

Rem Dorf, 22. Dez. Groß= Rem= Port und überhaupt das gange Rüften= land von Bofton aus bis nach den Raps von Rord-Carolina, ift feit brei Zagen in einen ber bichteften Rebel ge= hiillt, welche je in diefen Gegenden por= gefommen find. Infolge beffen bat ber Bertehr aller Urt ftart zu leiben, und fleinere Unfalle find febr gahlreich. Much die Bahn-Rataftrophe bei Rahwan, N. J., war bekanntlich burch ben Rebel verschuldet. Ginige ber Fahr= boot-Linien babier haben ihren Betrieb bollig eingestellt, und feine ber übrigen ber Bai wird eine große Angahl Schiffe, auf benen fich auch hunberte bon Baffagieren befinden, burch ben Rebel festgehalten.

Philadelphia, 22. Dez. Der bichte Rebel auf bem Delaware macht es fchon feit zwei Tagen unmöglich, baß Schiffe in ben Safen einlaufen tonnen, - ein Buftand, welcher in folder Musbeh= nung noch nicht bagemefen ift. Drei ber betreffenden Schiffe find beutiche Dampfer, welche mit Weihnachts Spielfachen beladen find. In mehre= ren hiefigen Geschäften, welche auf die= fen Import gerechnet hatten, herricht jett Mangel an folchen Spielwaaren.

Diefes Wetter begiinftigt hier und anderwärts auch bie Berbreitung ber Grippe in geradezu unheimlichem Ma= fe. Manche hiefige Merzte fagen, wenn bas noch etliche Tage fo fortgehe, fo werbe es bald nur noch wenige Fami= lien bahier geben, bie nicht von biefer Rrantheit heimgefucht feien!

Der Mufftand in Bolivia.

New Port, 22. Dez. Gine Depefche bes "Beralo" melbet, bag bie Repolution in ber fübameritanischen Republit Bolivia noch beständig an Stärke und Bedeutung gunehme. Gine große Schlacht zwischen ben Revolutionaren und ben Regierungs=Streitfraften, un= ter bem Prafidenten Mongo, ift in na= her Musficht.

Bat vier Franen.

Aurora, Ja., 22. Dez. William Bright (mit verschiedenen anderen Namen) von Dowers Grove, 31., ftell= te fich ber Polizei und befannte, bag er bier lebendige Frauen habe. Die qu= lett mit ibm Bermablte mar Lena Rorman von Peoria, Il., die er aber geftern verlaffen hat. Wie er fagt, ließ ihm das Gemiffen teine Ruhe mehr.

Bahnunglud.

Buffalo, N. D., 22. Dez. Unweit Manland prallten zwei Büterzüge gu= fammen; zwei Ungeftellte murben ge= toblet, und es murbe große Berheerung

Dampfernadrichten.

Ungefommen. Rem Port: Raramania bon ben Mittelmeer-Safen. Mbacaanaen

Queenstown: Britannic, bon Liber= bool nach New York. (Weitere Depeschen auf ber Innen-

Diesmal wurde nicht gefdmatt!

Dinver, Col., 22. Deg. Bu Chren bes Lieutenant Sobson fand in ber Rotunde bes "Brown Balace Sotel" ein Empfang ftatt, ju dem fich nicht weni= ger als 2000 Berfonen einfanden; gefüßt murbe aber nicht. Das Urrangements-Romite hatte beschloffen, bak fein Ruffen "en-gros" ftattfinden follte, und ber helbenmuthige Lieutenant war bamit bollfommen einverstanden.

(Man hatte fich bereits in ber Bunbeshauptstadt über bie Maffentufferei aufgehalten und die Unficht ausgespro= chen, bag bamit nicht blos Sobion felbst fich lächerlich mache, fondern auch Die Urmee und Flotte einigermaßen bistrebitirt werde.)

Musland.

Der Etreit über die Musweifungen. Die Abfühlung der öfterreichischen Besiebungen.

Berlin, 22. Dez. Die "Preußischen Jahrbücher", Die von Professor Delbrück berausgegeben werben, welcher bekanntlich jett wegen eines scharfen Artifels gegen Die Danen-Musmeifungen aus Schleswig biesziplinarisch verfolgt wird, werben in ihrem nach, ften Beft einen Urtitel von Profeffor Raften über benfelben Begenftand ent= halten. Prof. Raften gilt für eine Mutorität in schleswig-holsteinigschen 21n= gelegenheiten. Er tritt nicht gang ben Delbriid'ichen Unfichten bei, fonbern fagt, er muffe zugeben, baß bie banifche gitation in Schleswig in einer Beife betrieben werde, Die fich feine Regie= rung gefallen laffen würde; am Schluß bes Untitels erflärt er, wenn die Ausweifungs-Politit erfolgreich fei, jo werde diese Thatsache ihre Anwendung rechtfertigen. Dr. Delbriid felbft fügt eine Rand-Rote bei, worin er fagt, auch er fei bereit, Diefe Politit nach ihren schließlichen Ergebniffen endgiltig gu

Es ift babei hervorhebenswerth, oaf biefe beiben Erflärungen bor bem Beginn ber jegigen Berfolgung Del=

brud's gefdrieben wurden. Die beutiche Breffe erörtert übrigens noch immer vielfach die Schwächung bes Dreibundes infolge ber Muslaffungen bes öfterreichischen Minifterprafibenten über bie Ausweifungen bon De fterreichern aus Breugen. 3m Illge= meinen behandeln Die Blätter Die Sache mit fühlem Bleichmuth, ba fie ber Unficht find, baf Die Zeit, ba Deutschland ein Bundnig mit Defterreich bedurfte, soaut wie porüber fei. Die liberale "Boffische Zeitung" meint: "Es find noch Undere zu haben, und vielleicht ift Die Beit reif für eine Reu-Gruppirung

ber Machte." Man erwartet, bag ber Heichs-Staatsfefretar bes Musmartigen, b. Biilom neue Nufflärung über ben Stand bes Dreibundes geben merbe, fo= bald ber Gtat bes Musmartigen Umtes im Reichstag gur Grörterung fomme.

Berlin, 22. Dez. Trop gegentheili= gen halbamtlicher Erklärung, ift bie Mighelligteit mit Defterreich noch nicht durch die Antwort des Raifers Franz auf bashanbichreihen beskaifers Wilhelm erledigt. Rur burch ben Riidtritt bes öfterreichischen Ministerpräfi benten Thun fann ber Gindruck ber= mifcht werben, welchen Thun's befann= te Musweifungs= und Wiebervergel= tungs-Rebe in Deutschland gemacht Es verlautet, bag Thun benn auch wahricheinlich bald abdanten werbe; aber Bewiffes weiß man noch nicht.

Brof. Ramfan in Berlin.

Berlin, 22. Dez. Bor bem Raifer, ber Raiferin, bem britifchen Botichaf= ter und einem gablreichen gewählten Bublitum hielt Professor Ramfan, ber berühmte englische Gelehrte und Ent= beder ber chemischen Glemente Argon und Selium, im demischen Inftitut ber Berliner Universität einen Bortrag über feine jungfte Entbedung von noch brei chemischen Glementen: Reon, Rry= ton und Xenon. Der Bortrag wurde burch chemische und spettroftopische Darftellungen illuftrirt. Rach bem Vortrag unterhielt fich ber Raifer eine

Stunde lang mit bem Profeffor. Das Fieber faß ihm im Raden!

Berlin, 22. Deg. Lieutenant v. Boj ie, von ber beutschen Armee, welcher es fürglich unternahm, mit feinem Lieblinaspferd bon ber perfifchen Saupt= ftadt Teheran bis nach Berlin gu rei= ten, gelangte auf feinem Roft wohlbehalten bis nach Konstantinopel, - aber bort padte ihn bas Fieber und ftredte ihn auf bas Rrantenlager. Er wird jett per Gifenbahn vollends bon Ron= stantinopel hierher gebracht werben.

Rafenftüber für Franfreich.

Lonbon, 22. De. Gine Depefche aus ber dinefischen Sauptstadt Beting be-

Der ameritanische Befandte Conger hat in aller Form gegen die geplante weitere Musbehnung ber frangolifchen Jurisdiftion im Gebiet bon Changhai Protest erhoben, Much Großbritannien hat einen folden Brotest vorgebracht. Mahrscheinlich wird bie Saltung Eng= lands und ber Ber. Staaten bie Chine= fen erft recht in ihrem Wiberftand gegen bie frangofischen Forberungen bestärten und berhindern, bag lettere mit Be= walt geltend gemacht werben.

Landfteuer in Japan erhöht. Dotohama, 22. Dez. Das Abge= ordnetenhaus bes Landtages nahm ei= ne Borlage an, welche die Grund= unb Bobenfteuer erhöht, nämlich auf 31/2

Prozent. Wahrscheinlich wird bie Borlage auch im Oberhaus gutgeheißen

Cede Monate für einen Ruf. Emil Ritter ift weniger glücklich, als Lieut.

Frankfurt a. M., 22. Dez. Der handlungsreifende Emil Ritter murbe gu fechs Monaten Gefängnig berur= theilt, weil er eine junge Dame Namens Unna Schmit auf einem Bahngug in ber Rabe von bier umarmt und gefüßt hatte, mahrend ber Bug burch ein Tunnel fuhr. Der Richter berhängte bas höchfte gefetliche Strafmaß.

Majone Unficht ale irrig erflärt.

Berlin, 22. Dez. Ueber Die Refolu= tion, welche Mafon von Illinois im ameritanischen Bundesfenat einbrachte, und welche Inspigirung aller Fleisch= forten, Beine, allen Buders und ande= rer Rahrungsmittel aus Deutschland angesichis des neuen beutschen Fleisch= beschau-Gefekes forbert, fpricht fich ein, ben Regierungsfreifen nahestehenber Gemahrsmann folgendermaken aus:

"Senator Mafons Resolution geht bon ber irrigen Borausfehung aus. daß die Ausschließung von amerikanis ichen Bürften und Fleischproduften beabsichtig fei. Dies ift nicht ber Fall. Bon bem Inhalt bes, noch unfertigen Fleifchbeschaugesetes gilt, mas bereits früher angebeutet murbe. Wenn bas Befet burchgeführt mirb, werben bie Umerifaner ficher einfehen, baß fie fei= nen Grund gu Repreffalien haben."

Uebrigens foll bas Fieifchbeschau-Befet noch fehr im Rudftand und auch noch nicht bem Bundesrath zugegangen

Der preußifche Landtag.

Berlin, 22. Deg. Der Reichsangeis ger veröffentlicht einen toniglichen Er= laß, burch ben ber Landtag auf ben 16. Nanufar einberufen mirb. Der Land: tag ift bekannilich aus Neuwahlen ber= borgegangen, boch ift baburch in ber Bufammenfetung ber Majoritäten im Abgeordnetenhaufe nichts geandert worden. Unter ben Ggenfranden, mit benen sich ber Landtag zu beschäftigen haben wird, find in erfter Linie gu nen= nen: ber Rhein-Glbe-Ranal, Die Reuregelung bes Rommunalwahlrechts, Die Rechtsverhältniffe ber Gemeindebe a.nten und die, burch bas bürgerliche Gefegbuch bedingten Juftiggefete.

Der nadite Berliner Epieler= prozefi.

Berlin, 22. Deg. Die Borunterfudung gegen bie Mitgliedes bes, bon ber Berliner Polizei aufgehobenen "Klubs ber Fröhlichen" ift bem Ubichluß nahe. Die Prozegverhandlung verfpricht eine Genfation erften Ranges gu merben, ba, wie bereits angedeutet, Offigiere Regierungsbeamte Parlamentarier, und Bantiers zu benen gehörten, bie an bem hazardfpiel im "Alub" theilnah: men und gerupft murben.

Gr=Meichsbote und Turnbater gestorben.

Leipzig, 22. Dez. Sier ift ber lang jährige frühere Bertreter bes Bahl freises Leipzig I im beutschen Reichs= taa. Dr. med Ferdinand Bok, ein eif riges Mitglied ber nationalliberalen Bartei, aus bem Leben gefchieben. Dr. Gog hat fich befonders als eifriger Forberer ber Turnfache einen Mamen gemacht: er ift ber Berfaffer ber Sand= bücher ber beutschen Turnerschaft, eis nes bitto Jahrbuches, ber Gebicht= fammlung "Bahn frei!" und einer in acht Auflagen erschienen Sammlung Feuerwehrlieder. Beim letten allgemeinen Bundesturnerfest in Leipzig war ber begeisterte Turnerveteran Dr. Got Feftprafibent.

Betit wollen die Mabrifauten nicht.

Röln, 22. Dez. Rachbem ber, zuerft vorgeschlagene "Ausgleich" Inischen ben Krefelber Fabrikanten und ihren ftreifenden Seibenwebern an ben Gin= manben ober neuen Forberungen ber Letteren gescheitert mar, ift bas neuer= bings pereinbarte Abtommen von ben Fabrifanten verworfen worden, und zwar lediglich wegen einer redattio= nellen Menderung.

Uniberfitate:Dozentin.

Siodholm, Schweben, 21. Dez. Bum erften Male in ber Geschichte ber Uni= verfität Upfala, welche jest ichon länger als vier Sahrhunderte befteht, ift eine Frauensperfon, Ufa Edftrom, bafelbft als Dozentin zugelaffen worden. Gie lieft jest regelmäßig Rechtswiffenschaft.

Unterfeeifches Torpedoboot er: folgreich.

Baris, 22. Dez. Der Rorrefpondent bes "Echo be Baris", welcher fich beim frangösischen Mittelmeergeschwaber be= findet, melbet feinem Blatt, baf bie Proben mit bem unterfeeischen Torpe= boboot "Guftab Zebee" diesmal völlig befriedigend verlaufen feien, und es biefem Boot gelungen fei, an bem Kriegsichiff "Magenta" breimal Tor= pebos angubringen. Man glaubt, baf damit das Problem ber unterfeeischen Schifffahrt endgiltig (?) gelöft fei. Gerner berichtet er, bag bie Berfuche mit bem neuen Pangerschiff "Charles Martel" bezüglich ber Entladung von Torpedos burch unterseeische Rohren febr befriedigende Ergebniffe gehabt hatten, wenigstens fo lange biefes Boot mit einer Geschwindigfeit bon nicht über 15 Anoten in ber Stunde gefahren fei.

("Guftave Zebee" mar bereits 1893 bom Stapel gelaffen worben, hatte aber bisher die Erwartungen des frangofi= fchen Flotten=Departements nicht er=

Schon der Cecheschnte eingelocht! Eine radifale Seitung in Serbien unter-

Belgrad, Gerbien, 22. Dez. Die Behörben haben ben Redatteur bes eingigen rabitalen Blattes bahier, bes "Daiit", in Saft genommen. Er ifi bereits ber fechszehnte Rebatteur biefes Blattes, ben man verhaftet hat. Alle mit biefer Zeitung in Berbinbung geftanbenen Berfonen figen jest im Gefanigniß, und die Berausgabe ber Zeitung ift borläufig eingestellt worben.

Stimmungsmaderei für Panama:

Manat. Baris, 22. Deg. Dem Borgang bes "Gaulois" folgend, verfuchen jest verschiedene frangosische Chaupinisten Blätter, ben Musbau bes Banama-Ranals zu einer Barteilofung zu machen. Sie forbern, bag bie frangofifche Regierung ber Ausführung bes gmerifanischen Nicaraquakanal-Planes zuvortomme und Frantreichs Borrecht in ber Unlegung eines gentral-ameritani= ichen Waffermeges gur Geltung bringe, ja gerabegu bie Ber. Staaten aufforbere, von ihrem "Attentat gegen ben frangofischen Unternehmungsgeist" que rudgutreten. Wahrscheinlich ift bieje gange Bewegung bon Inhabern ber Banamakanal-Schuldscheine in's Le=

ben gerufen worden. Franfreich und Drenfus.

Baris, 22. Des. Das Raffations: Bericht hat auch ben Premierminifter Dupun ersucht, im Drenfus-Fall als Bruge auszusagen. Bie üblich in folden Fällen, merben fich Die Mitalieder bes Gerichtshofes zum Bremierminifter begeben und feine Musfagen entgegen=

Rach der Vertagung ber heutigen Rabinetssitzung hieß es, es fei beinahe gewiß, daß bas geheime "Doffier" bem genannten Gerichtshof zugestellt werbe, ba diefer bem Juftigminifter binrei chende Buficherung gegeben habe, daß ber Inhalt Diefes Schriftstücks nicht außerhalb bes Berichtshofes befannt

Belgifder Etudenten=Arawall.

Bruffel, 22. Deg., Bu Lömen, bem Sit ber alten Universität, welche feit 1834 als römisch-katholische Institu= tion geführt wird, gab es geftern einen Arawall zwischen liberalen und fatholi= fchen Studenten, und ben, nahezu 2000 Rrawallern schloffen sich auch noch Bolfshaufen auf ben Strafen an. 2118 es gu fchlimmen Blutvergießen gu tom= men ichien, machte Die Boligei einen Ungriff auf Die Tumultanten. Gine große Ungahl ber Letteren wurde ber= mundet, und piele andere murben in Saft genommen.

Trauern um einen Glephanten.

Madrid, Spanien, 22. Dez. Große Betrübnig herricht gegenwärtig bier über ben Tob eines Elephanten, pon bem man erwartet haite, bag er an ei= nem Stiergefecht am Beihnachtstage theilnehmen merbe. Diefes Glefech foll te bas größte Sport- Ereigniß bes 3ah= res fein, und es mar ungeheuer Reame dafür gemacht worder

Wiebespaar ent.eibt fid).

Breslau, 22. Dez. Bier hat ein Liebespaar, ber Arbeiter Rirmes und Die Chefrau Retich, gemeinschaftlich Gelbiimord begangen.

(Telegraphifche Dotigen auf ber Innenfeite.)

Lofalbericht.

Gie fuchen.

Ob fie auch etwas finden werden, ift fraglich.

Die Großgeschworenen haben heute bie Untersuchung fortgefest über bas verbächtige Gebahren der vier Mehr= heits - Mitglieder bes Gemeinberathes von Cicero bei ber Berlangerung ber Straßenbahn = Freibriefe. Gefunden scheinen fie indeffen bis jest noch nicht viel zu haben. Das Wichtigfle, was bisher festgestellt worden ift, besteht ba= rin, daß von ben Mitgliedern aus Muftin ober doch in beren Auftrage Montag Abend an bie Bertreier bon Dat Part ielephonirt worden ift, bag feine Sigung bes Gemeinderathes flattfinben werbe. Rachbem auf Diefe Beife für die Fernhaltung der Opposition geforgt worden war, wurde der franke Gemeinderath McDonald bon Cinbe bei Nacht und Rebel aus bem Bette geholt und in die Sigung gefahren, wo burch feine Unwesenheit ein Quorum gu Ctanbe fam. Diefe Musfagen find hauptfächlich bon einem Zeitungs= manne, Namens Bell gemacht worben. welcher ber bentwürdigen Geschäfts itung bes Gemeinderathes am letten Montag und Dienftag bis jum Ende beigemohnt hat.

Wenn die Grand Jury heute mit ber Untersuchung jener heiteren Spifobe aus bem Landleben fertig werben follte, wird fie fich vielleicht auch ben Be= fuch berschiedener Mitglieder unseres Stadtrathes ausbitten. Manor Sarrifon foll nämlich ben Großgeschwore= nen gestern eröffnet haben, daß einige bon biefen herren, wenn fie wollten ober mußten, über bie Bemühungen ber Strafenbahn-Agenten, eine Mehr= heit für bie famoje Lyman'iche Borlage gufammenzubringen, fehr intereffante Enthüllungen machen tonnten, begw. würden. Auf biefe Enthüllungen find nun bie neugierigen herren bon ber Grand Jury äußerft gefpannt.

Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.

Grichoffen.

Bilfs-Sheriff frant Tive fällt als Opfer feines Berufs.

Sein Mörder ift ein ibjahriger Knabe.

Bilfs-Cheriff Frant Rine, bem feine Borgefehten bas beite Leumundszeug: niß ausstellen, ift heute Bormittag in Erfüllung feiner Dienftpflicht bon bem 13 Jahre alten Cohne ber in Ebgewater anfäffigen Bittive Mar= jorie &. Crosbie liber ben Saufen ge= ichoffen worden. 211s Die Polizei auf ber Bildfläche erichien, hatte ber Beam ie bereits feinen Beift aufgegeben. Der jugendliche Mörder wurde fofort in Saft genommen und fitt vorläufig im Bellengefängniß ber n. Salfted Str.=Re= vierwache hinter Schloß und Riegel.

Die Familie bes Erfchoffenen, aus Frau und brei Rindern beftebend, wohnt in bem Sause Nr. 543 School

Girage. Mye hatte ben Auftrag erhalten, Be= fig bon bem an Wilson Abe., nahe bem Gee, gelegenen Gigenthum ber Frau Erosbie zu ergreifen, auf welches ur= fprünglich Augusta Lehmann eine Sy= pothet in Sohe bon \$20,000 hatte. Um 7. Robember war Lettere fällig, und da Frau Crosbie die Sppothetenschuld nicht abtrug, fo murbe ber Besititel schlieglich an einen gewiffen Chriftian Rurg vertauft. Um Diefen nun in ben Befit feines rechtlich erworbenen Gi= genthums zu fegen, wurde Silfs-Sheriff Dine heute mit bem betreffenben Gerichtsbefehl nach der Crosbie'schen Bobnung gefandt. Er muß fein trauriges Geschick porhergeabnt haben, ba er feinen Rameraden fagte, er fei nie= mals im Leben ein Feigling gewefen, mit einem Weibe bandele er aber boch nicht gerne an, zumal, wenn es sich da= rum handle, fie bon haus und hof gu Bubem hatte Frau Crosbie mehrfach die Drohung ausgestoßen, es "warm" für irgend Jemanden machen zu wollen, ber es etwa wagen follte, Be= fit bon ihrem Beim zu ergreifen. Die=

berknallen würde fie ihn ohne Erbar= Ihr einziger Sohn George hat heute

biefe Drohung ausgeführt! Die Gingelheiten ber That murben erst im Laufe des Tages bekannt. Hier= nach begab fich Nine gegen 9 Uhr in Begleitung von Frant McNichols, Chas. 5. Behrend, Beter Murphy, 28m. Dic Comb und Samuel S. Craufe nach bem Erosbie'ichen Unwefen an Bilcor Abenue, um ben gerichtlichen Beschlag: nahmebefehl auszuführen. Zweimal vorher ichon hatten biefelben Beamten einen ähnlichen Bersuch gemacht, in= beffen ohne Erfolg. Diesmal wollte fich Nine aber nicht wieber abschrecken laffen! Man fand bie Sausthiir ber= Schloffen, und ber Silfs-Cheriff flopfte beshalb querft an ein Heines Tenfter, gleichzeitig Ginlaß begehrenb. wurde bon bem einzigen Cohne ber Frau Crosbie, bem 13 Jahre alten Benrae, ber Bescheid zu theil, baß die Muter augegangen fei und bor morgen nicht gurudfehren werbe. Rne ließ diese vermeintliche Ausflucht nicht relien und perlanate wiederholt man ihm die Thur öffne, widrigenfalls er gewaltsam eindringen werde. "Ber= firche es, und ich schiefte Dich nieder, wie mir dies meine Mutter anempfohlen hat!" lautete die Lintwort, die indessen bon ben Beamten nicht ernst genommen wurde. Lettere machten fich vielmehr baran, einen Tenfterlaben auszuhangen, ba fielen plöglich in schneller Reihenfolge zwei Revolverschüffe, und tobt= lich getroffen brach hilfs Sheriff Nine gu Boben. Raum eine Biertelftunde

fpäter mar er eine Leiche. Erft als polizeiliche Berftarfung ber= eigerufen war, brang man in bas baus ein und nahm ben jugendlichen Nörber, sowie auch bessen Mutter, Die fich oben in einem Zimmer bes zweiten Stockwerfes berftectt hatte, in Saft. Muf ber Revierwache gestand ber Junge bann in Gegenwart mehrerer Beugen feine Unthat offen ein.

Rurs und Ren.

* Das 4. regulare Infanterie-Regi= ment ift benachrichtigt worden, bag es noch por bem 15. Januar in New York nach ben Philippinen eingeschifft mer=

* Der Zustand bes städtischen Trintmaffers, welcher vorübergehend befriebigend gemefen ift, hat sich neuerbings wieder fehr verschlechtert, und auf ber Tagesordnung fteht jest wieber: tochen, möglichst lange tochen;

* Die Berwaltung bes "Chicago Athenäum" ift in ihrem Prozeg gegen John S. Whiltemore von Richier Ubner Smith angewiesen worben, inner= halb von 15 Monaten an Whittemore eine Hypotheten-Forderung von \$150,= 000 nebit aufgelaufenen Rinfen im Betrage bon \$25,000 abzutragen.

* Der Frau Bridget McGuire ift heute in Richter Brown's Abtheilung bes Rreisgerichts für Entwerthung ih= res Grundeigenthums an ber Weftern Avenue und 32. Strafe burch Unhau= fung bon Erbe und Geftein aus bem Ranalbett auf bemfelben, eine Entschädigung von \$17,000 zuerfannt worden. Die Drainage-Behörde, ge= gen welche diefes Urtheil gefällt mor= ben ift, wird bagegen Berufung einle=

* Wer beutsche Arbeiter, Saus= und Rüchenmädchen, deutsche Miether, ober beutsche Rundschaft wünscht, erreicht feinen 3med am beften burch eine Unzeige in ber "Abendpost".

Mus Regierungsfreifen.

Ein Racheplan der ftadtrathlichen "Bang": Mitglieder.

Die ,,Union League Club" und die Strafen babu-Magnaten. Der im Freibrief-Rampf fo grund

lich verhauene "Gang" fpinnt jest feine Racheplane. Das gange Ginnen und Trachten ber fauberen Gefellichaft scheint barauf gerichtet zu fein, Sarris fons Abministration bei ber Burger= schaft recht unpopulär zu machen, um fo eine Wiederwahl bes ihnen jo unbequemen Manors thunlichft zu vereiteln. Und um diefen Bwed zu erreichen, foll jest ber - jammervolle Buitand ber Strafen ben "Bang"=Mitgliedern will= tommene Dienfte leiften! Bie befannt, ift nämlich Alberman Bowers ber Borfiger bes Ginang-Musschuffes, gu beffen Mitgliedern auch weiterhin folch "ehrenwerthe" Stadtväter wie Brennan, McGnernen und Cullerton gehö ren. Diefen paßt es nun portrefflich in ben Rram, baf bie für bas Reinhal ten ber Strafen ausgesette Bermilli aung faft ganglich erichopft ift, und wenn ihnen ihr Blan gelingt, bas bom Rinang=Musichuft zu entwerfende neue Sahres Budget erft im letten Mugen= blid bem Plenum ju unterbreiten, bat bie Burgerichaft bas Bergnugen, bis Marg ober Upril burch Schneeund Schlammmaffen maten zu muffen. Diefen netten Buftand ber Dinge fonnte man alsbann bem Manor gur Laft legen, und bamit hatte man ben aus gebedten Racheplan burchgeführt. Unter ber befannten Tulen'ichen Entichei bung fonnen Nachverwilligungen gum Sabres-Budget nicht gemacht werben, und nichts hindert fomit ben "Gang" bie Reinigung ber Strafen gur Forbe rung feiner Gigengwede gu "blodiren" * * *

Um 5. Dezember mandte fich Brafibent Bowen, bon ber Gubfeite-Stra-Benbahngefellichaft, mit der Bitte an einflufreichen "Union League ben Club", aus feiner Mitte ein Romite gu ernennen, welches als Friebensftifter in bem Freibrieftampf fungiren follte. Die Tagespreffe fei fo boreingenommen und behandle bie gange Freibrief Fra= ge fo einseitig, bag bie Stragenbahngefellichaften es gerne feben würben, wenn die prominenten Klubs ber Stadt ber Angelegenheit ihre Aufmertfamfeit fchenften, um einen für beibe Theile gufriedenstellenden Ausweg gu finden. Muf biefes Schreiben hat nun Brafibent Revell geantwortet, bag ber "Union League Club" fich meigere, 3mi= Schen ber Burgerichaft und ben Stra-Benbahngesellichaften irgendwelche Ber= mittlungsberfuche angubahnen, folange nicht bas Allen-Gefet wiberrufen fei, welches feiner Zeit nur auf forrupten Wege gu Stande gelommen mare. Damals ichon habe ber "Union League Club" heftigen Broteft hiergegen eingelegt, und auf beinfelben Standpunfte ftehe er auch heute noch. berlange in nicht mißzuberftebenber Weife den Wiberruf jenes Gefetes, und Die Strafenbahngesellschaften tonnten in Sand mit ber Burgerichaft gu ge= ben und fpater ebenfalls barauf gu feben, bag nur ehrliche und fähige Männer, Männer mit gutem Be-Schäftsgeift, in ben Stadtrath gemählt würden. Dann fonnte man mit ben Albermen auf rein geschäftlicher Bafis perhandeln, und alle Rubel-Rerbachtigungen würben bon felbst aufhören.

3ft lebensmude.

Die Mr. 230 Bells Gir., bei einer Frau Poinderter mobnhafte Liggie Bugh hat heute Morgen einen Berfuch gemacht, fich in ihrem Zimmer durch Einathmung bon Leuchtgas bas Leben gu nehmen. Gin Sausgenoffe, Ramens George Strollen, bemerfte ben Basgeruch noch rechtzeitig, um bas Borhaben ber Lebensmüben bereiteln gu fonnen. Diefe lag, als man die Thur ihres Bimmers öffnele, bewußtlos auf bem Bett. Ginem herbeigerufenen Urat ge= lang es ohne große Mühe, fie wieber gu fich zu bringen. Auf einem Ctubl ne= ben Liggie's Beit fand fich ein an Frau Poinberter abbreffirter Bettel, in welchem Mig Bugh erflart, man fage ibr ohne Grund allerlei Schlechtiateiten nach, und bas treibe fie in ben Tob.

Rad 19 Jahren.

Gin gemiffer John L. Bates, aus Jackson County, Ja., welcher vor 19 in Anamoja entibrana, ift geftern Mbend hier eingefangen morben, um bort ben Reft feiner Strafgeit gu berbugen. 3m Alter bon 18 Jahren murbe Bates, welcher jest 42 Jahre alt ift, wegen Ginbruchs zu zwei Sahren Buchthaus perurtheilt und nach feiner Freilaffung im Jahre 1878 wegen bes= felben Berbrechens wiederum auf brei Sahre noch dem Zuchthaus in Unamo= a gefandt. Bon bort entsprang er im Mai des nächsten Jahres.

Stürzte in die Tiefe.

Bei ber Arbeit an bem Gebäube Rr. 1637 State Str. stürzte heute ber 38 Jahre alie Dachbeder 2m. Bright aus einer Sohe von etwa 16 Fuß auf ben Bürgerfteig herab und erlitt babei einen Schädelbruch. Der Berunglückte, welcher an Archer Avenue und Dear= born Strafe wohnt, fand im Merch= Sofpital Aufnahme.

Der Rollinger-Juqueft.

Bilfs-Coroner Wedler halt denfelben in der Mord Balfted Strafe-Polizeiftation ab!

Silfs-Coroner Bedler begann beute Vormittag um 10 Uhr in der Polizei= station an der N. Halfted Str., nahe Garfield Abe., mit ber amtlichen Un= tersuchung des Tobes der Frau There= fe Rollinger. 2116 Geschworenen wur= ben die nachgenannten Bürger Rellis, pereidigt: Sarin 472 2B. Randolp Strafe; 2Bm. Coodwin, Nr.141 Illinois Str.; Frant Johnson, Nr. 31 Gault Cour.; Snright, Rr. 354 B. Late Str.; R. B. Johnson, Rr. 153 Townsend Str.; Slart Sanders, Nr. 183 Erie Str. -Michael Rollinger, ber Gatte und ans gebliche Mörber ber Tobten, mar gu bem Inquest aus der Dit Chicago Abe.a Polizeistation berbeigeholt worden, und Inspettor Beibelmeier hielt ihn maha rend der Berhandlung mit väterlicher Beforgniß beständig im Muge, ift Rollinger boch ber Grite, an welchem er feine inquisitorischen Talente zu erbros ben Gelegenheit hat. Der Befangene ftellt Diefe Talente übrigens auf eine harte Probe. Er bleibt mit großer Musbauer bei ber Berficherung, bag ihm über die naberen Umftande bes Ublebens feiner Frau nicht bas Minbeste befannt fei.

211s erfte Zeugin wurde Lena Bedet aufgerusen, eine nicht mehr gang junge, aber recht ansehnliche Person, welche gu Rollinger in vertrauten Begiehungen geftanden haben foll. Diefelbe gab an, fie hatte Rollinger \$150 gur Grunbung einer Speisewirthschaft an ber Milmautee Avenue geliehen und in diefer Wirthschaft bom 15. Ottober bis gegen Dlitte biefes Monats gearbeitet. Lohn habe Rollinger ihr nicht gegahlt, auch habe fie bon bem borges choffenen Gelbe bisher nur \$30 gurud= erhalten. Rollinger halte ihr bagegen Die Ghe berfprochen. Gie hatte erft por Rurgem erfahren, bag er bereits an= berweitig verheirathet war, fich aber bei feiner Berficherung beruhigt, bag er bemnächst bon feiner Gattin Scheiden und bann fie gur Frau nehmen

werbe. Weuerwehr-Rapitan Charlefton und berichiedene Boligiften fagten über bie Auffindung von Frau Rollingers Leis che in der von außen verfperrten Rleis berfammer nach. Andrew Bachter, ber frühere Rofiganger Rollingers, gab an, bag biefer feine Frau baufig bru= tal mighandelt hatte. Der Schant= wirth Steffen, bon Rr. 93 Franklin Strafe, theilte mit, bag Rollinger ihm am Freitag Abend eine Schachtel und einen Roffer gum Aufheben übergeben habe. In ber Schachtel befanden fich Frau Rollingers Werthpapiere und in bem Roffer eine Ungahl bon hiibschen Rleinigkeiten aus Rollingers Saus=

Die Jury verwies nach furger Bera= thung ben Rollinger unter ber Unflage bes Mordes an Die Großgeschworenen und empfahl, daß Lena Seder und Un= breas Wächter unter je \$500 Burg= schaft als Zeugen festgehalten werben

Grlitt einen Edadelbrud.

Meben ben Geleifen ber Rorthmes ftern-Bahn, an Berteau Abenue, ift heute am friihen Morgen ber Streden= arbeiter Michael 3. Jonce an einem Schabelbruch leidend, bemußtlos aufa gefunden worden. Man bermuthet. daß Johce auf der Fahrt nach bem Borort Glencoe, wofelbit er mit feiner Familie anfaffig ift, bon einem Gifen= bahnguge herabstürzte und fich. babei die Berlekung augeapgen bat. Der Berunglückte fand Aufnahme im Ales rianer-Hospital.

Bis morgen berichoben.

Die Berhandlungen in Sachen "Lee gen die Drainagebehörde", welche heus te por Richter Brentano hatte ftattfina ben follen, ift bon biefem bis morgen verschoben worden. Es handelt fich bei Diefer Rlage um ben Bau ber großen Gifenbahn-Briide in ber Campbell Albe., welche die Drainagebehörde nach bem Scherzer'schen Plane ausführen laffen wollte, was ihr aber gerichtlich untersagt worden ift, weil eine andere Firma die Brude für einen viel geringeren Breis herzuftellen bereit ift.

Selbitmordverfud.

In feiner Wohnung, Mr. 282 Erie Str., berfuchte geftern Abend ber Berficherungs-Agent Wm. McCulloch fei= nem Leben ein Ende zu machen, indem er Leuchtgas einathmete. Er murbe rechtzeitig entbedt und nach bem Counth-Hofpital gebracht. Finanzielle Berlufte follen McCulloch zu bem verzweis felten Schritt getrieben haben.

Das Wetter.

Aom Wetter-Purcau auf bem Aubiforium-Thurm wird für die nachten 18 Stunden folgende Witter rung in Aussicht gestellt: Stienge und Umgegend: Schneegeftörber heute Abend; morgen früh far und falter; Minimaltems peratur wöhrend der Nach wahricheinlich etwa 24 Grad über Ault; farfe nordöftliche, später nordweits liche Winde.

Grad über Auf; ftark norböftliche, ihäter norbwetts liche Wilnots.
Allinots und Andiana: Amelligemeinen schön heute Abend min morgen, ausgenommen Schneegesibber in den nörblichen Toetlen bente Abend; intende Temperatur; lebbafte nordweitliche Binde.
Missourius: Schön beute Abend und morgen; bes deutend falter; starke nordweitliche Wilnde.
Missourius: Am Allgemeinen ichon heute Abend und morgen, det sinkender Temperatur; lebbafte norfliche Kilnde.
In Ebicago stellte sich der Temperaturstand den gestern gleend bis heute Wittag vie solgt: Abends Ellfr 33 Grad; Nachts 12 Uhr 34 Grad; Morgens Ellfr 33 Grad und Wittags 12 Uhr 33 Grad über Rull.

BOSTONSTORE JIBTO124 STATE ST, AND ST, 77-79 MADISON ST

.. Freitags spezielle Baargeld=Bargains ..

in unseren sämmtlichen sieben Stockwerken. Unfer Laden ift Albends offen bis Weihnachten.

Tilberwaaren.

Gelauft bon ben wohlbefannten Anctioneers Williams, Barter & Ceberns, No. 186 Wabajb Avenue, Das ganje Lager bon Geo. A. Webster, betieben aus bierfach plattirten Silbermaren, in brei, vier, fünf und fechs Studen Thee Servicen, Die wir bertaufen für

\$1.98, \$2.48, \$3.48, \$4.48 warte bie \$10.98 Regularer Breis \$5.00, \$8.00, \$10.00, \$15.00, \$20.00 und \$25.

Baffer-Cervicen in brei Studen, \$1.98, \$2.48 u. \$3.48 Dies ift ungefähr ein Biertel ibres Werthes.

und Frucht-Rorbe, melde mir perfonjen für 69c, 89c, 98c, \$1.19 aufw. bis \$2.48 Gin Biertel ibres wirflichen Berthes.

39c, 48c, 59c, 69c, 89c u. 98c

Bad Schuffeln und Suppen Turcens für 98c, \$1.19, \$1.48, \$1.69 aufwärts bis \$2.48

Wbenfalls ein elegantes Affortment von Saar Burften, Echmudjaechn Rait: Metitel gu ungeführ einem Biertel ibres mirtlichen Werthes.

Porzellan, Lampen, Standuhren und Silbermaaren.

\$1.29

\$2.69



3mport. Bisque Figuren, von 1se bis 39.98 jebe. Reiertags=Epecialitäten in fancy

Maaren und Bortemonnaics.

Pfeifen: und Rigarren:fetnis.

Patent Poele Brent, 1 Gall. Bildje Ge-Reiner Maglie Strub, 1 Gall. Bildje Ge-Rand Coba Crafers, 54e Robinson's Extra Queen Oliven, 14-Unj. Plaiche 256

Wifd:Martet.

Fanch Plue Points, per Dugend Glams, große runde, per Lugend Etigher Columbia River rolber Lachs Staft, per Pluid River Roller Lachs Staft, Pro Pluid River Roller Lachs Roller Roller Lachs Roller Ro

Maffenverwalter: feinen Rleidern.

Das gange Maarensager ber Serven L. Mange Sons & Go. von Nr. 39. 41 nub 43 Clart Str., beranschlagt auf eina \$22.460 nub bestehend aus Männers Knadens und Kinder-Angligen, Uchers

ation Meericoumpfeifen.

Brier Pfeifen in mit Gatin gefüttertem 480



Zediter Bloor Minner.

Bithern.

erabgesett von 22c auf . . . 15e erabgesett von 58c auf . . . 3De crabgesett von 89c auf . . . 6De

meln her: 5c jest 10c

lett diebene Corten bon

ioc Ctar eiferne

Epiclen, 10c ben besagten Preisen ift wir End \$2 fur \$1 geben.

Größter Bargain-Verkauf der Saifon-Herab-

gefette Preife an allen

Feiertags-Waaren.

Im den gangen Borrath aufzuraumen, faben wir denfelben bedeutend ferunter gefchutiten.

n her 5c jest 10c jes

39c

Weihnachts: Tafchentücher. werth das Doppelte. Ewis geffichten mit Spiken befetzte und feine gangleinene B. S. Da- 121c men-Laschentider, with 25c 221c 2200 Ing. Zamptes feine gangleinene handschiedte, mit Spiken besetzt Damen = Taschentiicher, 125 verschiebene Emles, 3u 1De, 25e, 3De, 48e, 5De, 6De, 7De, 8De, DSe und \$1.1D—weniger als \(\frac{1}{2} \) des regulären Vierthes Alerthes.

1500 Dill, Japonette seidene Initial:
Zaschentlicher für Männer 5c
werth 1226, 311
Keiniesbene derren-Taschentlicher mit
Anitialien und farb. Borders, große
Sorte und ertra Qualität 256c
werth 50c — 311 25c

Musivahl von Cellulvid Toilettens Kaithen, Kragens u. Manichettens Kaithen, Arbeitstütchen, Taschens süchers u. Handschubskätchen etc., 311 48c, 75c, 198c.

Alle Weeden Dampfmafdinen jum halben Breife — feine Befdran-fung.

509 Tugenb Muster v. reinjeidenen Musisters, in weiß u. Farben, zu 39e, 48e, 59e, 69e, 79e, 89e, 98e bis \$1.69—weniger als 50c am Doll.

	Candico.
00	tuen Guban gemifditer Ganbb, Bfunb 50
H.	2. Gum Trops, per Bjund 40
21 2	nerican Broten, gut fortier, Binnb 70
(3)	urden Gity ober Glear Gut gemifcht, f 100
Tro	iner frang, gemijdter, per Bfund 10e
2	idjons Francy Chocolate Creams, 250. 120
a i	fortirte Gream Bonbons, per Binnd 160
230	des Affortment von Weibnachtsbaum ergierungen von 1e bis 4e per Stud
	neb gemifchte Miffe, per Pfund 100
	ibe Californ. Crangen, p. Duh 14e
	Clout Dept.
637	pegiell — Golf Capes, Plaid \$2.98
161	inter - Jadets für

Steefers f		\$2.98 3. \$1.		
	 	istoffe.	46.14.00	-

	breit, er perth \$1.0				59c
buntle ABaifis-	Seibe, Farben, wirtliche 300 un	bie neu r QBerti	often 30	een für	Shirt
			waare		
168 St	fide Lupin	15 Cam Pard	els Hair	Berge,	590
	itde Mifd				anch

werth 20c und 25c, für 10e und	
Woods & Claters befter Futter Cambric, alle Farben und fchwarz, werth be, für .	1120
Sammetftoffe.	
Farbiger Ceiben Cammet, gut affortirt, werth Toc, für	39
Blanfete.	
9 Borm 300 Golben Fleeceb Bett:	216

	10-4 California wollate weiße Lett Planters, bilbs Känder, friige, reine Maare, jedes Kaar in ichwerem Papier gewicklit, reg. \$2.98 \$4.98, Freitags Preis
Groceries Har das Heiertage: Geldäff. Hanch London Laber Tafel: Moffinen, Afd. 10e Importiete, Malaga Cluber Rollnen, Afd. 25e	Flanellitoffe. 1,200 Nards ungebieidter Canton Fla. 21c
Feigen, 1-PhAutous Fanch imporities Agrinthen, Podet 7-ke Samenlofe Wosnen, 1-PhPadet 9-ke Fanch italienische Zweischen, Ph. 9-ke Samenlofe Wosnen, ver Ph. 15c, 12c und 7-c	28cifiwaaren. 3000 Yarbs farrirter Nainfoot, 21c
Feinfte Cualität neue gemiliche Alife, Pio. 12e 26 Alife Ar. 1 Palanuts ober Friberts in 12e Politite Becaus ober brafilische Rüfie, Pio. 15e Cebrachener Candy, beste Chalität, Pio. 7e	Singhams. Si Stude Ginghams, burch Baffer 10
Chofslade-Greans, Afd. 15e A. B. Gain Trook, Afd. 5e Beerleh gemijdrer Candy, Afd. 5e California Apoel Crangen, das Duhend 45c, 35c, 25c und	Muslins. Soblgefäunte Kiffen-Ueberjüge, 45 bei . 63c 36 Joll — ertra Werth, das Stüd 63c
Fanch imbort, Messina Zitronen, p. Dut. 25e Jerseh süße Kartosselli, 5 Kid, sür De Cape Cod Cranberries, Cmart	Rattune. Reue Bercales, für Wrappers und Aleiber. 64c, 8c, 10c u. 122c
Bhosphate oder farbigen Acht, Kadet Se Aunt Zemima's Kignuntuchennecht, Ab-Aad, Se R. D. State reines Buchmeigenucht. Phis. Re Donia-Sprup. 4-Gall. runde Büchfe mit Katent. Dedel Reiner Maple Sprup, 4-Gall. Lüchfe Cise Reiner Dade Caders.	Bänder. Safinband, alle Farben, Wr. 2, ganzseiden, die Plard zu

		907	uel	ins			
50btg	ejäumte ! U — ertre	tiffer LE	erth,	erziige das E	tiid	bei	.63c
		SE	attu	me.			
Neue	Bercales,	für	Wrap	pers	und	Rleit	ocr.
	63	c. :	8c.	10	e:	11.	121c

		1	Bä	ndei			
Eatinb Mr. 2,	and,	alle of	arbei	n,	311		110
Satinb					311	 	210
Catinb					311		310

Seiber in alle Farbe	ı= uni	ea.	mmet	Eto	ct A	trac	ien	fil	r S	Damen 480
	(Sta	nd	60	ve	rē				
5000 C brat, werth	in all:	11 791	arben,				_			396

Sons & Co. von Rr. 39, 41 und 43 Clarf Etr., beranichlagt auf eina \$22,460 und bestehend auf Mäuner- Anaben: und Kinder-Ungigen, fleber: röden und Hofen, die wir zu ungefahr 40e am	Mugs. Meike Pely-Rugs, 27×63, \$1.29
Dollar lossschlagen werben. 750 ganzwollene Cassimere nud Cheviot Mänsener-Anzüge, Weberröde und Ulsters — L., Mange Sons & Co.! Metail-Preis \$6.50 — unier \$2.98	Shawls. Schwere ichortiste Bemere Shawls, \$2.98 imbortirt, gut, reg. \$5.90, 3u
Breis. 630 gangwoll. Cheviot und Caffimere Manner Angüge,	Unterzeug.

NAME OF TAXABLE PARTY.	Mariante Acres	Q)ard	du		and Personal Control	-	-
Spes	iert.		- A - A		"East	C+1.0	6/1.
Damen	mit zu nur	Batent	lebers	Tips,	merth	1	90

sreis DSC	
Angiige, Größen bis gu 15	Shlittschuhe.
gangwollene Caifimere - Co.'s Retail-Preis \$2.50	Schlittichube für Manner und Anaben, hochfein politie gugeijerne Laufer, werth 40c.
reis 98c 1.98	3u
igiige für Anaber Em Alter	Schaufelftühle.
rinjacher mid Doppelter unge Sons & Go.'s Preis ufer Preis 36.98	200 große Arm: Schankelftühle, Mahoganh: Finish —gevolsterter Sig und Lebne, in feinen Farben von Belour, icon geichniste Lebne— (20)
	merth \$3.75, nur

Bargaine in Reinen Savana u. einheimifden

CIGARS
Glia, lange Ginlage, Sumatra Dedblatt, 69c
Monogram, lange Ginlage, Sumatra 75c
Mjar, lange Ginlage, Sumatra Ded: 98c
Corona, Savana Ginlage, Sumatra \$1.25
El Mamires, lange Ginlage, Tloriba 48c
Ren Weit Bouquet - 48c
La Gulfano, reine Habana - \$1.98
Gi Corrilla, reine Sabana Ren 2Reft \$3.25
Plue Bubs, lange (Vinlage, Sumatre \$1.48 Dedblatt, Rifte bon 50
fiedtes Dedblatt — Rifte von 50 . \$1.25
Coronaba, reine Sabana, \$1.69
Moje Bride, lange Ginlage, Conn. 98c
The Code, Havana Ginlage, Sumatra Deciblott — Rifte von 50 . \$1.59

Epcziell niedrige Preife in hochfeinen

Weinen und Liquoren	
für Die Weiertage.	
Old Crow und Gibson Whisty, volles Quart	590
Gudenheimer Mbe Abisto, 6 3abre alt, Ball. §2.25, 1-Ball. \$1.15, volles Quart	690
Mt. Bernon Roe Whisty, 6 Jahre alt, Ball, \$2.48, 4.68all, \$1.35, bolles Quart	750
Bermitage Bourbon Bbisfo, 10 3. alt, Ball. \$3.19, 2.8all. \$1.89, volles Quart	980
Cld Cscar Repper Whisty, in Bond \$1	1.25
5 3. alter Port und Sherry Wein, Gall. \$1.19, 1-Ball. 68c, volles Quart	380
7 3. alter Pert u. Sherry Bein, Gall. \$1.59, J. Gall. 80c, volles Quart	480
California Brandn, per Flaiche	690
Jamaica Rum, per Flasche	750
Stalienischer Wermuth, per Flasche	500
3. 2. 2Bifer & Son Canada 2Bhisin 51	

Feiertage: Spezialitäten in Serren = Musitattungsmagren. Speziell-25 Tib. Flanclette Bajamjas, 98c guter 28th. ju \$1.50, nujer Pr., p. Suif gater Arn, 31 \$1.30, linfer Kr., D. Suit Sergielt.—1900 Tho, feine weiße gedügelte Dreß Hemden für Männer, eine wohlbefannte Sorte, furze oder lange Bufen, offene oder geichlossene Front, gent, um für \$1.50 verlanft zu 796 werden, unser Preis, das Stüd Speziell-100 Dud. feine Sofentrager f. Man ner, in fanen Glasichachteln, großes Affortmer net, in fanch Glasschachteln, großes Affortment von Facous u. Geweben, ju VSc. 7De. 39c. 5the. 48c und.
Speziel — 500 Thd. Cashmere Halbstrümpfe für Kerren, schwarz u. alle Farben, seinste uiport. Sorte, regul.
Preis 50c, unsee Preis, das Paar . 23c. Speziell -300 Tukond Merino Salbstrumpie i. Männer, gute Werth zu 25c das Paar, 15c unser Preis, per Paar unser Preiss, per Paar Zepesial—1909 Tyd. Ted und Auff Scarfs für Gerren, in Scho und Safin, jeidengefüttert, aben Auster, die neueste Facou, woh. 25c dis 40c — unser Preis, das Schid Speziell - The "Orford" Muffler, feibengefütztert, Werth \$1.25 - unfer 79c u. 48c

Unterrode. Ein elegantes Affortment bon Damen-lluter-röden. Zaten, Morcen, Alpaca-fanch Rovel-ties - ebenfalls Gloria und Taffelagiede. Par-lie bon geftichten Damen- und Kinder-Unter-röden, jur Salfte der regul. Preise — passende Beibnachtsgeichente —

Breis von . 15c bis zu \$6.48

herren hut: und Rappen-Dept.



98c Manges \$1.00 und \$1.25 Rerfen, Chebs 69c Manges \$2.50 und \$2.00 feine Beig Gil; fieife Sute und Feboras in den neueften 98c 98c Manges \$1.50 fteife bute und Feboras 69c Rotig-Diefer Bertauf ift fpeziell fur Freitag und Samftag.

Die unfichtbare Strahlung der Druderidwarze.

Die Entbedung ber rathfelhaften Er=

scheinung, bag eine gange Angahl ge=

wöhnlicher Stoffe aus bem Mineral=

und Pflangenreich in völliger Duntel-

heit auf die photographische Platte gu wirten bermogen, hat, wie fehr Ueber= raschungen im Reiche ber unfichtbaren Strahlenarten fich in ben letten Do= naten auch gehäuft hatten, boch ein ungewöhnliches Aufsehen erregt. Die "Allgemeinen Wiffenschaftlichen Berich= te", die feinerzeit bie erften ausführlichen Nachrichten über biefe Entbedung brachten, erhalten jest bie Mittheilung aus London, bag ber Schöpfer biefer Untersuchungen, Dr. W. J. Ruffel, por ber bortigen Königlichen Photographifchen Gefellichaft einen Bortrag gehalten hat, in bem neue bebeutfame Forschungen gur Sprache famen. Es wird erinnerlich fein, bag Ruffel Die Druderichwärze gang befonbers wirffam fanb, im Dunfeln Bilber auf ber photographischen Platte herborgubrin= gen, wenn fie mit biefer in Berührung gebracht gebracht ober nur in einiger Entfernung bon ihr gehalten murbe. Es hat fich herausgestellt, daß das pho= tographische Bild - wenn man noch bon einem Lichtbilbe babei reben barf - unter bem Ginfluffe ber Ermar= mung fehr bebeutend an Scharfe gu= nahm. Wenn ein Blatt Drudpapier 2 bis 3 Wochen lang bei gewöhnlicher Temperatur mit einer photographischen Platte in Berührung gelaffen wird, fo wird man nicht nur ein scharfes und flares Abbild ber Drudschrift ber in= neren Seite erhalten, fonbern auch ein schwaches Bild bes auf ber abgekehrten Seite bes Papiers gebrudten; bei einer Temperatur bon 55 Gr. C. fann man basfelbe Ergebniß in 5 Stunden er= zeugen. Die icon früher feftgeftellte Thatfache, bag berichiebene Gorten bon Druderfchwärze verschieben ftart wirten, hat Ruffel weiter untersucht und auch die Erflärung bafür gefunden. Die Druderschwärze erhalt ihren Gin= fluß auf bie Blatte nämlich burch ben Behalt an Trodenöl, bas bem eigent= lichen Farbstoff beigemischt ift. Tro= denole find Dele, benen gemiffe minera= lifche Stoffe beigemischt find. Das blo-Be Trodenol, abgefeben bon ber Dru= derschwärze, vermochte bie photogra= phische Schicht gang erheblich zu beein= fluffen, und faft bie gleiche Wirtung befaß bas Del von Leinfaat. Rach ben Untersuchungen bon Ruffel find alle pflanglichen Dele für bie Duntelphotographie bochft wirtfam, bie thierischen Dele etwas weniger, bie mineralifchen alle gufammen gar nicht. Die mertmurbigen Enthüllungen über bie Gigenfchaften ber Drudichrift find aber noch nicht erschöpft. Rothgebrudte Buchftaben erschienen nach ber Entwid= lung ebenfalls auf ber Platte, blaue ingegen nicht. Bei einem folchen far= big bedructen Blatte machte aber Ruffel noch eine besonders überraschende Erfahrung: es erfchien nämlich neben ben rothen Buchftaben ein Wort, bas auf bem Bapier gar nicht fichtbar bor handen war, und es wurde erft nach träglich festgestellt, baß bas entspre= chende Wort fich auf bem Nachbarblatte berfelben Zeitung befunden hatte. Die Berührung beiber Blätter miteinanber hatte also genügt, bas fragliche Wort awar unfichtbar, aber boch in bem Gra= be auf bas gegeniiberliegenbe Blatt gu iibertragen, bak es auf photographi= schem Wege beutlich abgebildet werden tonnte. Diefe Gigenichaft ber Druder-Schmärze bleibt febr lange erhalten. benn Ruffel hat photographische Bilber noch aus Bühern erhalten, die aus bem chre 1805 und gar que bem cahre 1641 stammten. Nun kamen noch an= bere Stoffe gur Untersuchung heran. Mus ber Wirtsamfeit bes Rapallades, ber Terpentin enthält, ermittelte Ruffel, daß alle Terpene außerordentlich geeignet find, im Dunteln Bilber auf ber empfindlichen Platte zu erzeugen; bies war auch bei allen effentiellen De-Ien bes handels ber Fall, bie Terpene enthalten. Alfohol und Mether haben, menn fie bollftanbig rein find, feine Wirfung, und bas neue Berfahren gibt baher ein Mittel an bie Sand, Die abfo= lute Reinheit biefer Stoffe fchnell und ficher festzuftellen. Früher bereits er= mahnt wurde die Wirtfamteit von Solgern, befonders von Tannen=, Fichten=, Gichen= und Mahagoniholz. Reu ift Die Thatfache, baf biefe Solzer ihre Gigenschaften auch bann noch bewahren, wenn fie Jahrzehnte lang an einem ganglich trockenen Ort aufbewahrt morben waren. So erwies fich ein Stud Mahogoni bon 40jährigem Alter noch als burchaus wirtsam. Die unfichthare Strahlung bes Solzes murbe noch perffärft, wenn es mit Trodenol getrieben murbe. Bertohltes Sola erwies fich als ungewöhnlich wirtfam, berlor feine Gigenschaft aber, wenn es einige Beit in einem Schmelgtiegel ftart erhibt murbe. Die unfichtbaren Strahlen burchbrangen Schreibpapier. Gelatine und Guttabercha ungehindert, bermoch= ten fich bagegen nicht burch Rorper wie Glas, Feldspat und Glimmer fortzu= pflangen. Bon ben Mineralien find Die wirtfamften Magnefium, Rabmium und Zinn, Robalt und Antimon. Quedfilber ift ganglich unwirtfam, wird aber ichon durch Beimischung ei= ner Spur (0,13 Procent) Bint außer= orbentlich wirksam. Bint berlor feinen Ginfluß auf bie Platte, wenn es lange ber Luft ausgesett war; bei glatter und glangender Oberfläche erhöhte fich ber Ginflug, ber nach Behandlung mit Sandpapier am ftartften mar. Ruffel hat endlich eine neue Erflärung biefer Rathfel versucht und ift zu bem Schluf= fe gekommen, daß ber eigentlich wirtfame Stoff bei allen biefen Berfuchen nichts anderes fein tonne, als Baffer= ftoffsuperornd. Diefe Berbindung bon Wafferftoff und Sauerftoff nämlich fendet buntle Strahlen, Die bie lichtem= pfindliche Platte beeinfluffen, in mertlichem Grabe schon in fo geringer Men= ge aus, baf ein Theil ber Berbinbung mit 5 Millionen Theilen Waffer ge=

mischt werben fann, um noch eine beut=

liche Beränderung auf ber Platte her=

borzubringen. Obgleich bon einer prattischen Berwendung biefer Entbedungen vorläufig noch nicht die Rebe gewesen ift, erscheint es unglaubhaft, baß eine folche noch lange ausbleiben

Gin Bogelroman.

follte.

Gin Roman im Bogeltäfig murbe bon bem Parifer Urgt Paul Desjardin beobachtet und nunmehr mitgetheilt. Dr. Desjardin hatte zwei Bogelhaus chen, in bem einen befand fich ein Baar Ranarienvögel, in bem anderen zwei Papageien von fleiner Urt, Die man Infeparables nennt. Gines Tages ftarb bas Ranarienweibchen und balb barauf bas Papageimann chen. Run weiß man, bag bie Infeparables treue Che halten und bag, wenn eines ftirbt, bas andere trauert, gu freffen aufhört und bald gu Grunde geht. Dr. Desjardin machte nun ben Berfuch, bas Pagageiweibchen au retten und gab ibm ben bermittive= ten Ranarienmann gur Gefellichaft. Der Berfuch gelang überraschend gut. Der Berr Ranari machte fich liebens= würdig, fang feine ichonften Lieber und bie fleine Papagetwittme rüttelte sich aus ihrer Schwermuth auf, fing wieber gu freffen an end ging fo weit, mit ben garteften Flotentonen ben Befang ihres luftigen Gelabons gu begleiten. Mun aber hatte Dr. Desjarbin gerne bon bem trefflichen Ganger Junge gehabt und entschied fich für eine Wirthschaft zu Dreien im Bogeltäfig; ein frisches Ranarienweibchen wurde in's Saus gebracht und ber flatterhafte Sanger begrußte fie gang artig. Frau Wittme Papagei zeigte freilich zu Un= fang nicht übel Luft, die Rivalin mit ihrem Rrummichnabel gu bearbeiten, aber die gelbe Dame wehrte fich, und ber Befang bes Mannchens berfohnte schlieflich bie Giferfüchtigen. Das ging nun eine Weile lang gang gut, bis Frau Ranari ihre Gier legte und gu briten anfing. Da zeigte fich aber Die leichtfertige Berberbtheit bes Mannes. Statt ihr, wie es feine Pflicht mar, in biefer schweren Zeit bas Futter gu bringen und fie zeitweilig im Brutgeschäfte abzulofen, flirtete er vergnügt um die Bapageiwittme, fang, hopfte im Raftg herum, als ginge ihn die gange Baterichaft nichts an. Und bier zeigte fich der Triumph der weiblichen in ftintte. Frau Papagei brachte der Brü tenden ihr Futter, lofte fie ab und breis tete ihr warmes griines Gefieber über bie Gier, bis bie Riichlein ba waren und ihre fleinen fpigen Schnabel auffperrten. Aber auch jett blieb ber ber= berbte Bater ungerührt und unverbefferlich. Bergeblich mahnte ihn bie Mutter frächzend, flatternd, brobend an feine Pflichten: er verhöhnte fie, mife handelte fie und eines Morgens fand Desjardins bie Rangrienmutter tobt neben ihren tobten Jungen. - Sat biefer Roman im Bogelfäfig nicht eine auffallende Mehnlichteit mit ben schonften Dramen, Die in unferen Tagen gebichtet und erlebt und erbuldet werben?

Entweder - oder!

Bu benjenigen Mitgliebern ber fo genannten Ramarilla, die einen unber antwortlichen Ginfluß auf Ronic Friedrich Wilhelm IV. ausübten, ge hörte General Rauch, über ben Bis mards "Gebanten und Erinnerungen" u. 21. berichten: Gehr begabt, ber fleischgewordene gesunde Menschenverftand, tapfer und ehrlich, ohne Schulbilbung, mit ben Tenbengen eines preußischen Generals von ber beften Sorte, mar er wiederholt als Militar= vevollmachtigter in Petersburg in der Diplomatie thatig gewefen. Ginmal war Rauch bon Berlin in Sanssouci erschienen mit bem mundlichen Muf trage bes Ministerprafibenten Grafen Brandenburg, von dem Könige Die Entscheidung über eine Frage bon Wichtigfeit zu erbitten. 2018 ber Ro nig, bem bie Entscheibung fchwer wurde, nicht zum Entschluffe fommen konnte, zog endlich Rauch die Uhr aus ber Tafche und fagte mit einem Blid auf bas Zifferblatt: Jett find noch 20 Minuten, bis mein Zug abgeht: ba werden Giv. Majestät doch nun befehlen muffen, ob ich bem Grafen Branben= burg Ja fagen foll ober Ree, ober ob ich ihm melden foll, daß Ew. Majestät nich Ja und nich Ree fagen wollen. "Diefe Meußerung tam heraus im Tone ber Gereigtheit, gedampft burch bie militarische Disgiplin, als Ausbrud ber Berftimmung, Die bei bem flaren, ent= fchiebenen und burch bie lange fruchtlofe Distuffion ermübeten General erflärlich war. Der Ronig fagte: "Na, ben meinetwegen Sa!" worauf Rauch fich fofort entfernte, um in beschleunig ter Gangart burch bie Stadt gum Bahnhof zu fahren. Nachbem ber Rönig eine Beile schweigend bageftan= ben hatte, wie wenn er bie Folgen ber widerwillig getroffenen Entscheidung noch ermage, wandte er fich gegen Gerlach und fagte: "Diefer Rauch! Gr fann nicht richtig beutsch sprechen, aber er hat mehr gefunden Menschenver= ftanb, als wir MMe," und barauf, ge= gen Gerlach gewandt und bas Bimmer perlaffend: "Rluger wie Gie ift er im= mer schon gewesen." Db ber Konia barin Recht hatte, laffe ich bahingeftellt; geistreicher war Gerlach, prattischer war Rauch."

Wer ift der Stärfere?

Thierbandiger behaupten, baß ein ausgewachsener Tiger weit ftarter fei, als ein folcher Löwe. Der Lettere habe in feinen Borberpranten nur 69 Bro= gent ber Rraft bes Tigers und in ben Sinterbeinen 65 Progent. Fünf Man= ner tonnten einen Lowen nieberhalten aber neun feien erforberlich ,um ben Tiger zu bewältigen. - Bo find bie muthigen Männer, bie bies berfucht ha= Che wir nicht ihre Befannt= schaft gemacht haben, verhalten wir uns biefer Behauptung gegenüber etwas steptisch.

Lefet die Sonntagebeilage ber Abendpoft.

Frei für Männer!

Das merkwürdigfte Mittel des Beitalters für verlorene Kraft.

Gin freies Brobepadet per Boft gefandt an Alle, welche darum idreiben.



Freie Probepadete eines außeror= bentlich mertwürdigen Mittels merben bon bem State Mebical Inftitute, Fort Manne, Ind., ausgetheilt. Gie haben fo viele Männer geheilt, welche jahrelang gegen geiftiges und phpfi= fches Leiden infolge berlorener Mannestraft angefämpft hatten, bag bas Inflitut beichloffen bat, freie Brobe= padete zu vertheilen an alle, welche barum ichreiben. Es ift eine Sausbehandlung, und alle, welche irgendivie an geschlechtlicher Schwäche infolge jugendlichen Leichifinns, vorzeitigen Berluftes ber Kraft und bes Gebächt= niffes, Rudednichwäche, Baricocele ober Abmagerung von Körperiheilen lei= ben, fonnen fich nun gu Saufe felbft

Das Mittel hat eine eigenthümlich angenehme Wirfung bon Barme und icheint birett auf Die gewünfchte Stelle zu wirten und Rraft und Entwidelung da zu gewähren, wo folche noth thut. Es furirt alle Uebel und Beschwerden, welche Jahre bes Miß= brauchs ber natürlichen Funktionen berbeigeführt haben, und ift in allen Fällen ein abfoluter Erfolg gemefen. Gin Gefuch an bas State Medical Inftitute, 348 Firft National Bant Building, Fort Wanne, 3nd., um ei= nes der freien Probe-Badete, wird beructfichtigt werben. Das Inftitut wünscht die große Rlaffe bon Dannern, welche nicht gut abkommen tonnen, um behandelt zu werben, gu er= reichen, und bas freie Probepacet mirb ihnen zeigen, wie leicht es ift, bon geschlechtlicher Schmäche geheilt zu werben, wenn bie richtigen Mittel in Unmenbung tommen. Das Infitut gieht feine Grengen. Irgend Jemand, ber barum ichreibt, wird eine freie Probe gugefchicht befommen, forgfältig berfiegelt in einfachem Badet, fodaß ber Empfänger feinerlei Unannehm= lichfeit ober Beröffentlichung daburch | men gu laffen.

haben wirb. Die Lefer werben erfucht ohne Bergug gu ichreiben.

Es ift gang natürlich, bag, wenn ein

Mann bon fold plagenben Uebeln ge= heilt worden ift, er barüber enthufia= ftisch fein follte und nicht länger bie freudige Neuigkeit für sich behalten fann. Go tommt es benn, bag Tag für Tag Beweise, wie bie folgenden gu ihnen gelangen, jum Dant für bas Intereffe in ihr Bohlergeben: "Geehr= te Herren! 3ch hoffe, Gie haben Zeit guguhören, mahrend ich Ihnen ben Dant ausspreche für Ihre Gute gegen mich. 3ch gebrauchte Ihre Probe. Sie wectte mich auf. Sch ließ mehr babon fommen, und fo mahr wie ber Tag, ich habe meine frühere torperliche Rraft und mannhafte Ruftigfeit wieber. Richts ift mir je befannt geworben, bas mir auch nur annahernb fo viel Gutes geihan batte." "Geehrte Berren! Das mar eine mertipurbige Brobe pon Medigin, welche Gie mir gufanbten. Sie ging birett an bie richtige Stelle. Ich konnte es fühlen. Ich war gang pertrodnet und ausgemagert, aber heute bin ich fo lebhaft wie ein Anabe, und fo hoffnungsvoll in Bezug auf bie Bufunft, wie nur je ein Mann fein fonnte. "Geehrte Berren! Laffen Gie mich nicht Ihre Befanntichaft verlieren. Die Brobe, welche Gie fandten, hat mich gar bald wieber in Ordnung gebracht, und ich will alles baben, mas gu einer bollftanbigen Rur nöthig ift. 3ch habe 12 Jahre lang gelitten und ich lege ben Betrag bei für Ueberfen= bung ber vollen Behandlung, befonbers für die Entwidelung ber Theile." MIs Regel hat eine Medizin-Probe ben 3med, bie Form und ihren Werth im allgemeinen bekannt zu machen, aber biejenigen, bon bem State Medical Inftitute ausgefandt, haben Sunberten bon Männern Freude bereitet, megen ber ichnellen Wirtung bes Brobe=Mit= tels. Es ift wohl werth, fich es toma

Erben-Aufrnf.

Die nachftebend aufgeführten Perfonen ober beren Mempf in Chicago, 3u., 84 ga Zalle Strafe,

Weiden: Beilet, Jacob, aus Weingarten. Beutel, Jacob, aus Seinsbeim. Brudi, Jodann Gbriffian, aus Jifdardt. Gestemener. Joseph Wieis, aus Uniceichicheim. Cyle, Meldote, oder Erben, Erbifdajt M. 5,600, aus Bollinger. e, menour, over cross, crosson M. s., follinger.
pet, Lutius Tavid, aus Hall,
puiq, Lifete u. Marie, aus Pforzheim.
let, Friederide, aus Cfterdingen.
h, Georg Andreas, aus Afeinaltdorf,
mite, Addann Georg, aus Erannsbach.
1, Maain, aus Lempertsbaufen.
1, Maain, aus Lempertsbaufen.

Auguit, aus Lempertsbaufen. Karl Gottlob, Erbschaft M.37,000, aus Kirch=

nt. d., Franz Friedrich und Franz Heinrich, Erb-ift M. 7.000, aus Airchbeim. r. Johann Georg, aus Riihgarten. r., Aarl, aus Golifichenies. e. Georg, Erbichaft M. 3.500, aus Tuklingen. ard, Johannes, Erbichaft M.6.500, aus Cainchen. c. Karotine Luife Augulte, oder Erben, aus Unfingen. . Wilbelm Heinrich, aus Unterjesingen. Abhaun Jacob, oder Erben, Erbschaft \$3,500, Birkach.

Schmierer, Chriftina und Maria Agnes, aus Guten: berg. Schafer, Friederide, ober Grben, aus Erfenbrechts: Martin, aus Sunderfingen. g. Martin, aus Homberflugen.
bs. Wendelin, aus Afchietten.
erfolier, Albert, aus Kedarbeihingen.
inmann, Johann Albrecht, aus Arohnfalls.
erkniberger, Kemig, aus Schvanden.
ere, Ehriftof Friedrich, aus Althach.
bis, Giladsethe, aus Krücheim.
inter, Parbara Margaretha und Franz, aus Ofubach.
er, Jacob Friedrich, aus Marbach.

Begen Musfertigung von Bollmachten,

notariell und fonfulariich, wendet

Konfutent K. W. KEMPF. Lifte von ca. 1000 gesuchten Erben in meiner Office.

Deutsches Konsular= und Rechtebureau.

84 La Salle Strasse.

Schukverein der hausbesiker gegen ichlecht gahlende Miether, 371 Barrabee Str. Branch Terwilliger. 566 N. Ashland Ave, M. Weiss, 614 Racine Ave.

in29, dbfa, 11 Das Wert muß ben Weister loben! Kauft Das Wert muß den Weetter toven: Austi-Eure Initrumente direit vom Fabrikanten.
376 W. MADISON STR.
Jos. Bohmann har Medaillen von der Austi-kung in Karis 1898, Chicago 1893. Austi-merben 1894. Atlanta 1895, Omaha 1898.
Reparainten alter Art gemacht.

2511 bls 2519 Archer Ave. & Block wefflich von Saffed Strafe. Tel. South 382,

Mübel,

Teppiche, Defen, Varlor = Einrichtungen und Steingutwaaren, Lampen n. Eisenwaaren.

Wir führen nur solide dauerhafte Waaren von feinster Urbeit und Geschmack und berechnen allerniedrigfte Preife.

Straus & Schram, 136 and 138 W. Madison Str.

Bir führen ein vollftanbiges Sager bon Möbeln, Teppidien, Gefen und

Haushaltungs-Gegenständen, bie mir auf Abzahlungen von \$1 per Boche ober 84 per Monat ohne Binfen auf Roten verfaufen. Gin Befuch wir Guch über-

zeugen, bag unfere Preife fo niebrig als bie ntebrigften finb. 19455(14 Central Wisconsin ift unübertrefflich für Meierei - Betrieb, Biehjucht und

allgemeine Landwirthichaft. 47,000 Ader find noch übrig in biefer hubichen Scogend, ju jehr niedrigen Preisen und gunftigen Bedingungen. Erkurfiouen gedeun hier jedem Dieustag ab. Ungefabr 100 deutsche Familiaten haben nie in des Pachbarschaft ihre Deinstätten in den letzen der Monaten ausgesucht. Wegen voiterereinzelheiten wende man sich nicht Abgeham. Gen't. Land Agt. b35bw 186 A Süd Clark Straße, Chicago, Ju

Ercies Auskunfts-Bureau. Bohne toftenfrei tollettirt; Rechtsfachen allen Art prompt ausgeführt. 92 Ja Salle Str., Bimmer 41. 4ma"

Offen

heute Abend

Große Bargains . . für . . Freitag, 23. Dezember. Mir find das hannlangetier für feiertags. Magren

Wir lind das Hauplquarl	ter für feierlags-Waaren.
Griter Aloor.	Dritter Floor (Fortfetung.)
75c Mocha Condicute für Manner, gefüttert und mit Ceide 30.	175 ichwarge Beaber Jadets für Damen, gut
	Detrett banens, alle Groken, merth .
genabt, fur nut \$1.00 gefürtert Glace : Sandichuhe für 69c Rannec, mit Belz Lop, nur 63c	250 Madintoibes für Damen, Doppelter Car
Fanen Schachteln, paffend für	ringelegter Cammettragen, Plaid: 2.9 futter, werth 84.50, für 125 lange Pluich Capes für Damen, bibich t
Barinim in Fanch Badeten, 100	125 lange Plinich Capes für Damen, hubich t
Taufende bon Dukende bon Taichentichern für	fest mit Angora Belg, mit Catin 5.9 gefüttert, werth \$2.00. für
Manner, Damen und Rinder, paffend für Be-	und grun, idon befett mit Braid und Beibe Rragen, Großen von 3 bis 5, 3.4
\$1.25 fanch gemufterte Mufflers, aus ichwerer Seibe gemacht,	150 Baar elegante Laveften Bortieren, mit ert
für \$1.00 volle Größe Celluloid Photographics 59c	ichweren Franjen, brachtvolle Mufter, alle Fra
\$1.25 feine polle Groke leberne	Das Baar für
Bhotographie-Albums, für	Spielmaaren Departement. 2. und 3. Floor.
Stirts, Schürzen, Gowns u. f. m., ju ben als lerniedrigften Preifen.	Große hölzerne Spielwaaren.
Aleider=Dept.— Zweiter Floor.	De große Schaufelftuble, perforirter Gig, 19
\$1.98 feine Borfted Cordigan Badets für Dlan-	198c grofie boppelte Blad Board Dents f. 75
ner, in schwarz und braun, 1.40	Pisagen, fire
95c gangwollene importiete blaue Rerien und feibene Bluich Dangen für Manner,	50c fanen bemalte Shoofin Moders fur . 39
mit doppeltem Band und Seiden 680 Gutter, für 680 fancy Twill hemben für Manner, mit 30ch	Rorbes 20 3oll- Raber 8 3oll, für
and stea Cunt, time Orbita,	\$2,000 fouch bemolte grobe bofgerne So 4 1
\$1.25 ichwarze und braune Fepora - Sute für	Tele große Polaina Tijche, für
Manner, mit Seiben-Band und 95¢	\$1.48 gutgemachte Anaben Beloeipebes für . 98 Teppich=Tept. 4. Floor.
Schuh=Dept. Zweiter Floor.	Pittella Chen Pearing Carnet Cincopers 4 401
Beine handgenabte Calf Schnürschube für Rina- ben, neue Mobe Beben, jebes Baar 125	werth 82.50, das Stüd
\$1.75 werth, für	50 Moauette Rugs in feinften Muftern, 1.50 groß, werth \$2.25, bas Stud. 190 feingemachte Gugbante, überzogen mit fe
genbe Edube, werrh \$1.25	nem Cammet Carpet, werth Be, bas Stud 17
Beine Dongola Knöpf- und Ednuridube für	· Grocerica.
Baar folides Leder und werth \$1.50, 986	3. C. Bug's beltes XXXX Minne: 48
Seine Dunfelrothe Bilis Elimers für Manden	Garantirt frifche Gier, per Tgd. 174
und Rinder, werth \$1.99, bas Baar (19)c	Emitis Mincheirer Schinten Min
Filg. Schnütschuhe für Mannet, werth \$1.50 bas Baar, alle Größen, Freitag	Swifts Windefter Schinken, Pfv. 41 Uniere fpezielle Sorte (falt verpadte) Tomatoes, 3 Pfv. Bichje 3. G. Lug's feines Badpulver, Büchje 31
At to titue mite that beliefe Suitate for O.O.	Tomatoes, 3 Pio. Buchje. 3.6. Lun's feines Bachulver, Buchje . 31. Allerbeite Cluffer London Laper
12 00 mit Rela beiekte Aulieta für Damen mit	Monnen, Der Bib
olle Größen das Roor für	Flving Dutchman Maiches, Badet
Fanco geftidte Elipbers für Manner, 45c borth 75c bas Baar, für Beine lobfarbige ober Dongola bandgenabte	fertra feine Aschinachtsfuchen, Ph. 99 fibling Lutchinen Malaches, Packet 5 fürtra große trans. Offannen, Offo. 72 Murebelte gereinigte Koriunthen, Backt 10 Facths ertra feine Tattelin, per Afo. 73 Mulesbelte neue gemifcher Müße, 3 Afb. 25 Feine neue Zbalmille, Afb. 110
Feine lobfarbige ober Dongola bandgenabte Elippers für Manner, worth \$1.25 bas 850	Allerbeste neue gemiichte Music, 3 Wib 25
Baar, für	Reine neue Walnigffe, Pio. 100. Unfer Fauen Beaberrn Raffee, per Pfo. 15c; 7 Pfo. 1.00
Dritter Floor. 50 Stude 36 Boll breite Sasb-Curtain-Retting,	Speziell von 8:30 bis 9:30 Greitag Borm
mein und corn, die lac Chalitat.	1000 fards Rleiber: und Shirting Calico, i.
Freitag die Yard für . Ogt 150 Chenille Tijdrächer in bubichen Muntern und Farben, volle Größe, werth 190c, 59c	bilbiche Menfier, werth Se per gard, für 2
500 bolle Größe weiße Bettbeden, feine 40c	Spellen von 2 bis 3 Uhr Freitag Rachm
Dentiferate Dentifeet, weeth over fac	ber Te Werth, die Rolle für 2
Offen jeden Abend	bis Weihnachten.

Telegraphische Rolizen.

Juland.

- Die Staatslegislatur bon Ran= fas ift in Extra=Tagung zusammenge=

- Aus Pittsburg wird auch dieBil= bung eines, das ganze Land umfaffen= ben Töpfermaaren="Truft" angefün= bigt.

- In St. Louis, Cincinnati, Co= lumbus, D., Louisville und einer Reihe anderer Städte unferes Landes greift bie Grippe gur Zeit fehr bebenflich um

- In Fort Worth, Ter., fturgte ein Stationshaus ber Feuerwehr gufam= men, und eine Ungahl Menschen und Bferbe murben babei getobtet ober ber=

- Siebzehn ber Brauereien in Baltimore haben fich unter bem namen "Marpland Brewing Co." verschmol= zen; es steht ein Bierfrieg zwischen ihnen und ben unabhängigen Brauereien in Aussicht.

- Minnie Rofe aus Beaber Dam, Wis., Tochter geachteter Leute, entleib= te fich im "Plantinton houfe" in Mil= waufee mittels eines Revolvers. In einem hinterlaffenen Schreiben faat fie Berleumdungen hätten fie in den Tod getrieben.

- Rei einer Untersuchung betreffs ber Geschäftsmethoden ber "Standard Dil Co." in Cleveland fagten Ungeftellte ber Gesellschaft aus, fie hatten ein hubiches Stud Gelb bamit berbient. baß fie eine Wagenladung Bücher ber Befellichaft perbrannt hatten, beren Borlegung ber Untersuchungs=Mus= schuß verlangt habe!

- In Mishawata, Ind., wurde ber 27jährige Friedrich b. hartmann, angeblich ber Sohn bes Barons p. Bartmann in Roln, wegen Ginbruchs gu fünf Jahren Buchthaus verurtheilt. Bor Gericht faate er aus, er fei aus Deutschland geflüchtet, um ber Berhaf= tung wegen Majeftats Beleibigung gu entgeben, und in Chicago fei er, nach= bem fein Gelb ausgegangen, gum Gin= brecher geworben.

Musland.

- Die gestrige Nachricht, baß 3000 dinefische Soldaten bei einer Bulver= Explosion zu Sang=Tichau umgetom= men feien, hat noch feine weitere Beftatigung erfahren.

- Mus Samoa wird mitgetheilt, baß neue Unruhen wegen ber Ronigs= mahl ausgebrochen feien, und ber bor= tige beutsche Ronful die Partei Mataa= fas unterftüte.

- Papft Leo foll in einem vertrau= lichen Schreiben ben fpanischen Aron= Bratenbenten Don Rarlos ersucht ha= ben, die farliftische Agitation einzustel= Ien. Er lehnte es jungft ab, Don Rar= los zu empfangen.

- Der Zeichner, welcher bas Bilb über bie Orientreise bes beutschen Rai= fers für bas Wigblatt "Simpliziffi= mus" geliefert hatte, Theodor Beine, wurde in Leipzig nicht blos zu 6 Mo= naten Gefängniß, sondern auch zu 300 Mart Gelbftrafe verurtheilt.

- Die internationale Unti-Unarchiftenkonfereng, welche in Rom tagt, ift geftern gum Abichluß gefommen, und die Delegaten fetten ihre Unterschriften unter bas Brotofoll. Die verlautet, ift eine Angabl Refolutionen angenommen worben, aber nichts Binbenbes für bie einzelnen Staaten.

- Die "Norbb. Mug. Zeitung" fagt in einem Artitel, in welchem fie antun= bigt, bag bie Borlage betreffs einer Reichs-Fleischinfpettion jest für bie Ginreichung an ben Bunbesrath fertig fei: "Die Ginführung eines gleichfor-

migen Inspettionssuftems ift lange ge= plant gewesen, und ift eine rein beutsche Ungelegenheit, Die uns allein angeht."

-- Pring Georg von Briechenland, Generalfommiffar ber Kontrollmächte für Areta, hat eine Proflamation er= affen, worin er verspricht, gerecht und unparteiisch zu regieren und Allen ohne Unterschied Freiheit zu fichern. Geftern Abend fuhr er burch bie glangend erleuchteten Strafen und murbe bon ben Bewohnern, bon benen fich viele mit Fadeln berfeben hatten, begeiftert be-

- Ein bom Londoner "Daily Chronicle" ausgerüfteter Luftballon ftieg gestern Vormittag um 11:38 Uhr in London auf, um über den britischen Ra= nal zu fahren, und landete um 4:35 Uhr Nachmittags wohlbehalten zu St. Romans, 14 Meilen öftlich von Havre. Einmal unterwegs famen bieluftichif= fer den Wellen jo nahe, daß Waffer in bie Gonbel brang. Der Ballon mar, nach bem Mufter bes Unbree'ichen, mit Schlepptanen berfehen, welche bis gu ei=

Ohne Medisin geheilt.

Medigin pon Schmindiucht gebeilt morben

Ghe er die Roch'iche Ginathmung, 84 Tear

born Etr., periudite, batte er Argeneien ein

Arthur Thuman in Chicago ift von ber

genommen ohne Erfolg, bis er zulest entmuthigt war und fich entschloß, die athmung ber öligen Sampfe gu verlichen, eine Methode, durch welche bie heilenden Dele, verbunden mit ber Roch Suberfuline, in die Luftrobren ber Lungen eingeathmet werben burch bie Roch ichen Ginathnungs-Apparate. Diese öligen Dampfe bemirtten bie Beilung ber erfranften Gemebe in ben Lungen und nach zweimonatlicher Le-handlung waren bie Schmerzen in ber Bruft verichwunden; das furze afihntatiche Arhmen war geheilt; er huitete nicht, seine Kräfte kehrten wieder, Schüttelstroft und Kieber verichwanden, und er litt nicht langer an dem übelriechenden Auswerfen ber Lungen. Er wurde von einem Berichterftatter aufgefucht, und nach Beant vortung obiger gragen fagte er : Als ich nach biefen Roch ichen Lungenfur Toftoren ging mar ich so ichwach, bag ich fast nicht ihre Treppen hinaufunteigen vermochte, und meine Mutter bat, mit Ihranen in ihren meine Willter bat, mit Ihranen in ihren Augen, sie möchten mich heilen, benn sie hatte Zutrauen zu biefer Behand-lung. Es erichien ein sant hossungsloses Beginnen zu sein, denn ich war damals beinahe ein vollftändiges Brad. Mein Kleisch und Kraft waren fan ganz verschwunden und nichts ichien mir zu belfen. Ich fühlte, dies war meine lepte Hoffnung, und jept, jeit es mich gebeilt bat, din ich überzeugt, daß ich im Grade ruhen würde, bue die munderbare Gutdedung bes großen Brof. Roch, burch welche Die beilenden Cele in Die ertranften Lungen bringen, burch Die Luftrohren und nicht, nach alter Methobe, durch Medizin in den Magen. Magen-Medizin ichien die Sache mur zu verichlim-mern. Aber jett, wo ich furiet bin, erzähle ich ber ganzen Welt, um dingen Terzenigen, bie jo leiben, wie ich litt, wodurch ich gerettet wurde. Gs wird auch andere heilen und Leute, die an Schwindlucht ober ichwaden Lungen leiden, werden genau wie ich sinden, daß alle Medizinen der Apotheten ihnen nichts nützen. Lungen = Wedizin brüngt den Wagen in Unordnung, das ist die Erfahrung Aller. Zeigt mir den Mann, der sein Zeugniß nicht dem Tottor einkt der ihm sein Lehen gerttet hat und giebt, ber ihm fein Leben gerettet hat, und ich zeige Guch ein Sundert, Die, wenn von ber ichredlichen Rrantbeit geheilt, io bant: find, ebenjo wie ich und nie aufhören, Behandlung ju loben, bie bireft auf bie Lungen wirtt, und Krankheiten heilt, die früher unheilbar waren. Ich heiße Arthur Thuman und wohne Ro. 10 Julia Court, Chicago. Leute, Die fich gu überzengen und eine Behandlung fennen gu lernen munichen, Die furirt, fonnen leicht er ahren, bag ich bie Wahrheit ipreche. Meine Rachbarn werden Guch ergabien, wie ich geheilt worden bin, und auch den Ungläubig: fen überzeugen, daß mein Leben von Schmergen und Leiden befreit worden und ich jest vieder ein gesunder und fraftiger Mann bin. bezeugt haben, bag fie burch die Roch's iche Behanglung furirt wurden, und ich weiß burch Rachfrage, bag biefe Kuren echt find, ba fie niemals ein Zeugnig von Pa-tienten von außerhalb Chicagos veröffentli-chen. Die Roch iche Behandlung ift die fürzerfundene Ginathmung, und verrichtet Wunder bei Unberen, wie bei mir.

nem gemiffen Grab eine Beranberung ber Richtung ermöglichten.

- Mus Rom wird einem Londoner Blatt gemelbet: Der Hilfsbibliothetar Abbe Cozza Luzzi hat fürzlich bei ber Durchforschung von Staatsbotumen= ten aus dem 16. Jahrhundert in ber vatifanischen Bibliothet bas Original= manuffript einer Abhandlung Galileis über die Ebbe und Fluth gefunden ha= be. Das Manuffript ift in Galileis ei= gener Sandichrift und enbet mit Worten, die am 8. Januar 1616 in Rom gefchrieben murben. Der Papft nimmt bas größte Intereffe an ber Entbedung und hat beschloffen, bag bas Manu= ffript in einer eleganten Ausgabe auf Roften bes Baticans veröffentlicht wer= be. Außerdem find noch in ben batita= nischen Archiven Schriftstude gefunden worden, welche Licht auf die spanische Berrichaft in Umerita werfen.

Dampfernadrichten. Angefommen.

New York: S. S. Meier bon Bre-

Reapel: Augusta Bictoria von Rem Couthampton: Paris von New

Abgegangen.

Rem Dort: Olbenburg nach Bremen. Queenstown: Pavonia, von Liver= pool nach Boston.

Lokalbericht.

Lofalpolitifches.

Altgelds Stern im Sinken.

Prafident Lindblom, von der ftadtifchen Gi

vildienstbeborde, ift umtsmiide. Er=Gouverneur John P. Altgeld, bis bor Aurzem noch ber anerkannte Führer ber Demotratie von Illinois und ein mächtiger Fattor im Rathe ber Partei, scheint feiner "Entthronung" nahe zu fein. Gelbft William Jennings Brhan Scheint ihm untreu merben gu wollen, benn wenn herr Brian neue Brasibentschafts-Plane schmiedet, ohne Alltgeld irgenowie zu Rathe zu ziehen, fo teutet dies bod gur Benüge an, baß er bon bem politifchen Ginfluß bes Er= Gouverneurs feine allzu hohe Meinung mehr bat. Und thatfachlich ift bereits eine mächtigeKombination von öftlichen und weftlichen Demotraten formirt worben, ju bem ausgesprochenen 3wede, Brhan und bas Rongregmitglied 28m. Gulger, bon Rem Dort, gu den Bannerträgern der demofratischen Partei bei ber nächsten Bräfidenten= mahl zu machen. Beibe Randidaten haben bem Ablatus des Mayors, "Bobby" Burfe, versprochen, bem Jadfon = Tag = Bantett ber biefigen Brnan-Liga beiwohnen zu wollen, doch hatte Altgeld faum hiervon gehört, als er fofort alle Bebel in Bewegung fette, um Brhan zu veranlaffen, von biefein Borhaben abzuftehen. Derfelbe burfte indeffen wohl taum den Bergenswunsch feines früheren. Bufenfreundes erfül= len, weil er eben einsieht, daß deffen polilifcher Stern im Sinten ift. War ber Er-Gouverneur nun früher ichon bon Sag und Reid gegen ben "Pellow Ried im Rathnaus" erfüllt, fo wird er Die Befämpfung harrifon's jest bop= pelt ernit nehmen, ob er aber thatiachlich gegen die regulare Partei-Maschine eiwas ausrichten tann, wird ja schon bie Butunft zeitig genug lehren. Des Mahors Freunde jubeliren vorab da= rüber, doß Altgeld ihnen endlich ein= mal mit offenem Bifir entgegengetreten ift, und sie prophezeien ihm als Mapors-Randidaten in Chicago eine Schlappe, die mit einem Schlage feine politische Zufunft werbe. Altgeld belä natürlich diefes ihm ftellte Prognoftiton und zieht voll froher Siegeszuberficht in ben Rampf. Um nächsten Camftag werben bie "Un abhängigen" im Unith-Gebäube Rampagne = Sauptquartier eröffnen,

beffen Leitung Thomas S. Cannon übernehmen wird. Dann follen fofort bie berichiedenen Ausschuffe ernannt und Maffenversammlungen arrangirt werben - furgum, Altgeld gebenft eine energische Manors-Rampagne gu führen und zeitig genug damit zu be= Jedenfalls werben feine ainnen. Freunde bierbei ftart "bluten" muffen, benn perionlich fann ber Er-Gouper neur zu feinem Rampagne-Fonds nicht allgu viel "guichuftern", und Geld wird befanntlich in Sulle und Wulle gum Rriegführen benöthigt. Selbst bas bon ihm fo ftart angefeindete Gold bürfte diesmal dem racheschnaubenden Silber-Upoftel gang willtommen fein.

* * * Im "Great Northern Sotel" fand geftern Nachmittag eine längere Konfe= reng zwischen prominenten "Tanner" Republitanern ftatt, bei melcher Bele= genheit man fich barauf einigte, Lam= rence 3. Sherman, von Macomb, bem Bartei-"Caucus" für bas Umt bes Borfigers im Staats-Abgeordnetenhaus vorzuschlagen. Dies geschieht na= türlich in vollem Ginflang mit ben Biinichen Tanner's felbft, und es beifit, bag "Richter" Cherman fogar in Coot County ein Dugend Parteifreunde be= fitt, bie trot feiner ausgesprochenen Men Gefet=Freundlichkeit für ibn ftimmen werben, wenn auch bie requ= lare "Maschine" hoch und theuer ber= fprochen hat, unter feinen Umftanben einen Befürmorter bes genannten Ge= feges unterftügen gu wollen. Gben biefelben Barteiführer haben fich aber foweit taum an bem Rampfe um bas Borfigeramt betheiligt, und ba fie auch feine Luft zu verspuren icheinen, gegen ben Bouverneur gu Felde gu giehen, fo werben fie eben auch ber Erwählung Sherman's feinen fonderlichen Wider= ftand entgegenseben.

Brafibent Linbblom, bon ber ftabti= schen Zivildienftbehörbe, hat ge= wie verlautet, ftern, Dem Mapor fein Entlaffungsgefuch unter= breitet, nachbem er borber mit ben Rom= miffaren Carroll und Lubwig eine hef= tige Museinanbersetzung gehabt. Wie erinnerlich, ersuchte Lindblom biefer | Rontufionen babon.



Gde State und Monroe Strafe.

Gegenüber dem Balmer Soufe.

Offen morgen Abend bis 9 Afr. Dies ift der Laden mit dem Sufeifen über ber Thur.

Der Weihnachtsmann ift auf bem zweiten Floor und wünscht die Rnaben gu feben.

Ihr habt feine Zeit zu verlieren!

Mur noch wenige Tage — habt Ihr nichts ver-

geffen? Morgen ist der lette Bargain - Freitag vor Weihnachten. Die lette Woche hat unfere Borrathe aufgewühlt und hinterläßt uns eine endlose Auswahl von ein= zelnen Größen — die wir von den verschiedenen Tepartements zufammen gelracht und zu Breifen marfirt haben, die einfach erstauntich find. Hier findet 3hr Freitag genau was 3hr fucht. Es liegt ein Vortheil darin in den Stunden von 8-11 Vormittags einzutaufen. Vergest das nicht.

Ein hübiches Cortiment von Rauch-Jacets f. Männer and die

Ihr tonnt Guch fein ichoneres Weichent für einen herrn einbilden, als eines jener eleganten Rauch Jaceis-Abr tindet bier die jeinnen Jagons in diesen Jacets, die menichtiche Weichiellichkeit herzuntellen im Stande in bie Auswahl wird Guch unfraglich gefalten, denn es befinden fich fowohl einiache, ütste Penier, wie auch antiallende, glänzende, prächtige Entwürfe in den Partien—ne rangiren in Preisen von \$20.00 himmer die

\$8 und \$10 Kleidungsstücke für Männer zu \$4.65.

Freitag wird ein ausgezeichneter Bargain-lag auf dem 3. Aloor fein, weil die gleichen Anzüge, Ueberzieher u. Utsters, thie \$8 u. \$10 tofieten bei diesem Bertauf für Freitag zu \$4.65 geben-Ulvers in grauen und braumen Orford Mijchungen, Schnitt erra lang, mit ertra großem Kragen und ichwerem Caisimere Autter-Auzüge, reinwollene Speviot, einsach ichwarz oder blau, Casimere und schottische Tweeds, in einsachen und fanen Mustern-Ueberzieher von ichwarzen, blauen oder braumen Beaver und Meltons — Anzüge, Neberzieher und Ulpers die wirklich für \$8 und \$10 vertauft werden, geben Rreitag für \$4.65

Rniebofen Unjuge imel Etude Annage für

fen, im Alter von 3 3abren bis 15 3abren,

ausgezeichnet gut gemacht - mit beftem

in dem heimischen Lepartment \$ \$.50

für



Geiertags = Elippers fur Manner - aus Dongola Rid und

Geinfte Feiertags = Glippers - aus ber feinften Corte Bici

teine größeren Rummern als wie !! — Cpera-Facon — gerade der Artitel für ein Geschent —

Der Aleine muß für Weihnachten ausgestattet werden.

Ausnattungs Baaren für Kinder-Die größte Answahl von Madintoihes und Ansnattungs Gegennanden für Knaben, Die jemals in Chicago gefeben wurde, ift in diesem Anaben: Departement für die Beiertags Auslage-viele gute Ideen für passenbe Beihnachts-Geschente werden Guch kommen, fach Bir morgen bier feib.

eange Kofen Anzüge für große Knaben — ganzwollene Anzüge in einfachen u. boppelbrüftigen, fancy Mischungen und einfache Farben von tolvange angelie in einsachen u. voppen wollene Anzüge in einsachen u. voppen inden Mitchingen und einsache Karben von vollene Stoff wie Cheviots, Caffinnere und Tweede Anzüge — viese die virklich zu §8.00 verkauft wurden — für Anaben von 13 bis 19 zahren Areitag in bem anheimelnden Ana 4.50 ben Tepartement, §4.50 Bester Unzüge für Kinder—in hellen und dunt-ten Schattirungen — eine prachtvolle Kombina-tion von Gieften—die regulären \$3 Unzüge—3 bis 8 Jahre—Freitag...

\$2.00 \$1.45

Chindilla Reefers-neuefte Ragons in ichme-Senaben-in tanh ober glatt finithed Etofren Reefers in gangwollenen Chinchilla, im ontenmeg mit Seide Zwirn genäht—ein Reeefer gewöhnlich zu \$4.00 vertauft — in dem
heimischen Knaben: Departement
Freitag—\$2.85. Miter von 3 bis 16 Jahren-großer Rragenheimischen Anaben Departement \$2.85 \ in dem heinrichen Tengenen, dreitag, \$1.50 Rnaben : Sweaters-für

Greitag an bem zweiten

Jutter - ein actueller \$3,00 und \$3,50 Una 95c 2 \$1.50 Rinaben Caps - fin Freitag 45c

Es find jo viele hübiche Sachen da, an denen er seine Freude haben wird. Cmr, Elfenbein und Bor jellangriffen-eine feine Anstwahl, ran an 1.50 Neuer Orford Muffler u. Treft Stields in einem, in all den neuen Muffern bon Serbit- und Abinter Seibe,—ile rangiren im Merije bon \$1.50 betunter auf



rten—die teg. \$3.00 0 \$3.50 UBerthe— \$2.50 Dies ift der wirkliche Wolf, welcher au der Weftfeite-Ede Madifon und Salfted Strafe-einen Laden hat.

Tage auf eigene Fauft bin bas Berry= feine Untersuchungsarbeit Romite, auch auf die Zivildienstbehörde noch= mals ausdehnen zu wollen, mas in Rathhaustreifen ziemlich abfällig beur= theilt wurde. Geftern nun nahmen die Rommiffare Carroll und Ludwig gegen ben Willen Lindblom's einen Befoluk an, wonach fortan alle amilichen Briefe bon fammtlichen Mitgliebern ber Bivildienftbehörde unterzeichnet merben muffen. Der Borfiger fab fich hierdurch in feiner Burbe gefrantt, und es tam in offener Situng ju einem heftigen Bortwechsel. Das Ende bom Liebe mar, baf Lindblom ohne Weiteres abbanfen wollte. Db ber Diapor feine Entlaf sungsgesuch annehmen wird, ist noch fraglich, mahrscheinlich wird man borerft ben Berinch machen, Die gestorte Sarmonie in ber Behorde wieder her= auftellen.

Die "Deutiche Demofratie pon Coot County" hat geftern in ihrer General= Berfammlung folgende neue Beamie gewählt:

Präfident - Dr. Geo. Leininger. 1. Bige-Bräfibent - Gugen Brager. 2. Vize-Präsident — F. H. Miehlle. 3. Vize-Präsident — F. Dienhardt. 4. Vize-Präsident — Mich. Müller. Prot. Gefretar - 20m. Blubm. Rorrefp. Gefretar - Jul. 21. Lenfe. Finang=Gefretar - Rid. Beinfen. Schatzmeifter — Beter Diewer.

Thurfteber - Rud. Bof. Grefutiv=Romite - Chas. Bimmermann, F. Rafeberg, Georg von Maijow, John M. Schroll, von der Nordfeite; Otto Ruberling, John Trager, Claus hammann, Anton Pfahl, pon ber Gubfeite; Richard B. Fifmer, Be= ter 3. Ellert, Beter Sollenbach, Martin Meimes, Louis Legner, Charles Raut, bon ber Westseite.

Laffe Samorrhoiden nicht auftehen. Galben ANAKESIS. ntbedung erflart, Die jeit 200 Jahren gemacht ben. Bu baben in allen renommirten Arothefen. Sittet End vor Rachabmungen. Achter barant, bis billnterforfit von & Sitsbee, M. D., fich auf eber Seite ber Schachtel befindet.

Berunglüdt.

Schredliche Brühmunden gog fich ge= ftern ber 40 Jahre alte Arbeiter Frant Simco, bon Mr. 4830 Coof Strafe, gu, inbem er in bem Schlachthaus ber "In= ternational Bading Co.", in ben Stod Darbs, in einen mit fiebend heißem Baffer gefüllten Bottich fturgte. Der Unglüdliche fand im Union-Hofpital Aufnahme.

Bei einer Rollifion zwischen feinem Gefährt und einem elettrifchen Stra= Benbahnwagen, bor bem Hause Nr. 454 Clart Strafe, murbe geftern Rach= mittag der Droschenkutscher William Ballace bon feinem Sige auf ber Straßenpflafter herabgeschleudert und babei erheblich verlett. Auch ber Rr. 2290 Archer Avenue wohnhafte Ebward Gabriel, ein Paffagier auf bem Strafenbahnwagen, trug schwere

Berheerendes Weuer.

Das Melroje flatgebande ein Ranb der flammen.

MIS geftern Abend die meiften Be-

wohner des sechsstödigen Melrose= Flatgebäudes, an Ellis Abe. und 38. Str., beim Abendeffen fagen, tam im Erdgeschoß ein Feuer zum Musbruch, welches erft bemerti wurde, nach bem die Flammen fich durch den Luftschacht bereits einen Weg bis gum Dach ge= bahnt hatten. Gine wilbe Panit entftand unter den 250 Infaffen des riefüllten fich alle Korridore mit Rauch, und zugleich zungelten bie Flammen an den dünnen Holzwänden empor. Dem muihigen Gingreifen bes Fahr= fluhlführers Paul Q. Fifcher ift es gu verbanten, daß alle Bewohner sich recht= zeitig in Sicherheit bringen fonnlen. Behn Mal brachte er ben Fahrstuhl bis in die oberen Stodwerte hinauf, bis auch die lette Berfon aus bem Gebäude herabgeholt war. Nachdem ber tapfere Buriche fein Reitungswert vollbracht hatte, fant er, bon bem eingeathmeten Rauche überwältigt, ohnmächtig nieber und mußte von Feuerwehrleuten in's Freie getragen werben. Mehrere Frauen und Rinder waren ichon bor= her bon ben Lofdmannichaften aus ben oberen Stockwerfen miltels angestellter Leitern in Sicherheit gebracht worben. Im Uebrigen tonnte Die Feuermehr wenig ausrichten, benn wenige Minuten nach ihrer Untunft mar bas gange Be= bäude von Flammen eingehüllt und nach Berlauf einer weiteren halben Stunde fand fich nur noch ein brennen= ber Trummerhaufen bor. Der Bau war für fpekulative Zwede furg bor ber Weltausstellung aufgeführt worben, und bot bem gierigen Glemente fehr wenig Wiberftand. Bei ber unglaub= lich fchnellen Berbreitung bes Teuers muß es als mahres Wunder bezeichnet werben, daß Riemand zu Schaben ge= fommen ift. Der angerichtete Brand= ichaben beträgt etwa \$175,000, wobon \$125,000 auf bas Gebaube und ber Reft auf bas Mobilar entfallen. Das abgebrannte Gebäude hatte eine Front bon 160 Fuß und war bon 65 Fami=

Sarah U. G. Rofenfrang, aus Auflin, MI. Alle, welche ihren Aheumatismus loszuwerben wünschen, joliten eine Flosche Einer & Anends Re-zert Ar. 2831 probiren. Gale & Alodi, 44 Monroe Str. und 34 Washington Str., Agenten.

lien bewohnt. Es gehört einer Frau

Edwaben:Berein.

Der Schwaben-Berein hat heuer un= gewöhnliche Unftrengungen gemacht, um feinen Mitgliebern und beren Freunden ein hübsches Weihnachtsfest gu bereiten, und zweifellos werden feine Bemühungen bon schönstem Erfolge gefront fein. Das Fest findet am Sonntag Abend, den 25. Dezember, in der Nordseite=Turnhalle ftalt. Gin prächtiger Lichterbaum wird zur Stelle fein, und auch an allerlei werthvollen, fowie humoriftifchen Gaben, und an einem gebiegenen Unterhaltungsprogramm wird es ficherlich nicht fehlen.

Bier Maubüberfälle.

MIS gestern Ubend Grl. Margarethe Quirt, von Mr 237 R. St. Louis Ube., fich auf dem Beimwege befand und den Biabuft ber Nordwestern=Bahn, an St. Louis Abenue und Ringie Str., paffirte, fprangen zwei Begelagerer auf fie gu und verlangten von ihr bie Berausgabe ihres Gelbes. Da bie lle= berfallene laut um Silfe fchrie, würgte einer ber Rerle fie am Salfe, mahrend fein Spieggefelle ihr bas Bortemonnaie

entrig. Die Banditen entflohen bann. "Ich reiße Dir bas haar fchrie geftern Abend ein Strafenrauber an Throop und 12. Strafe ber Mr. 24 PlumbStr. wohnhaften Gertrud Stahl gu, als biefe fich meigerte, bem Rerl ihre Baarichaft auszuliefern. Dieje Drohung erichrectte die junge Dame berartig, baß fie fchnell bem Banditen die \$5, welche sie bei sich hatte, einhan= bigte.

Unangenehme Befanntichaft mit zwei Räubern machte geftern Abend S. B. Sabes, ein Rr. 478 Fulton Str wohnhafter Student des Bennett-Rollegs. Einer ber Banditen hielt ihm ei= nen Revolber bor ben Ropf, mabrend ber andere ihm feine goldene Uhr raubte.

Der Rr. 59 Grant Place wohnhafte 2B. G. Smedlen theilte ber Boligei mit, daß er geftern Mbend in ber Nahe feiner Wohnung bon zwei Wegelagerern überfallen und niebergeschlagen worben fei. Bahrend er am Boben lag, habe er feinen Revolber gezogen und durch amei Schuffe felne Ungreifer in Die Flucht getrieben.

Samburger Rlub.

Wie alljährlich, so verfammelt auch heuer diefer fo beliebte Berein am 25. Dezember feine Familien und Befann ten um fich, und zwar in Uhlichs Halle, Gde N. Clarf und Ringie Strafe, um mit ihnen ein bergnügtes Weihnachts= feft gu feiern. Wie leuchten ftets bie Mugen ber lieben Rleinen, wenn fie um ben ftrahlenden Tannenbaum herum marschieren und die schönen Weihnachtelieber erflingen laffen! Aber noch weit mehr leuchten die Augen wenn Anecht Ruprecht vor fie hintritt und ihnen ergablt, bag er gerade bon hamburg angekommen fei und jedem ein Geschenk mitgebracht habe. Un an= berenUnterhaltungen wird es auch nicht fehlen. Außer Tang und Borträgen findet noch ein Familien=Raffeeklatsch statt. Während am Abend das schöne Lied "Stille Nacht, heil'ge Nacht" ge= fungen wird, dürfte wohl mancher hamburger an feine Beimath gurud= benten. - Der Unfang bes Feftes ift auf 3 Uhr Nachmittags festgeset wor=

- Erblich belaftet. - Bertheibiger (einen Angeklagten bertheibigenb, ber Heirathsichwindeleien berübte): "Und fodann bitte ich noch milbernd in Berudfichtigung zu ziehen, daß bereits ber felige Bater meines Rlienten an hoch= I grabiger Bergichwäche geftorben ift."

Die größte Auswahl deutscher, frangösischer und einheimischer

Weine,

darunter der preisgefrönte "Black Rose", sowie alle Sorten Whisties, Brandies

und Lifore findet man zu den niedrigsten

Preisen in den neuen und vergrößerten Lagern der

Kirchhoff & Neubarth Co., 53 & 55 E. Lake Str. 19bglm

Rohlen.

Die Barttohle die wir vertaufen, bie Cross Creek Lehigh Bunge Bros., Lake & Paulina Str.

Telephone West 90.



Schühl das Eisen. Wie eine ölige Gouhwichse Gure Schuhe und guter Uns ftrich Guer Saus ichust, fo ichüst die E-Z Liquid

Ofenschwärze as Gifen Gures Diens. s giebt nichts ebenjo gutes ober "gerade fo gutes".

Martin & Martin, Fabrikant, CHICAGO. \$2.75 Kohlen. \$2.75

Indiana Nut \$2.50 Judiana Lump. \$2.75 Birginia Lump. \$3.00 Foding ober B. & O. Lump. \$3.50

Genbet Auftrage an E. PUTTKAMMER. Bimmer 304 Schiller Building. 103 E. Randolph Str. Alle Orders werden C. O. D. ausgeführt.

TELEPHONMAIN 818.



Karl Gundlach.
1604 Schiller-Theater.
Rolletionen jeber Mrt bilig und prompt. Ibne
ohne Borfong einfailtt.
Teutiske Mestariat: Neberleiungen. Austunft
fri, 9 has 5 ut., Sonnings bis 42.
35, bbjalau

Abenduost

Erfdeint taglid, ausgenommen Conntags Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

"Mbendpoft"= Gebaube. , . . . 203 Fifth Ave. Swifden Dionroe und Mbame Str. CHICAGO Telephon Ro. 1498 und 4046.

Creis febe Mummer Durd unfere Trager frei in's hand geliefert .. 6 Centi Sabrlid, im Boraus bezahlt, in den Ber. Staaten, portofrei

Gleiches Recht für 2lle.

Sabrtid nad bem Muslande, portofrei \$5.00

Bribatunternehmer haben gang anbere Rechte und Freiheiten, als der Staat, Die Bemeinden, ober bie öffent lichen Beborben überhaupt. Es fteht beispielsweise jedem sogenannten Ur= beitgeber vollständig frei, ob er nur Umeritaner ober nur Deutsche anftel= len, ob er feinen Rohftoff nur von Bro= teftanten ober nur bon Ratholiten begieben, und ob er feine Baare nur an Republitaner ober nur an Demotraten bertaufen will. Dagegen haben bie of fentlichen Behörden, wenn fie auf Roften aller Bürger und Steuerzahler Bauten unternehmen, weber gefetlich noch rechtlich bie Befugnig, einzelne Bürger ober gange Rlaffen bon Burgern jum Rachtheile anderer Burger ober Rlaffen gu beborgugen. Denn fie find nicht frei und unbeschräntt in ihrer Berfügung über bie Steuergelber, fonbern fie bermalten biefelben nur im Auftrage bes Boltes. Go wenig fie bie ihnen anbertrauten Gelber berichenten bürfen, ebenfo wenig haben fie bas Recht, fie fo gu bermenden, bag fie nur biefer ober jener Bereinigung gugute tommen. Daher, fo entscheibet bas Staatsobergericht von Illinois, fteht es bem Erziehungerath von Chicago auch nicht zu, in alle feine Bautontratte bie Rlaufel gu feben, bag bie bon ben Ron. traftoren beschäftigten Arbeiter fammt lich Mitalieber ber gur Feberation of Labor gehörigen Gewertvereine fein muffen. Dag einige "Arbeiterführer" bon

biefem Urtheile nicht erbaut finb, if begreiflich, aber wenn fie etwas griind licher nachbenten, fo werben fie fich fa gen, bag es burchaus nicht "arbeitereinblich" ift. Denn es liegt gerade im Entereffe ber organifirten Arbeiter, Das vie vollständige Gleichberechtigung alle Burger bor bem Befete nicht nur grundfählich anertannt, fondern auch thatfächlich zur Geltung gebracht wird. Wenn ben Behörben und Beamten Des Staates ober ber Stadt bie Befugniß auftanbe, bei ber Bergebung öffentli her Arbeiten nach ihrem eigenen Gutbunten zu berfahren, fo würden auf bie Dauer bie Bewertschaften am schlechteften fahren. Go oft eine Partei am Ruber wäre, die sie in ben Bahlen nicht unterftütt haben, wurde an ihner Rache geübt werben. Sat ber eine Gr giehungsrath bie Macht, alle unorganis irten Arbeiter in ben Bann gu thun, fo tann ber nächfte Erziehungsrath offen bar alle pragnifirten Urbeiter ausschlie gen. Gleich ber hiefigen "Tribune" tonnte ja auch bie Stadtverwaltung behaupten, bag bie Gemerfvereine "Trufts" find, und als folche nicht berudfichtigt werben follten. Derartigen Billfurmagregeln hat bas Obergericht einen Riegel borgeschoben. Seiner Entdeibung gufolge barf tein öffentlicher Rontraft bie Rlaufel enthalten, bag nur eine bestimmte Rlaffe bon Arbei tern beschäftigt werden barf.

Comit brauchen bie Gewertvereine nur dafür zu forgen, daß fie von allen größeren Privatunterneh: mern "anerkannt" werben. Ift ihnen bas gelungen, so brauchen sie nicht mehr u befürchten, burch eine ihnen politisch feinblich gefinnte Stadtverwaltung von ben öffentlichen Arbeiten ausgeschlof= fen zu werben. Ihre Aufgabe ift es, möglichft alle Arbeiter in ihre Organis fation hineingugiehen, und bas fann nicht burch Gewalt geschehen, sondern nur burch überzeugenbe Bernunftgrunbe. Gie fonnen nur bann auf ihre eigenen Rechte pochen, wenn fie die gleihen Rechte Underer ehren. Digbrauden sie eine vorübergehende Macht, so wird ihnen, wenn sie zufällig einmal machtlos sind, mit gleicher Münze heim= gezahlt werben. Wie man in ben Wald hineinruft, so schallt es wieder heraus.

Bur Bebung der Schifffahrt.

Bahrend man bor ein paar Bochen angefichts ber gleich einem Stichwort Die gesammte Breffe gehenden Forberung . "Die ameritanische Schiff gehoben werben", propheeien tonnte, baß in der That bald et-was Dahingehendes geschehen werde, ann man jett meiffagen, in welcher Beife man versuchen wird, bas Biel gu eireichen. In der That tonnte gleich d ber Beröffentlichung bes Jahresberichts bes Finangminifters Bage fein veifel mehr befteben; feine Bemerfungen zeigten ben Weg, für ben fich bie Regierung entschloffen hat, und eine am 19. b. M., gleichzeitig bom Genator Sanna und Reprafentanten Banne . beibe Abminifirationsmänner Genate bezw. Abgeordnetenhaufe m Senate bezw. Abgeordnetenhause ingebrachte Borlage bebt auch den lehmöglichen 3weifel: Die Regierung en möglichen Zweizer. Die se Regie-bat sich, wie dies von die set Regieung taum anders zuerwarten war, für en Subbentionsweg entschieben. Das ft ber Weg, ben bie großen Schiffs= igefellschaften bittirten. 3hr In effe ift maßgebend, und bas Bolt irb bafür gahlen muffen, daß fie fich icht anzuftrengen brauchen im Bettbeerb mit bem Auslande. Die beraltes Schifffahrtsgesehe, die bor hunder ahren für bas Land paffen mochten, auch schon bamals starke und be= rundete Gegnerschaft fanden, werden iter in Kraft bleiben.

Die Borlage Schlägt natürlich ben riotischen Ion an und verhiillt nach alichkeit die wirkliche Absicht. Sie litelt fich: Gine Bill gur Forderung

und Bermehrung bes Auslandhandels ber Ber. Staaten und gur Schaffung bon hilfstreugern und Transportichif fen mit bem bagu gehörigen Berfonal gur Bermenbung feitens ber Regierung für ben Nothfall - und verfügt eine auffteigende Subbention für Fahrzeuge, bie ben Mußenhanbel bermitteln, eine Pramie bon \$2 bie Tonne Gehalt für Fahrzeuge ber Tieffeefischerei und eine Pramie bon \$1 für jeben in ber Dieffeefischerei beschäftigten Matrofen. Bedingungen find, bag bie Mannschaft ber gufubventionirenden luslandfahrer gu mindeftens 25 Prozent und die ber Dieffeefischerboote zu minbestens einem Drittel aus ameritanischen Bürgern bestehe: bak auf jenen eine gemiffe Un zahl von Schiffsjungen zu Matrofen ausgebildet werden und bag in Kriegszeiten die Fahrzeuge von ber Regierung als Silfsfreuger, Rohlenbampfer u. m. bermenbet werben fonnen. Der Betrag der Subvention für Auslandfah: rer wird bom Tonnengehalt und ber Schnelligfeit ber Fahrzeuge abhängig gemacht. Im Ruftenhandel und in ber Rüftenfischerei bürfen subbentionirte Fahrzeuge nicht verwendet werden; fie muffen auf Berlangen ohne Entgelt die Post beforbern, und alle Postfontratte mit ameritanischen Linien find gu mi=

Da biefe Borlage offenbar die Billigung ber Regierung hat und bie volle Unterftühung ber Schiffbaugefellichaf= ten finden burfte, fo wird fie voraus fichtlich ohne viel Schwierigfeiten gur Unnahme tommen und bamit wieber inmal etwas im Wege ber Befteue= rung Aller zugunften Weniger geleiftet verben. Wenn bann noch Die Schiffahrt mit hawaii als Ruftenschifffahrt erflärt fein wird, bann werden fich bie Schiffbauer und Protettioniften fagen fonnen: wir find auf ber gangen Linie fiegreich geblieben.

Db bamit bas im Titel ber Bill anegebene Biel erreicht wird, und wenn, mit welchen Rosten, bas ift eine Frage, pie jenen bas Berg nicht beschwert. Der Titel ift ja nur Die Biebermannsmaste, Die ben Beutequa erleichtern foll.

Bon ber Wirthichaftspolitit ber "offenen Thur" wird man fich mit ber Unnahme einer folden Bill aber wieder einen Schritt meiter entfernt haben.

Die Uferrechte.

Die geftern bon bem Glaatsobergeicht abgegebene Entscheidung in dem Uferrechtsprozeg zwischen ber Lincoln Part-Behörde und Alexander S. Revell, bringt endlich einmal ber Rlar= heit in eine alle Streitfrage und bürfte ber fhilematisch beiriebenen "Landmacherei" von Geiten gewiffer Uferbefiger am Michigan Gee ein Enbe machen.

Das auf natürlichem Wege ange-

schwemmte Land gehört dem Uferbesiger, und biefer hat auch bas Recht, ein Land gegen Abschwemmung zu schützen. Bu biesem Zwede barf er Pfähle treiben, eine Ufermauer errich= ten u. f. w., aber er barf eben nur fein Land fo fchügen und abgrengen, und ihm gehört nur bas Land bis gum Bafferspiegel, alles unter Baffer liegende Land ift Staatseigenihum, und sowie er über bie Bafferlinie bin= ausgeht, ift er ein "trespasser". Er barf beshalb weber in bas unter Baf= fer ftehende Land, gleichviel ob basfelbe nur einen Fuß ober gwangig Fuß mit Baffer bebedt ift, Pfable treiben, noch barf er bom Ufer aus Piers ober Dods in's Waffer hinausführen. Dies Recht hat allein ber Staat, ber es an bie Stadt überträgt; und auch Piers, melche ber Schifffahrt bienen follen, burfen nur mit staatlicher, bezw. städtischer Erlaubnig - für welche entibrechenbe Vergutung in Form von Mitethe u. 1.w. verlangt werden tann - errichtet wer= ben. Da bas unter Baffer liegenbe Land von vornherein und immer bem Slaate gehorte, fo tonnte es natürlich auch niemals bon Privatpersonen vertauft werben. Das heißt, alle Rlaufeln in Bertauf-Dotumenten, welche borgeben, irgend welche Rechte auf bas unter Baffer liegende Land gu über= tragen, find null und nichtig. Bas Ginem nicht gehört, fann man nicht ver= taufen, und wer gestohlenes ober fonft= wie wiberrechtlich erworbenes Gigen= thum fauft, muß es an ben uriprung= lichen Gigenthumer gurudgeben, wenn Die Wahrheit befannt mirb. Der urfprüngliche Gigenthümer ift in Diefem

Rach biefer Enticheibung finb fammtliche private Piers u. f. m. miberrechtlich errichtet worden, und bie Stadt wird mahricheinlich ihre Entfernung verlangen fonnen und fann in Rufunft bie etwa für die Schifffahrt nöthigen, Biers felbft errichten und bie Biers bann berpachten, ober gegen ent= fprechende Entschädigung bas Recht, an gewiffen Buntten folche Biers gu er= ichten, verleihen.

Falle ber Staat.

Die Enticheibung ichafft für Chi= ago biefelbe Rechtslage, Die für New Port gilt, wo feit Langem bie Stadt unter einer Staatsiibertragung bas alleinige Recht hat, Biers und Berften

MULSON

von Leberthran mit Sypophosphaten, genügender Bewegung im Freien, reiner Luft und reinem Waffer hält jeden Unfang der Schwindsucht, sowie Reiz der Halsorgane und Lungen auf, fraftigt ben Körper und ftartt bas Syftem gegen weiteren Fortschritt dieser tücki-

schen Krankheiten. 50 Ctd. und \$1.00 bei allen Apothefern.

3c für 10c einz. Porzelfanfachen

einzelne angebr. Partien, open Stod Dinnerware in bem gefchäftigen Ba-



25c für 75c Parfam--Brabley's 2-Ung. = Flaichen Boobland Biolet- Bierrot et Gie. wets Ber Lilac, Joden Club, Lity of the Bal-



25c für 75c Bog Belegair Bara fum, 2 Flaiden

4c für toc Veildien-Seife-

"Cabon Biolette Blanche, Runeau et Cie Berfumers. Baris" - eine bochfein par: fümirte gute Qualität Toiletten: Seife gu

10c für 50c Shams-Scaris, Tibies und Mittelftude-Stidereien, boblgefäumte, banbbramn unb offengearbeitete Bulpure Cffette-10c, 25c u.

bübichen Schachtel 25¢ für buc 39c

15c für 25c Meffer-

10c für 50c Puppen-Gintauf am borletten Tag bor Sten. Rib Boby mit Gelenten-a

Buppen.

25c

Riefiger Verkauf: Weihnachts-Gerabletzungen: Bargain-Freitag in dem geschäftigen Basement

Riesiger Verkauf in Weichnachts-Aleiderstoffen :... geschäftigen Basement

ein weiteres phänomenales Angebot von Bodymans hochseinen Novitäten und Priestlens englischen schwarzen Stossen

— in paffenden Längen für Weihnachten — zu Preisen, wie fie nie zuvor erreicht wurden, noch irgend sonstwo an State Str. je erreicht werden. Es ist eine jener charafteriftijden tonturrenglofen C. & M. Berichleuberungen, die Dugenbe von Bertaufern beichaftigt halten.

Nester \$4 Bariler Novifäten. Rester \$3 Bariler Plaibs. Nester \$2 Payaderes — 2 bis 7 Pps. Nester \$3 Sevent Avvellies — 2 bis 7 Pps. Rester \$2 Camelhair Checks — 2 bis 7 Pps. efter 814 Granites - 2 bis 7 9bs. Refter §2 Tailor Suifings — 2 bis 7 Pds. Refter §2 Gamelhair Cheds — 2 bis 7 Pds. Refter §2 Gamelhair Plaids — 2 bis 7 Pds. Refter §2 Gamelhair Rovelités.

für farbige u. ichwarze Meit ber: Refter, werth bis zu \$4.

Brieftlen's \$3 Gilfmarp Blifter Crepan. Prieftley's 83 igwarse Silfwary Metrofe, 2-7 Pos. Prieftley's \$2 fdwarze Silfwary Metrofe, 2-7 Pos. Prieftley's \$2 fdwarze Silfwary Amile, 2-7 Pos. Prieftley's \$2 fdwarze Silfwary Tamife, 2-7 Pos. Prieftley's \$1\frac{1}{2} dwarze Tap b'Alma, 2-7 Pos. Prieftley's \$1\frac{1}{2} dwarze Tap b'Alma, 2-7 Pos. Prieftley's \$1\frac{1}{2} dwarze Pengaline, 2-7 Pos. Prieftley's \$1\frac{1}{2} dwarze Pengaline, 2-7 Pos. Prieftley's \$1\frac{1}{2} dwarze Pengaline, 2-7 Pos. Brieftlen's \$11 fchwarze Boplin, 2-7 Dos. Prieftlen's \$11 fchwarze Cheviots.

Emaillirte Sutnabeln

-jeweled Sutnabeln

-goldgefüllte Linf:

emaillirte Manichet

tenfunte - Militä:

rifche Chirt Waift.

Scts - jeweled und emaillirte Brochen -

Bufennabeln für Manner und Frauen

emaillirte Bin-Gets für Babies - jeweleb

ling Schilbfroten = Stednabeln, Chrano

- Manichettenfnopje-

für farbige u. ichwarze Aleisber-Reiter, werth bis zu \$2.

Arieftich's \$24 Mohair Crepon. Prieftich's \$24 Mohair Crepon. Prieftich's \$1 fawarz fig. Citoman, 2—7 Yos. Prieftich's \$15 fawarze Evingline 2—7 Yos. Prieftich's \$15 fawarze Evingline 2—7 Yos. Prieftich's \$15 fawarze Granites, 2—7 Yos. Kriefilen's \$1} fawarzes Crepe Cloth. 2-7 Yos. Ariefilen's \$1} fawarzes Berber Tuch, 2-7 Yos. Priefilen's \$2 Scidens Grepous. für farbige u. ichwarze ktlei: der:Mefter, werth bis zu \$1.

Wir halten es nicht mit bem Warten bis

nach dem 1. Januar, felbit wenn andere

\$2.25 für \$5 Beaber Jadets - Bog

\$4.25 für \$71 Boucle Radets - gefüt

mit Etraps bon Rerfen - tiefer Eturmfragen

\$3.98 für \$67 Beaber 3adet - burch

\$5.98 für \$10 Boucle Jadet - balb ge-

\$2.98 für \$5 Reefers für Mabden, in

füttert mit beftem Cafin.

für \$34 Reefers für Dlabchen

großer pointed Rragen-4 bis 14.

meifarb. Boucle - Eturmtragen,

Rod Rragen - alle Großen.

weg gefüttert mit Jailor Gerge A

Gront - Coat Rragen.

Geichatte bies thun.

Weihnachts Coal-Herabsekungen.

Refter \$3 französische Erepons. Refter \$1 ranke Diagonats. Refter \$2 Camelhair Chertot. 2—7 Yds. Refter \$2 Travbers, 2—7 Yds. Refter \$3 feivene und wollene Jacquards, 2—7 Yds. neine st feitene und wollene Kroades, 2-7 Pos. Refter \$2 Camelhaic Checks, 2-7 Pos. Refter \$2 Camelhaic Checks, 2-7 Pos. Refter \$1 Catreaux Philos, 2-7 Pos. Refter \$1 Catreaux Philos.

Weihnachts - Pelzsachen zur Gälfte

-gute, mobijche, echte Belge-geben gur Balfte und weniger benn ber Salfte ber gewöhnlichen Werthe.



Räumung von 👸

Jeterings=

Schmuck=

ladjen,

Refter \$11 Cheviot Rovelties.

69¢ für \$3 Mint Sals: \$1.45 für \$31 Canaba Geal Sals: Clufter-Schwange.

98e für \$2 ichwarzen Conen Muff, \$1.98 für \$4 Ruffian Steinmarder Muff, \$2\$ für \$5 granen Arimmer Muff, \$1.98 für \$5 Granda Zeal Collarette, \$2.48 für \$5 Untathan Collarette, #3.98 für #16 Canada Ceal Collarette-17 Comange.

\$1.48 für \$10 graues Rrimmer Collarette. \$5.198 für \$12 echtes Alasta Ceal Collatette. Bel; Gets für Rinber - Rragen und Muff. 69e für \$2 Get. 98e für \$2 Get. \$1.1 für \$3 Cet. \$1.48 für \$3} Cet.

Eterling:

Saten-Eter:

Gifen -- Eter:

ling Blotters

Sterling Brief:

ling Zalpe:

Guticle Meffer

Taffela Seiden-Waills-Verkauf.

Der Reft jenes großen Gintaufs von übriggebliebenen Bartien eines Sabri-- ju ber Salfte und weniger als ber Salfte bes regularen Breifes. Alle find neue "up-to-bate" Baijts von Plaid, geftreifte, dieded u. einigche Toffeta Seibe u. beste Sorte Satins, in ichwarz u. farbig ... auf's Beite ge-macht. Dieses find Waisis die wirklich \$5 bis \$10 werth find ... neu arrangirt und nachmals reduzirt in 3 große Bartien Freitag in dem geschäftigen



75c für \$11 gangwollene Giderdown

Gacques-alle Farbeit.

Importirte Parfiim Atomigers-import, Gei Bigaretten Jars - gilteb Top

Cabinet piegeln-Cellu=



\$1.98

4 bis 14 Jabre.

Rovelty Gilt und Gilber Filiarce Bin Trans a und 4 Boot Mento: Cabinets - frangofifche Medaillons - Facfimile

Berliner Brongen - Re velty Celluloid Ralender-

Mumentopf: Rabelfiffen

feierlans= Stationern.

Kaumung von

Leder

5c für 25c Werthe-9c für 50c Werthe-19c für \$1 Werthe-25c für \$1 2Berthe-39c für \$2 Werthe

Rabeln-

Ruby:

Emerald

HIID

Vienger Sandiduh : Verkauf-

SEE.

Silber . . .

Bargain Freitag in Dem geichäftigen Bafement Store - ein Riefen Derabfegungs: verfauf bon ben nicht fo theueren aber febr wünschenswerthen, ju= verläffigen Blace Sanbiduben - ju Breifen, Die niebriger find als

viele Laben fie auswarts einfaufen. 35c für 75c seidene Mittens — ein anherordentlicher Berlauf von reinseidenen sanch gehäfelten Mittens, passen tadellos an die Hand gewis fanch Bandidelfe, oder mit Schuur und Cuaste — die chie Sorte von gehäfelter Seide — nicht seidenplaited — jedes Paar in besonderer Schachtel.

500 für \$1 Sandidube - erftannliche Werthe in Damen- und Manner-Giacebandiduben - mobifche Farben - neuefte Garben - alle Größen. 75c für \$11 Glace Sanbichube für Damen - weiche, ichmieg fame Sante, tabellos und fauber in jeder Beziehung - bie neuen Schattirungen, weiß ober ichwarz.

50e für \$1 feine Giacehandichuhe für Rnaben u. Mabchen, fliess gefüttert, Belg Tops. 256 f, 50e icott, woll, geftridte Rannerhandichuhe-fanch Mufter, 19e für 35c doppelte Sarony Mittens für Tamen und Kinder - feine Sorte - eins sache und oven wert Ruden - verzierte Sandgeleute. 15e für 25c icott. wollene Sanbidube für Rnaben - fanch Mufter.

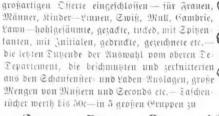
25c für \$1 Halsbinden f. Männer

-ber Reft jenes großen Ginfaufs von einzelnen Partien vom Fabrifanten, bestehend in modifchen Buffe, nen getalteten Four-in-Sands, graduirten Four-in-Sands, Imperials, Unots, Bows, Dreg Ties 2c .- in ben neueften Streifen, Plaibs, Cheds, Dots, rom. Gffeften ac .- Ccarfs bie gewöhnlich 50c, 75c u. \$1 werth find - ben gangen Freitag in bem geschäftigen Bafement Laben 25c

\$1.98 für \$5 Babe-Mäntel für Männer-Broben , und einzelne Roben - einige Giderbown, einige Bolle, einige ichwere Baumwolle - bagu paffenbe 25c für 50c elaftifche Beb Sofentrager für Manner.

48e für \$1 fanen garnirte Muslin 45c für \$1 gerippte wollene Semben 35¢ für 50c ungebügelte Dber= 75c für \$14 wollene Sweaters für Demben.

Weihnachts Taschentücher zur Hälfte und gut noch weniger als ber Salfte bes mabren Werthes. Taufende von Dugenden find in Diefer großartigen Offerte eingeschloffen - für grauen, Manner, Rinder-Linnen, Emig, Minl, Cambrie,



30 121c 3C für aufw. b. 15c für aufw. b. 20c für aufw. b. 30c für aufw. b. 40c für aufw. b. 50c Tafchentücher. Tafchentucher. Tafchentücher. Tafchentücher. Feiertags-Cofdentuch Presentation Boxes gratis.

Große Reduktionen an Weihnachts-Schuhen und Slippers: Ungeheure Berfäufe Girage Meanttianen erreichen die Grenze von Preisermäßigungen - gerade zu einer Zeit, wenn Ersparniffe am meiften erwünscht tommen - eine große Anfammlung von hochfeinen, bauerhaften Mig Geiertags und Alltags-Tugbetleidungen.

für \$1 Rilg - Clippers

45¢ und Juliets für Tamen - roth, ichwarz, braun - alle Größen.

ober felbft für bas öffentliche Bohl gu

benuten, und ift, wie leicht einleuchten

wird, bon allergrößler Bebeutung für

bie Stadt. Mus ber Berpachtung ber

Berftrechte, ober Bermiethung ftabti-

fcher Biers, tann fie fich eine Ginnah-

mequelle schaffen, und wenn in Bu-

funft neues Land gemacht wird, jo

wird es ber Stadt gehören. Und es

wird, wenn auf Grund Diefer Enticheis

bung richtig vorgegangen wird, in Bu-

tunft auch nicht mehr paffiren tonnen,

bag ein Mann, ber Grundbefig in

ber Rahe bes Gees erwarb, nach ein

paar Sahren fich eine halbe Meile mei-

ter bom Gee entfernt fieht, als borbem.

und gufeben muß, wie neue Bohnungs-

biertel gwifchen feinem Befige und bem

"ogonfpenbenben" Gee entiteben. Und

wenn boch neues Land geschaffen wird,

fo hat er wenigftens bie Befriedigung,

baß es bem Staat, begm. ber Stadt ge-

hort und nicht einzelne Leute berei=

Betroleum für Landwege.

Michts liegt in ben Ber. Staaten fo

fehr im Urgen wie ber Begebau und

boch verbient gerabe biefer bie größte

Mufmertfamteit, wenn anbers ber

Landmann ju gemiffen Sahreszeiten

nicht vollständig bon ber Stadt, begm.

ber Berbindung mit der Aufenwelt ab-

geschnitten fein will. Schlechte Bege

bedeuten für den Farmer erhöhte Ko=

ften für ben Transport feiner Produtte

nach bem Martt und eine Berringerung

feiner Ginnahmen. Für ben Ronfu-

menten in ber Stabt ift bies mit einer

ungenügenden Zufuhr ber Lanbpro=

butte und einem berminberten Abfah

feiner Waaren aleichbebeutenb. Alle

Vorschläge, welche auf eine Verbeffe=

rung ber Landftragen abzielen, find | Fuß Breite. Die beschriebene Wirtung

chert.

39¢ für \$1 Türfijche Glip-pers für Damen - alle Garben-alle Größen.

gu errichten, biefelben gu vermiethen | beshalb für bie Land- wie für bie

Stadtbevölkerung bon gleich großem

Werth. In vielen Fällen ift ber jam=

mervolle Buffand ber Landftragen un-

fraglich auf bie Indoleng ber Beibei=

ligten gurudguführen, nicht felten aber

mangelt es auch an geeignetem Mate

rial zur Herstellung bezw. Instandhal=

tung eines guten Beges ober besfelbe

ift nur unter großen Roften zu beschaf-

fen. Reuerdings ift man nun burch

Bufall barauf getommen, bag ungerei=

nigtes Betroleum beim Wegbau fehr

gute Bermenbung finden fann. Bei

einem Städtchen im pennfylbanifchen

Betroleumbiftritt barft eines Zanes

eine Röhrenleitung und bas Petroleum

ftromte auf bie Stelle eines Landwe-

ges, welche bie Frühlings= und Berbft=

regen in einen veritablen Moraft ver=

wandelten und unpaffirbar machten.

Das Betroleum fättigte bas Erbreich

und nachdem letteres troden geworben

war, blieb bie Oberfläche auf bie

Dauer hart. Diese unerwartete Bir=

fung bes Betroleums wurde vielfach

besprochen und man entschloß sich, an

anderen Stellen bas Experiment gu

wieberholen. Die Ergebniffe übertra=

fen alle Erwartungen und ber Ge=

brauch von robem Betroleum gur De=

geberbefferung tommt jest in Bennigl=

banien immer mehr in Aufnahme.

Daburch angeregt, beschloß auch ber

Bivil=Ingenieur M. Meigs in Reofut,

Ja., fich burch eigene Versuche bon bem

Nuten des Rohöls für ben Wegebau gu

überzeugen. Ginen moraftigen Weg

unmeit bon Reofut ließ er mit Betro=

leum tränten und ein verhältnigmäßig

geringes Quantum genügte, um ben=

felben paffirbar zu machen. Die Roften

erwiesen sich als unbedeutenb, benn

ein Fag Betroleum genügte für eine

Wegeftrede bon 100 Fuß Länge unb 12

69c und 81 für 814 Gerren-Slippers — Tan, Goat, Belvet und Init Songola Kid Schnürs und Knöpf-Schuhe für Tamen — ichwere, mittlere und leichte Soblen — 1 Damen - ichwere, mittlere und leichte Cohlen neue Extension Cohlen - blunt und enge Beben gewöhnlich \$3 und \$31 und bober -- alle gu \$1.65

\$2.19 für \$4 Camen: Schuhe-ausgewählte Bor Galf und Bici Rid — schwere, mittlere und gewendete Coh-Ien-Coin, pointed und Bug Beben-Großen 21-AA bis 8E.

bes Betroleums auf ben Buftanb eines

Landweges ift leicht erflärlich. Die

Erbe ift poros genug, um bas Del auf=

jufaugen, und infolge beffen tann fein

Waffer eindringen; die Oberfläche wird

Samburg.

Nach ber im Berichte ber hambur=

ger Steuerbeputation veröffentlichten

Statistit über bie Ergebniffe ber Gin=

tommenfteuer in dem letten Steuerjahr

fann hamburg wieder feinen alten

Ruhm bewären, nach bem Durch=

fchnittseintommen ber Bevölterung bie

reichfte Großftadt Deutschlands gu fein.

136,872 Steuergahler (Ginfommen

unter 900 Mart find fteuerfrei) ber=

fteuern ein burch Gelbsteinschähung

oder burch Schätzung festgeftelltes Gin-

tommen bon 441,254,900 Mark, bas

macht für ben Steuergahler ein Durch=

schnittseinkommen bon nabezu 3224

Mart. Außerorbentlich hoch ift unter

ben Samburger Steuergahlern ber

Prozentfat ber großen Gintommen. Es

verzeichnet die Statiftit nicht weniger

als 523 Personen, die ein Gintommen

pon 50,000 bis 100,000 Mark verfteu=

ern, und 289, bie ein Gintommen bon

mehr als 100,000 Mart verfteuern

burfen, bas find gufammen 5,9 Pro=

gent ber gesammten Steuergahler. Das

Einfommen der 50,000 bis 100,000

Mart-Leute beläuft fich auf 35,957,=

200 Mart, bas ber mit höherem Gin=

tommen auf 62,167,100 Mart., bas

find 8,15 Prozent + 14,09 Prozent bes

gesammten in hamburg berfteuerten

Ginfommens. Entiprechend ben pro-

greffiben Gintommenfteuergefägen ift

aber ber Untheil Diefer Millionare an

bem Gefammtfteuerfat weit größer. Es

achlen die obenbezeichneten 812 Sochft=

besteuerten 41,28 Prozent ober reichlich

deshalb hart und fest.



95c für \$24 Anaben: und Mabchen Coule - Bor Galf, Wagnerbichte Rangaroo, Biei und Dongola Rid, 3um Ednuren und Anöpfen-volle, halbe und Spring Beels-mit telmäßige und ichwere Cohlen - Größen 81 bis 11 - 114 bis 2-21 bis 51- regulare \$2 unb \$21 Edube-alle gu 95c.





für Rinder — handgemenbet -- Größen 54 bis 8.

Diefer Aufftellung Die Aftiengesellichaften, bon benen 76 (29-47) ein Gintom= men bon mehr als 50,000 Mart ver= fteuern. Stellt man Diefe in Die Rechnung noch ein, fo erhöht fich bie Bahl ber Gintommen über 50,000 Mart in Samburg auf 888, ber Untheil Diefer Gintommen an bem Gefammteintom= Dentsches Theater men auf 26,31, und ber Untheil an bem Gefammtfleuerfat auf 46,55 Prozent.

- Mancher geht an feinem Blüde porbei, weil er immer nur auf bas ber anderen schaut.

zwei Fünftel ber Samburger Gintom=

menfteuer. Mußer Acht gelaffen find bei

- Um bas lentbare Luftichtff, bas bon bem Grafen v. Zeppelin fonstruirt ift, au erproben lagt Die Gefellichaft für Forberung ber Luftschiffahrt in Stutt= gart, der ein Kapital von einigen 100. 000 Mt. gur Berfügung ftehen foll, bemnächft, laut bem Staatsanzeiger für Würtemberg, in der Nahe ber Do= mane Mangell einen fchwimmenben Schuppen bon riefigen Größenberhältniffen herftellen. In biefem Schuppen foll unter Leitung eines Stuttgarter Maschinentechnikers das lenkbare Luft= schiff bergestellt und mit diesem als= bann Flugversuche über ben Bodensee gemacht werben. Die Flugbersuche, welche im Monat Mai 1899 ftattfin= ben follen, burften eine große Menge Schaulustiger herbeiloden.

Zodes-Mingeige.

Paulina Loge 431, &. 2. of &. Den Beamten und Mitgliebern gur Radricht, daß

Minna Ruhrt plöglich gestorben ift. Tas Begrädnig findet fiatt am Samstag, den 24. Dezember, Mittags 12 Ubr. vom Trauerhause, 431 R. Rood Str., nach Malbeim. Die Beanten sind ersucht, punktlich in der Logenshalle zu erscheinen.

Maria Rod, Brot. Fraut G. Braus, Gefr.

CharlesBurmeister Peidenbestatter,

301 und 303 Larrabee Str.
Tel: North 185. nobl,bifbw
Alle Aufträge pünkific und bistigk beforgt.

POWERS' (Hooley's) Countag, den 25. Dezember 1898:

Voltsfind mit Gefang in 4 Aften von Treptow und Herrmann. Plufit von Franz Roth.

Weihnachtsfeier

Uhlich'schen Waisenhaus. Tiefeibe findet am Montag, den 26. Bezember, Rachmittags 3 Uhr, im Anstaltsgebäude. Ede Center und Burling Str., statt, wozu alle Gönner und Frenne beitels dausse segabenst von dem Direktrium biermit eingeladen werden.

Beihnachts : Beicheerung



Ochheizer Curnverein in Brand's Halls, Glarf und Erie Etc., Sountag. 25. Tez. '98, Andang 3 Unr Radm. Tiefet 25: A Verton.— 3 ches Condition of the Charles of the Condition of Schweizer Club und Ticfet 25c @ Perjou. - Jebes Rind erhalt ein Geident.

36,196 Meilen find jeht von ber Chicago Telephone Company in ber Unlage ber Chicago Erchange im Betrieb. Diervon find 21,334 Meilen in unterirbifden Röhren.

MANDEL

4.50 für \$18. 3actets.

2.50 für \$10= und \$12=3adet3—burchaus neu — in den neuesten Facons und nabezu alle Fagons in einem vollständigen Borrath von Größen. Dieje Garments find genaue Rachahmungen unferer theuerften Cloats-mit ben neuen



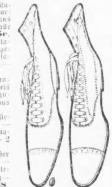
4.50 für \$15 und \$18 Capes u. Jadets.

feine Kerjen und Boucle : Sa= dets-elegante feibene und Gatin gefütterte Jadets und Rovelty Bluih: Capes-Mufter = Garments -Große 34 bis 42-gefüttert mit Taffeta=Geibe und Gatin - Freitag, Auswahl 4.50.



Weihnachts-Slippers: Self Schuhe.





Aroke Regenschirm-Bargains.

Der befte, hellite, reinfte Blat fur Regenichirm Bargains für Manner, Damen und Rinber in gang Chicago.

werth bis zu \$2.00.

für feibene Regenichi 1.00 me für herren und Da Damen, wth. bis \$2.90



dirme, wth. bis \$2.50. für feib. Regenichirme

Lofalbericht.

Blutig geendet.

Der Deteftive Riley von dem Mildbandler Jos. Mayer erichoffen.

Gin Streit, welcher geftern Mbend gwischen bem Gifenbahnbetettibe Den= ris G. Rilen und bem aus Bleafant Brairie, Bis., ftammenben Milchhand= ler Jofef 2. Mager in Beter Dtt's Birthichaft, Nr. 45 Ringie Gir., begann und fpater auf ber Strafe fortgefeti murbe, endete bamit, bag ber Lettere feinen Gegner burch zwei Revolverschuffe tödtele. Rilen fant, in die Bruft und in Die Stirn getroffen, auf ber Stelle tobt zu Boben. Mager martete, bis ein Poligift berbeitam, über= gab ihm feinen Revolver und ließ fich bon ihm nach ber Chicago Abe. Boli= zeiftation abführen. Der Revolver bes Ericoffenen wurde neben ber Leiche aufgefunden und in der Polizeiftation einer genauen Untersuchung untermor fen. Es ftellte fich beraus, bag bie Baffe fünffach gelaben war, und baß Rilen ben Druder gezogen hatte, ohne baß ber Souf losgegangen war. Sier burch findet Maners Behauptung, baf ber Deteftive ihn habe erschießen wol Ien und er nur aus Rothwehr bon fei ner Waffe Gebrauch gemacht habe, volle Beträftigung. Maper fam geftern hierher, um bon bem in Gbanfton wohnhaften Milchanbler B. C. Sam= thorne eine Rechnung für gelieferte Milch einzukaffiren. 2118 er ben letteren in Otts' Wirthschaft traf und fein Gelb verlangte, weigerte biefer angeblich zu zahlen, ber gleichfalls bort anwesen= Bahnbeteftipe Dennis G. Rilen nahm fein Partei. Mager behauptete, der Detettive habe ihn bann mit Schmähungen überhäuft und ihn zwei Mal in's Gesicht geschlagen. Er hatte fich nicht gewehrt, sonbern bas Lofal



Ein Weihnachls-Geldenk.

beiten in Jon und Gebaufe. Mugelus fpielt jebe Mufit auf jedem Biano. Es ift ein Munder. Seht es! 140glj

berlaffen, mahrend mehrere Gafte ben fich wie rafend geberbenben Rilen gu= rudgehalten halten. Alls er bie Dr leans Strafe entlang ging, fei ber De= teftive, welcher ihm auf die Strafe gefolgt mare, an ihn herangetreten und habe ihm den hut bom Ropfe geschla= gen. Gleich barauf habe fein Ungreifer ihm einen Revolver vor's Beficht ge= halten und ben Driider gezogen, weshalb er fich, um fein Leben gu retten, gezwungen fah, bon feiner eigenen Baffe Gebrauch zu machen. Maners Musfagen werden bon Frant Sappn, bem Schanftellner in tonbutteur Beter Reiter, ber Beuge ber Schießerei war, beftätigt. Der Milch händler trägt im Beficht gahlreiche Spuren ber Mighandlung, welche ihm Rilen zugefügt hat. Maner ift 30 Jahre alt und berheirathet. Der Erschoffe ne war als Detettive bei ber Northwe= ftern Bahn angestellt. Er war 32 Jahre alt und wohnte mit feiner Fami= lie im Saufe Dr. 883 M. Albann 2lbe. Gein Bruber ift Haupt=Spezialagent bei ber genannten Bahngefellschaft.

Chicago Turngemeinde.

Um nächsten Montag Abend finbet im großen Saale ber Nordfeite=Turn= halle die bom Damen-Berein ber Chi= cago = Turngemeinbe veranftaltete Weihnachtsbescheerung ber Turnichü= ler ftalt, für welche bie umfaffenoften Borbereitungen getroffen worben find. Rachbem fammtliche Rlaffen in ben Gaal einmarichirt find, wirb ber 1. Sprecher eine Unfprache an fie halten und hierauf wird das nachstehende Brogramm gur Durchführung tom=

Freiübungen, 1. und 2. Anaben= flaffe. Hantelübungen, 1. Anaben= und 1. Madchenflaffe. Langftabübun= gen, 2. Anabenflaffe. Freiübungen, 4., und 5. Anabentlaffe. lebun= gen an 6 Pferben, 4. Anabenflaffe. Stabreigen, 2. Maddenflaffe. Turnen am Red, 1. Riege 5. Anabenflaffe. By= ramiden an Leitern und Pferden, 5. Anabenklaffe.

Den Schluß wird die eigentliche Bescheerung bilben.

Beamtenwahl.

Die Deutsche Kriegerkamerabichaft hat in ihrer am 19. b. Mts. abgehaltenen Generalversammlung die folgen= ben Beamten erwählt:

Chas. Schmidt, Präsibent; Frig Rohbe, Bige-Präsibent; Jos. Otte, Prot. Setretar; Martin Roesing, Finang-Setretär; Frit Lange, Schat=

Die Berfammlungen biefes Bereins finden an jedem 1. und 3. Montage ei= nes jeden Monats, Abends 8 Uhr, in Schoenhofens Salle ftatt.

Mancher Gedante gefällt uns beffer in Profa als in Berfen, wie manche Frau beffer im Haustleid als

Das Staats-Obergericht.

Richter Tuleys zu Gunften der Union-Arbeit abgegebenes Gutachten vom Staats: Obergericht umgestoßen.

Ein dritter Progef für die Poligiften Bealy und Moran.

Dom See quaeichmemmtes oder demfelben abgewonnenes Land ift Staatseigeuthum.

Außer der Weigerung, Die Torrens= Atte nochmals auf ihre Berfaffungs= mäßigfeit zu prüfen, und ber auf tech= nische Gründe hin erfolgten Umftogung bes Strafurtheils in Sachen G. S. Drepers befinden fich unter ben geftern bom Staats-Obergericht in Spring fielb abgegebenen Entscheidungen noch mehrere, welche für Chicago von ein= ichneidendem Intereffe find.

Umgestoßen worden ift bas Gutach= ten bon Richter Tulen, wonach ber Schulrath von Chicago und andere of= fentliche Behörden ebenfo gut wie belie= bige Brivatpersonen berechtigt find, in Bau-Rontratte Die Bebingung eingu= ichalten, bag bie Unternehmer nur Unionleute bei Musführung ber Bauten beschäftigen burfen. Der oberfte Berichtshof bes Staates fieht in einer ber= arligen Rlaufel eine Beschräntung ber freien Konkurrenz und Parteilichkeit gegen eine gleichberechtigte Rlaffe von

Den Poligiften Moran und Sealen, welche in zwei Berhandlungen ber Er= mordung des ichmedischen Bigarrenmachers Swan Relfon schuldig befunden worden find, wird ein brittes Berfahren bewilligt. Die Umftogung auch bes zweiten Strafurtheils wird mit einer angeblichen Unregelmäßigfeit begrunbet, welche bei der Borladung ber Jurh=

tanbibaten begangen worden fein foll. Das bom Rreisgericht gu Gunften bon herrn Alexander S. Revell abgege= bene Urlheil, wonach biefer Besitanfprüche auf gewiffes Uferland haben follte, bas er durch bie Anlegung bon Biers bem Gee abgewonnen, wird ebenfalls umgestoßen. Das Staats-Obergericht enticheibet, bag alles bem Gee berartig abgewonnene ober bon bem= felben angeschwemmte Land Staatseis genthum ift. Die Befiger ber betref enben Uferftrede batten inbeffen bas Recht, ihr Gigenthum burch Biers und andere Borfehrungen gu schügen und etwaiges angeschwemmtes Land zu benugen, bis baffelbe bom Staate für öffentliche Zwede gebraucht wird. -

Die im Rreisgericht erfolgte Verur= theilung bes Carmalo Canalo megen angeblicher Bigamie wird vom Staats= Obergericht für ungiltig erklärt. Canalo hatte nachgewiesen, bag feine, bon ihm in Stalien eingegangene erfte Che nach bortigem Recht feine gefetliche war. Das Staatsobergericht führt nun aus, daß eine in Stalien geschloffene, aber bort nicht rechtsgiltige Ghe auch hier feine binbenbe Rraft befigen tonne.

In Sachen G. S. Drepers wird bie Umftofung des Urtheils, wie fchon geftern mitgetheilt, bamit begründet, bag herr Blount, ber Amtsnachfolger bes noeflagten, als Schatmeifter ber Beftfeite=Partvermaltung, bie Muslie= ferung der Parkgelber von diesem nicht in einer Form verlangt habe, an der fich nicht bregen und beuteln läßt. Diefes Drehen und Deuteln ift bon ben Bertheidigern Drepers bersucht worden, und wie ber Erfolg zeigt, haben fie bamit ihren Zwed erreicht. Staatsanwalt Deneen fpricht nun babon, für eine nochmalige Prozeffirung Dreners wegen beffelben Bergebens bie Untlage= schrift in anderer Form abfaffen gu

Lincoln=Part=Berwaltung.

Die Berwaltungsbehörde bes Lin= coln Part hat geftern beschloffen, nächften Mittwoch als Spezialgeschäft die Frage zwedmäßiger Vorkehrungen zum dauernden Schutze des Seeufers in Erwägung zu ziehen. In berfelben Sibung foll auch eine ber Staatslegisla= tur zu unterbreitende Vorlage durchgefehen werden, in welcher der Unwalt der Behörde, General McCarthy, alle Befugniffe berfelben überfichtlich zu fammengestellt hat. Diefer Magnahme foll Gefegesfraft verliehen werden, um die Begiehungen gwischen ber Partverwaltung und anderen Behörden fia= rer zu gestalten.

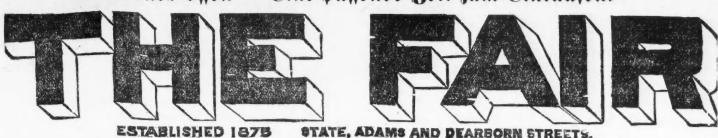
Die Parkbehörde ber Westseite theil= te in einer Zuschrift mit, daß der Humboldt=Boulevard nunmehr bis zum Fluffe fertig gestellt sei. Sie macht im Anfchluß hieran barauf aufmertfam, baß es jest für die Nordfeite-Behörde wohl endlich an ber Zeit fein burfte, an die Einrichtung des Diversen Boule= pard zu gehen, welcher die Fortfetung bes humboldt Boulevard bilben fou. Es murde beichloffen, Bertreter ber Weftfeite-Behörde für nächsten Mitt= woch zu einer Besprechung diefer Un= gelegenheit einzulaben.

Das neue Stallgebäude im Lincoln arf ift jeht fertig, wird aber bon ber erwaltung nicht formell übernommen werben, bis barin ein aus Gifenbraht gu tonftruirender Boben angebracht ift, ber in ben ursprünglichen Bauplanen nicht vorgesehen war.

Mugemeine deutide Weihnachts= feier.

herr Wilhelm Mibbelfchulte unb Baftor Nitlaus Bolt beranftalten am nächften Conntag, ben 25. Dezember, eine allgemeine deutsche Weihnachts= feier in ber New England-Rirche, Gde Dearborn Abe. und Florimond Str. herr Middelschulte fundigt für diese Belegenheit bas folgende musikalische Programm an: Forticate in F-dur, Baftorale in E-dur und Juge in Esdur, von Bach; bas Sallelujah, bon haendel. Gin Blaferchor bom Thonas-Orchefter wird mitwirten, und aufferdem wird Frl. von Solft Die Weihnachtslieder bon Beter Cornelius gu Behör bringen, während ein Chor von 50 Rindern mehrere beutsche Weihnachtslieber fingen wird. Paftor Riflaus Bolt und Gräfin Schimmelmann werden beutsche Unsprachen halten. -Sige und Gintritt find frei fur Jeder= mann. Unfang 8 Uhr Mbenbs.

Abends offen — Gine paffende Zeit zum Ginfaufen.



Gründlicher Räumungs - Verfauf von Feiertags-Waaren.

Riefige Spar-Gelegenheit für späte Känfer.

Mur noch zwei Tage nach heute Albend, um die feiertagswaaren zu räumen. Wir find entschlossen, diese zwei zu den größten Verkaufstagen seit unserem Bestehen zu machen. Wir bieten noch nie dagewesene Ersparnisse an jedem Artifel, von welchem wir einen übergroßen Vorrath haben. Tausende der verlockendsten Bargains erwarten Euch. Wir führen hier einige der besonders guten Sachen an, die zu dem Preis auch der sparsamste Käufer mit Dergnügen einheimsen wird. Tausende anderer spezieller Bargains außer den hier genannten. Kommt nach dem Hauptquartier und spart Geld.

Sterling.

0	
Sterling Silber Fingerungel Burfte, Babuburfte und Ragelfeite, 3 Stude, gute Grobe, für	850
Sterling Gilber Burfte und Ramm, in mit Satin gefütter=	
Sterling Gilber Aleiderburfte, bon guter Weofe nub guten Be- 1 midt, für	1.75
Sterling Gilber Militar Baarburften 3u	950
	2.05
Sterling Gilber Kaffeeloffel Banen Mufter, bas Stud gu	390
Sterling Silber Eflöffel und Gabeln, wicht und fauen Muffer, bas Set von fechs Stud	gutes Ge
Sterling Silver Bidle Gabeln, Ofive Oliven röffel, Gream Ladles und Gervietten-Ringe	950
für Bein polirtes Glasbuchschen für Salbe mit Sterling Silber Seclo	500
Dedel Auber: Biichschen aus geschtiffenem Gla mit Sterling Gilber emboffirtem Dedel	
Bigarren Bars, Steriing Silber, emboffirter Dedel, aus polirtem Glas	
Sterling Silber Stamp Bor, Schiffiel Ring ober Zigarren: Coneiber - Auswahl gu	450

Velzwaaren.

l	3 0
	25 Proj. bis 40 Proj. unter ben regul. Preifen.
	\$3.98 f. Electric Seal Collarette, m. Pofe v. Aftrathan, billig \$3.98
ì	3H #2.10 HICUL, 3H
	\$2.98 f. Electric Seal Collarette, runde und Jab Effette, billig zu \$4.00. zu
	\$7.50 für Siberian Marber Tab Gijelt Collaret- tes, bej. mit Röpfen und Schwänzen, \$10 Collarette, für
	\$14.75 für echtes Marber Tab Collarette, bilbic gefürtert, befent mit Köpfen und Schwänzen, ein \$22 Berth, ju
	\$17.50 f. Gaftern Mint Collarette, 10 3oll tief, ein \$17.50
	\$17.50 für Baltic Seal 3a- dets, gein, von echten Gellen, femeres Satinfutter
	\$47.50 für modifces granes Arimmer: Jadet, beste Qual., \$47.50 ein \$60 Warment für
	\$165.00 für befte Mlasta Ceal Jadets, in ber nem ften und anerfannteften Dlobe
	genacht, niegends unter \$200,00 ju be- fommen, für \$165.00
	Belg-Ausstattungen für Rinder.
	98c für weiße Laum Gets. Boa und flacher Muff, mit Band besent, für
-	\$1.75 für American Stone Mart 5 1.75 für American Stone Mart 5 1.75 Poa, für

Meisen etc.

3	
Frang. Prier Pfeifen, obne Gtuis, 3: 300. echte Bernftein Spige	750
Thomas Marine Minite and white Marin 9	ing 9.35
echte Bernstein Spies, in mit Allige geführertem Eint, 311. Franz. Brier 'fen, Izöff. Bernsie Erteling Ster Monttings, in mit Milich geführerken und mit Chanois nem Eini – Plod – Meerichampieiter laratigen Gold-Mountings, Izöff. Bernstein Spies.	.45
Meeridaum : Aigarrenipinen, feine, haudgeschnigte Berritein Spige, gu	950
Amportirte frangoniche Borgellau: Afcheis Behälter, auf vergoldetem Ständer, gu	486
Schwarzes Rugbaum Raucher-Set - bestehend aus fünf Studen,	950
Raucher Tifche, Rugbaumbolg, \$1	45
Schwere weißinetallene Rander Cets,	950
3u	486
Polirte glaferne Zigarren-Jars mit schwerem fanch filberplattirtem	750
Importirte Porzellan Tabal-Jars, mit verschiebenen	480
Rancher : Sets - Pfeife, Zigarreni Streichholzbehalter, in fanch Celluloid Cafe, fanch Satin gefüttert, Spiegel oben in Bor, ju	950

galstrachten.

Modifche Lace Jabots, gemacht ans iconen Spigen	480
Sibifde Jabots, mit Stod Collars, aus Chiffen gemacht u. j. m.	986
Windfor Ties für Anaben, hubiche Blaid Ceibe,	150
Schwarze Guipure feidene Lace Ties, zwei Yards lang,	250

Opern-Alaser.

\$2.00	Glas .	ountings,			190
Pearl und n Moun	Operngl veifte berg tings .	afer, orien	ntalijche (\$1.	98
Operu mutter	igläser, p r-Mounti	rngläser, mmings, rachtvolle ngs, beste , sehr bil	Berl:		Mair

Schmucklachen.

,	,
Maffib golbene Rovelty Scarf Lins für Männer, Stein Settings, 30	\$1.25
Mahlib goldene Fanch Muftet Manichetten Pins, das Paar	\$1.25
Maffin goldene gute schwere Man- ichettentuopie f. Männer, einfa- che oder fanen Muster	\$2.25
Maffib goldene Brofchen, affort, fanch Minher	\$3.00
Maffin goldene Salstetten, mitmafin goldenen Herz Charms	\$1.75
1111 -11111	\$6.00
200	\$1.25
Minge — Maffiv goldene Ringe für Kinder — mit 3 Stein-Settings	50c
Maffib galbene Minge für Mäd- hen, gravirte Bands od. Steins Setrings, 311	\$1.25
Maffin goldene Ringe für Da= men, mit feinen Doublets ober	\$1.75
Maffib goldene Ninge für Da- men, Center bon feinen farbigen Steinen, umg. m. echten Berlen	\$3.25
Goldene Juitial Finge für Kuaben,	\$1.50
Maffiv goldene schwer gravirte Ringe für Männer, mit echtem Karjunfel Setting, ju	\$2.75
	- N - N - N - N - N - N - N - N - N - N

Talchenlächer.

Feine Swift und Jrift bestidte Laschentücher für Damen	10c
Tamen . Arijh handbestidte Tajdentücher für Tamen, entweder gezackt oder hohlgefaumt .	25c
Bandbeftidte Anitial: Tajdentücher für Damen	25c
Seidenbestidte Laidentücher für Damen	15c
200 Moben Convent bestidte Zaschentücher für Damen	50c
Bestidte hobigesäumte Laschentücker für Kinder	5c
Montgefäumte Taschentücher für Mäu- ner, mit Fauch Rändern	10c
Ginfachweise hoblgesäumte Taschentu- der für Männern, oder mit Fanen Röndern	15c
Gerra feine leinene boblgefäumte Za- schentlicher für Männer , fammel. Säume	25c
Bettidte Initial = Taidentücher für Manner, für	25c
Seidene Anitiat Taldentilder für Männer, große Sorte	50c

Course of the co

Ages as back we also	
Feine 2-Cfaip Tamen Glaceband- iduthe, farbig und ichwarz, grofiter Werth in Chicago, 3a	750
Contidude für Tamen, 2-Glafp, \$1	.00
Weine 2 Claip P. A. genabte Glacebandionbe ifte Tamen,	.25
Sandidule	250
Wittens aus fachfischem	250
Frine feidene Damen-Mittens, mit Wolle gefüttert,	500
Tomen-Glacebandichibe mit Belgrand, mit Wolle gefüttert	.00
Aurathan Mitte und Sandichuhe für Manner für nur	500
Helicelett	500
	.35
The state of the s	250
Getra-Cuolitot Dogifin-Sand- 51	.00

Seidene Walls.

	Ein gutes, nühliches Weihnachts : Geicher Riemals zwor haben wir Ench eine folde G legenbeit gegeben, für Guer Geld eiwas Prächtiges zu laufen. Preife politiv balbirt.
	\$2.98 für \$5.00 und \$6.98 Seider Wartie be Laffetas, eine feine Martie be Laffetas, einfach und fanch.
	53.98 für \$6.98 und \$8.75 Ceiber Baife, bu fice Jud Fronts.
	\$4.98 für \$0.75 Seiden-Maifis, hill ich gacons, in Taffetas, dun len und Evening Waifis.
1	

Rauch-Jackets.

	fcott. Blaibs, 194.50
	Rauch = Jadets, feines Covert Cloth, in ben neueften Schattis Tungen, berabgef. bon \$8.50 auf
	Rauch Jadets, feine importirte \$8.40 englische Iweeds
-	Rauch Ladets, hübiches braunes Broadcloth, - jchön geichneibert, berabgesett von \$12.50 auf
	Saus-Roben für Männer, reiche 35.00 weifarbige ichottifche Effette, \$5.00
÷	A STATE OF THE STA

Silbermaaren.

oger Bros	. 12 Diot.	Meffer,	81.	50
Tran und t, hilbid di	Geraver, ajev,	dreifad C	51.	25
et, vierfad gravirt, 6	plattirt,	Isting a	35.9	95
olirt, fancy	Borber,		51.	75
r-Bor, Jer rans, Aib	vel Bor. Traps und	Auf-Stands Reczenhal	ter, 2	õc
Halter un	d Rancher	t, Zatin 3. Modelliff. Set,	inijh.	()C
er Edjachtel	in mit ?	t. "ibell"	Ta (0.0)	1 h 10
und Gabel	n, Eet bo	n 12 c	Dest	4 4 5
el und	n Arrow :	Brand .	\$1.	50
te Theeloff	el, Eet vo	Brand ei	tra 7	õc
n. digien 3	affen		- 0	90
S Meffer, C Zmith, e , fancy M	Bobeln un rtra platti ufter, in S	d Löffel, a	ingeferti	gi be
	Tran und, bierig da capit. 6. Bet, vicefad grapit. 6. Interest of the cap bieright of the cap. Bet, fanco bieright, fanco bier	Tray und Zeraber, t, bildig dates, bildig date	Tran und Scraver, dreisach t, billojd dates,	Tran und Scraper, dreisach i, billich dasee, t, billich fanch Vorter, t, bed vollet, fanch Vorter, bed artiert, embossied Tedel, t, the total vollet, fanch Vorter dass, viersche Lede, t, bild tand keepenhaiter, this in the total vollet and Recepenhaiter, this in the Trans Robellisen. Dalter und Rancher Set, this in the Trans Rancher Bankler und Rancher Set, this in the Trans Artier und Rancher Set, this in the total trans und Gabelin, die total vier Schaftel, cintach u. sibell Set, in Schaftel, cintach u. sibell Set, in Schaftel, cintach u. sibell Set, in Schaftel, set von 12 u., in Schaftel, Set von 6.

Jackets.
Das And allein toftet jo viel. In vielen fällen ju gar nur für die Koften des Futters. Was wir de für bezahlten fommt nicht länger in Betracht, Al zu Breifen marfiet, daß fie vertauft werden muffer
\$1.98 für \$6.98 und \$7.98 Jadets, eine Bartie bo feinen lobsarbigen Coberts, Beavers und Kerfens,
\$6.75 für \$9.75 und \$12.75 3adets, eine bibid Bartie von reichen Sadets in tob farbig und anderen bibichen Schat: \$10.75 tirungen, reich gefüttert, 3u.
\$7.98 für \$16.50 bis \$25 Ladets, seine Partie vo Kersebs, in blau "ichwarz und lob. \$7.90 farbig, Cutaway und Bor Frents, \$7.90
\$9.75 für \$20 und \$9) Jadets, speziell feine Part bon Kerfen, Covert und Ablip- cords, die feinsten, die in dieser \$9.75 Satjon gezeigt werden, zu
bon Kerfen, Covert und Whip-

Knaben-Anxuae.

	studen stufuger
ÎC	mbination Anglige für Anaben — zwei Paar 8 1 und Kappe Alter 7—15 — feine Angwell. Stoffe, cabgefekt bon \$5.50 auf
ei bi	ine 3-Stiid-Anzüge für Knaben, Allter 10 bis glade und doppellnöpfige Facons, \$4.4 reboefent bon \$6.00 .
18	hul Ulfter für Knaben, Alter & bis 14. Meltor ünhillas und Friezes, geofie Sturmtragen, e bes und faich Caffinnere Hufter, undigt auf für Schop verfauft zu P5.00 rden, herabgeleht auf
bi Di	ine lange Hofen Anglige für Anaben, Allter 19. durchaus ganzwockene nette ulter, werth bis zu \$9.50 — unbervolle Werthe, jehr zu
21 21	annie Aefter und Meefer Ausüge für Knabe ter I bis 8, aus den feinften Caffineres, Gbond de Inseed, füllig befegt, immer verfauft zu 18: 90 und 88:09, re Answahl jeht für 53.

1	Other St.
and the same of the same of	Sfippers für Damen, aus Glace und Gifg gemach roth, ichwarz und beaune Fatben in Gitz, bandgebreite Soblen, 20 verichiebene Beden, ofte Grofien, werth bie \$1.50
1	Vohfarbige und ichwarze Goat handgemachte Elippe für Manner, Opera und Evereti Facons, ibertifichene Sarten von Elippers, werth bis 31
-	Beftidte Cammet. Elippers für Man- ner, Glangleber, ein Biertel mit Glace gefüttert, werth \$1.00
-	Sammet befridte Everett Facon Slippers für Anaben, werth 75c
	Sammet bestidte Everett Gacon Saus: 296

Ledermaaren.

-	Räumungs : Bertauf von Kombination : Kortemon nates für Tamen, Sterling Silver: Fden, mit Chamois gefütterte Taschen, werth dis ju \$1.25, für
The state of the s	Rombination-Portemonnales und Karten-Cafes fik Tanien, aus chiem Alligaror, Ligard, Suafe, Le vant, echtem Monteofftin, fammtl. Colf gefüttert, Taichen mit Chamois gefüttert, bübe ap 1.45 ju 83.00, für
-	Leberne Lap Tablets für Lauten, Sealgrain Leber in Farben, Screw Top Tintengefäß, Abtheilungen für Feber und Papier, Räumungs = Berfauf
	Rragen: und Manichetten:Bores, Rragen: u. Wanichetten:Bores für Manner, handgenaht, in Farben, für
	Aragen: und Manichetten: Bores für Manner, fanct eingefahte Tops aus solibem Leber, fe- parate Abtheilungen für Aragen: Andpie, 950 Mammungs: Verlaufspreis
	The State (Annual Control of State of S

Diamanten.

e tei	Tiama Goldiafin 11, 311 .	ng, ein	eingelne	T. D	3.	O
(fd)ti Etci Eiai	Tiamo n Fadun nonten	nt king and p	e, jarb ori ed)te	ige \$	4.	7
(fd)te ed)te (fent	Tiamar m Emere er und l l Tiama	at Minge 11d ober 2 fein ge uten .	Epal	\$1	O.	7
Etm	d, mit jo	liver (%)	lotallang	5	3.	7
conte	Tiamar r Goldfa ne	fung, ei	melne	.5	4.	7
farb	e Tiama igem Ete ringsum	in in be	r Witt	440	8.	7
fauc len	e Liamo n Blufter and Lio ciafit	n, mit e	chien B		6.	
Pen	e Tiamai dent mit n Tiama	Berlen	GHH	\$1	9.	7
RID	e Tiama vic, Linf gediegen	ober Y	eper,	\$	4.	0
mit	id golden editen Ch			. , 4	1.	0
Opa	mant-Mii 1, von manten	feinen e	diten	\$3	5.	0
Umi Cho	mant Rin Leingefa mit edite jeben .	ige, mit ikt und n Diam	feinem rings: anten	S7		

unren.

8-Tage Standahr in emailirtem eifernen Cafe, ichlägt I Stunden, in ichwarz und gran, Jisserblatt umgeben mit Brillianten. —Rew Soven Uhrwerf—garans irr guter Zeituncher, u
Große bilbide Bronge Standubr, mit Kigur, 24. 381l. emaillite eiferne Base, Bronge Filbe, gebt 8. Zage, ichidagt balbe Stunden 15. 14.25
Emaillirte eiserne Uhr, mit vergoldeten Fühen, Borsellau-Zifferblatt, großer Bronze-Kignt, 24 goll boch. 8 20ge, folikat halbe Stunden, zu
Inportirte beforirte 1 Tag-Ubr \$2.25
Aleine importirte vergoldete Uhr, 1 Jahr garantirt,

Ausflattungswaaren

	0
	Gein gemusterte, gestreifte und Fancy 250 und Catin Teds, Paifs und 4 in: 250
Completed integral of the complete of the comp	Schwere import. seidene und Satin Redties für Manner, genucht in Teds, Auffs, 4-350 in Hand, in hand, in sands, in sand Echachtelu,
The second secon	Sochfeine Solstrachten für Männer, ertra schwer importiere Rowelties, Zeds. Buffs und 4-in-Sands, \$1.00
	Gangfarbige Faner Percate gebügelte Sember für Manner, gibei Kragen, ein Naar Manichel- ten, abnehmbar, wolch, boppeligefteppt, effene Front und Rücken, Dollarbenben, ju
	Seidenbeseigte ftarte Muslin Racht: 69¢ bemben für Manner, werth \$1.00
	Seine Clatic Web Soienträger für 3500 Männer, vergold, Schnallen, Braid: 6000 Enden, ein Pagr in fanch Schachtel
	Seidenbestidte Sofentrager für Manner, elastische Braid: Enden, bergolbete Schnallen, ein Baar in

Toiletten-Sets.

ï	
	Ramm, Burfte und Spiegel, in Ranchen, boppelter Spiegel
	Celluloid Toilet Set, bestehend aus brei Stüden, Butfe, Raumt und Spiegel, embosstres Ratiden, Borene Fiftings
	Manieure und Toilet Kaftchen, hübsches Cellusoib Kaftchen, Bartle, Kauma und Epiegel, mit 5 Manieure Stüs den hübsiche gebl. Seforationen.
	Shaving Set, Alüide und Celluloid-Räsichen, guter Spiegel, Burte, Borgellan-Mug und Rasic- \$1.98
	Porzellan Toilet Cet, großes Tray, Bin Tray, Anderschachtel, und Atomizer, gn
	Atomigers, Auswahl einer großen Barietat von Berfüm-Atomigers, vers geldete Teforationen, Ret Ton
	Silbide rufilid emaillirte und goldplattirte Bürke und Kamm in bibb idem mit Seibe ausgeschla- genem Känden

Regenschirme.

Tamen, danerhaft und nett, berabgesett auf
263oll. Regenschirme für Damen \$1.95 und Manner, Reptuneseibe
26: und 28:00. Regenschirme für Damen und Manner, mit fanch Griffen, Scibentaffeta, berabgeietst auf \$2.45
Feine Regenichirme für Damen, Berle, Glienbeine, Dresbene u. andere Griffe, feine Seibe \$5.00
283oll. Regenschirme für Manner, feine Seibe, mit horn: und Elfenbein: griffen, auch Robr Sets, \$5.00

	ficial Publication.)	
ANNUAL ST SURANCE COM of Ohio, on the 3 to the Insurance	PANY of Cine mati, it list day of December, I Superintendent of the to Law:	IE WA FON In the S 897; In he State
Amount of capits	d stock paid up in full a	
Book value of rea	LEDGER ASSETS. Il estate own d by the ges ads and stocks	61,79
Bills receivable	I III Dank	159.9 17,0 10
	N LEDGER ASSETS.	8 238,90 8 1,70
All other assets		1,3 6,4 70
of bonds and st	1 book values ocks\$5,776.23 1 assets1,042.20	\$ 249,1
Total admitte	d assets	\$ 6,8 \$ 242,3
Gross claims for justed and unper Gross claims for wich no actio	11d	
Losses resisted by Total gross	the company 1,700.00	
salvage clai	osses\$3,611.00 surance and has thereon 314.42	8,9
ourstanding ris	paid losses	54.1
Interest, rents a	INCOME. INCOME. INCOME. Ind during the year Ind dividends during	\$ 66,5 9,0
Total income	EXPENDITURES.	8 75,6
Commissions, sal	laries and rents paid	12,0 20,1
Amount of all oth	surance Departments) per expenditures	1.4 4,8
Total risks taker	MISCELLANEOUS. In during the year in	
year in Illinois.	received during the	8,6
in Illinois		8.69 8.593.9 resid
Subscribed and of June 1898.	risks outstanding E HENRY EMERSON, P E. F. Welss, Secret sworn to before me th THOMAS HOLLIS Notary	ary. is 11th
(0)	ficial Publication.)	
SURANCE COM	TATEMENT of the PANY of Boston, in the 31st day of Decem	10 5191
of Illinois, pursus	the 31st day of Decem- ance Superintendent of ant to law. PITAL—Purely Mutual,	the S
	ASSETS. conds and stocks\$ lin bank	89,34 12,34
	um or deposit notes nent \$270,427.47	18,65
Total cash as	sets	121,0
fed and unpaid. Gross claims for le which no action	osses, adjus- osses, upon a has been	
Net amount to uni	paid losses	23,58 45,12
Balaries, rents. 1	v:dendsious and brokerage,	3,28
Total liabilitie	INCOME.	76,24
Interest, rents an	d dividends during	92,21
,	EXPENDITURES.	70,70
Commissions, salu during the year. Taxes paid during	ring the yearries and rents paid the year (including arance Departments)	7,82 24,07
Total expendi	tures	2,83
Total risks taken Illinois	during the year in	381,52
year in Illinois	rred during the year	
rotal losses incu		
in Illinois Total amount of r	JOHN A. PRAY, Preside	702,59
in Illinois Total amount of r	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sectismon to before me this SAMUEL JENNIS Commissioner for	,702,59 nt. retary. 25th
in Illinois Total amount of r Subscribed and s of January 1898. [SEAL]	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec sworn to before me this SAMUEL JENNIC Commissioner for licial Publication.)	,702,59 nt. retary. s 25th son, Illinoi
Total amount of r Subscribed and of January 1898. [SEAL] Of ANNUAL ST WOOLEN MANUAL ST	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec sworm to before me this SAMUEL JENNIE Commissioner for ficial Publication.) TATEMENT TO UFACTURERS' INS.	,702,59 nt. retary. 25th son, Illinoi the Con An
Total amount of r Subscribed and of January 1898, [BEAL] (Off ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Boson the 31st day of surrance Superinte	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec sworm to before me this SAMUEL JENNIE Commissioner for ficial Publication.) TATEMENT TO UFACTURERS' INS. ton, in the State of Mass December, 1897: made endent of the State of	,702,59 nt. retary. 25th son, Illinoi the Con An
Subscribed and soft January 1898. [SEAL] (Of ANNUAL ST WOOLEN MAN COMPANY of Boson the 31st day of surement to Law: No CAP	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec sworn to before me this SAMUEL JENNE Commissioner for licial Publication.) TATEMENT Of UFACTURERS' INS ston, in the State of Mass December, 1897: made indent of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS.	,702,59 nt. retary. s 25th son, Illinoi the Con A2 URAN suchus to the f Illin
Total amount of r Subscribed and of January 1898. [SEAL] OOT ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Boson the 31st day of surance Superinte pursuant to Law: No CAP Market value of be Cash on hand and Interest and rents Premiums in cou	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec SWOTH to before me this SAMUEL JENNE Commissioner for ICATEMENT TO UFACTURERS' INS' ton, in the State of Mass December, 1897: made endent of the State of ordert of the State of the S	nt. retary. 25th SoN, Illinoi the Con And URAN Bachus to the f Illin 294,55 32,33 5,00
Subscribed and of January 1898. [SEAL] Off ANNUAL ST WOOLEN MANNUAL ST NO CAP Market value of bursue to Law: No CAP Market value of the standard and Interest and rents Premiums in cour transmission Amount of premii	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec sworm to before me this SAMURL JENNE Commissioner for licial Publication.) TATEMENT TO UFACTURERS' INS ston, in the State of Mass December, 1897: made endent of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS. onds and stocks	nt. retary. so 25th son, Illinoid the Con Anu RAN suchus to the Illin 294,55 32,33 5,05 2,47
Subscribed and soft January 1898. [SEAL] Of January 1898. [SEAL] Of ANNUAL ST WOOLEN MAN COMPANY of Boo on the 31st day of surance Superliste pursuant to Law: No CAP Market value of be Cash on hand and interest and rents Premiums in courtnusmission Amount of premit liable to assessment Total cash ass Gross claims for leaction has been 1 according to premit and the country of the cash ass Gross claims for leaction has been 1 according to the cash ass Gross claims for leaction has been 1 according to the cash ass Gross claims for leaction has been 1 according to the cash ass Gross claims for leaction has been 1 according to the cash ass Gross claims for leaction has been 1 according to the cash asset 1 according to the cash asset 1 according to the cash as the cash according to the cash	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec sworm to before me this SAMUEL JENNE Commissioner for licial Publication.) TATEMENT of UFACTURERS' INS ston, in the State of Mass December, 1897: made indent of the State of OTAL—Purely Mutual. ASSETS. buds and stocks	702,59 nt. retary. retary. s 25th son, fillinoi the C N AN and such as to the fillin 294,55 32,33 5,03 2,47
Subscribed and soft January 1898. [SEAL] Off ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Boson the 31st day of surance Supertise pursuant to Law: No CAP Market value of be Cash on hand and interest and rents Premiums in courtausmission Amount of premii liable to assessme Total cash ass Gross claims for leaction has been and mount of unearn outstanding rask all other liablitite shall other liablitite.	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec sworm to before me this SAMUEL JENNE Commissioner for licial Publication.) TATEMENT of UFACTURERS' INS ston, in the State of Mass December, 1897: made endent of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS. onds and stocks	,702,59 nt. retary, se 25th se 05, Illinoi the C N AN URAN URAN URAN 294,55 32,335 5,00 2,47
Subscribed and soft January 1898. [SEAL] Off ANNUAL ST WOOLEN MANY COMPANY of Boo on the 31st day of surance Superlind pursuant to Law: No CAP Market value of be Cash on hand and interest and rents Premiums in courtnamission Amount of premi liable to assessme Total cash ass Gross claims for leaction has been interest and rents Gross claims for leaction has been interest and interest and interest and interest and rents Total cash ass Gross claims for leaction has been interest and interest and the seem of the action has been interest and interest and interest and interest and interest and interest and rents Total liabilities Premiums receive	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWORM to before me this SAMURL JENNE COMMISSIONER FOR ICATEMENT OF UFACTURERS' INS ston, in the State of Mass December, 1897: made endent of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS. Donds and stocks	702,59 nt. retury,2 25th 6 25th 6 25th 6 27th 6 27t
Subscribed and of January 1898. [SEAL] Off January 1898. [SEAL] Off ANNUAL ST WOOLEN MANNUAL ST NO CAP Market value of bursun and rents Premiums in coutransmission. Amount of premin liable to assessme Total cash ass Gross claims for loaction has been in the second of the seco	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWOTH to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER FOR ICATEMENT TO ICATEMENT TO UFACTURERS' INS Ston, in the State of Mass December, 1897: made nedent of the State of Mass December, 1897: made of the State of Mass In bank. ASSETS. IN BANK. LIABILITIES. BELABILITIES. BELABILI	702,59 nt.
Subscribed and of January 1898. [SEAL] Off January 1898. [SEAL] Off ANNUAL ST WOOLEN MANNUAL ST NO CAP MARKET VAILE OF SEAL ST Last on hand and Interest and rents Premiums in coutransmission. Amount of premial liable to assessme Total cash ass Gross claims for loaction has been in the cash ass Amount of unear, outstanding risk All other liabilities Total liabilities Premiums receive cash Interest, rents and year. Total income. Losses paid during	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWOTH to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER FOR Heial Publication.) TATEMENT TO UFACTURERS' INS Ston, in the State of Mass December, 1897: made hedent of the State of Mass December, 1897: made of the State of Mass Interest of Collection and of the State of Mass INCOME. INCOME. d during the year in dividends during the SEXPENDITURES. g the year.	702,59 nt. retary. 102,59 nt. retary. 103,100 nt. 104,000 nt. 105,000 nt. 105,
Subscribed and of January 1898. [SEAL] Subscribed and of January 1898. [SEAL] ANNUAL SI WOOLEN MANNI COMPANY of Boson the 31st day of surance Superinte pursuant to Law: No CAP Market value of became the pursuant to Law: No CAP Market value of cash on hand and interest and rents Premiums in coutransmission Amount of premin liable to assessme Total cash ass Gross claims for loaction has been in Amount of unear, outstanding risk All other liabilities Total liabilities Premiums receive cash Interest, rents and year Interest, rents and year. Total income. Losses paid during Paid during the year. Taxes paid during fees, etc., of las Amount of all oth	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWOTH to before me this SAMUEL JENNE Commissioner for licial Publication.) TATEMENT TO INTERPRITED INTERPR	702,56 nt.
Subscribed and of January 1898. [SEAL] ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Boo on the 31st day of surance Superinter pursuant to Law: No CAP Market value of the pursuant to Law: No CAP Market value of or the surance Superinter to Law: No CAP Market value of or the surance Superinter to Law: Total on hand and Interest and rents fremiums in court urausmission Amount of premit liable to assessme Total cash ass Gross claims for Ic action has been amount of unearn outstanding rask all other liabilities. Total liabilities Total liabilities Premiums receive cash. Interest, rents and year. Total income. Losses paid during the year. Taxes paid during the year. Total risks taken	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWOFE to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER FOR Incial Publication.) IATEMENT of UFACTURERS INS Ston, in the State of Mass Ston, in the State of Mass Conds and stocks	702,59 nt. retury, 25th section of the Connection of the Connectio
In Illinois Total amount of r Subscribed and r of January 1898. [SEAL] ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Bos on the 31st day of Burance Superinte pursuant to Law: No CAP Market value of by Cash on hand and Interest and rents Fremiums in cou trausmission Amount of premii liable to assessm Total cash ass Gross claims for le action has been Amount of unear Total insbeen Amount of unear Total liablitie Total liablitie Premiums receive cash Total income. Losses paid during Paid during the year Total income. Losses paid during fees, etc., of lus Amount of all oth Total expendit Total expendit Total risks taker Illinois Total premium rec	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec SWOFE to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER FOR Incial Publication.) IATEMENT TO UFACTURERS' INS Ston, in the State of Mass Ston, in the State of Mass Endeath of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS. Onds and stocks	,702,59 nt. retary. 25th nt. retary. 25th self-self-self-self-self-self-self-self-
In Illinois Total amount of r Subscribed and r of January 1898. [SEAL] (Off ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Boson the 31st day of surance Superinte pursuant to Law: No CAP Market value of became and interest and rents Premiums in contransmission Amount of premii liable to assessme Total cash ass Gross claims for loation has been a cation has been a cation has been routstanding rask all other liabilitie. Total liabilitie Premiums receive cash Interest, rents and year. Total income. Losses paid during the year. Total income. Losses paid during the year. Total income. Total risks taken Illinois Total risks taken Illinois. Total loss incurrer ellinois. Total amount of rictal amount of religions. Total amount of rictal amount of r	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWOFA to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER OF Incial Publication.) TATEMENT Of UFACTURERS' INS ston, in the State of Mass ton, in the State of Mass ton and stocks	702,59 nt. retary. 702,59 nt. retary. 8 25th 60N 11llinoi 11llinoi 11llinoi 294,55 32(33) 5,00 2,47 334,41 17,56 61 181,17 334,60 10,99 14,21 220,46 250,40 421 422,55 8,00 44,21
In Illinois Total amount of r Subscribed and of January 1898. [SEAL] ANNUAL ST WOOLEN MANN COMPANY of Bos on the 31st day of Burance Superinte pursuant to Law: No CAP Market value of be Cash on hand and Interest and rents Fremiums in court trausmission Amount of premit liable to assessme Total cash ass Gross claims for leaction has been admount of unear outstanding rask all other liabilities. Total liabilities Total liabilities Total liabilities Premiums receive cash Interest, rents and year. Total income. Losses paid during the year. Total income. Losses paid during the year. Taxes paid during the year. Taxes paid during flees, etc., of ins Amount of all oth Total expendit Total risks taken Illinois Total premium rec in Illinois. Total premium rec Illinois	JOHN A. PRAY. Preside ARTHUR F. JONES. Sec SWOFM to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER FOR Hicial Publication.) IATEMENT TO UFACTURERS' INS Ston, in the State of Mass December, 1897: made indent of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS. In bank. due and accrued	,702,59 nt. retary. 25th nt. retary. 25th fillinoi con, 11llinoi con, 11
In Illinois Total amount of r Subscribed and of January 1898. [6EAL] (Off ANNUAL ST WOOLEN MANNI COMPANY of Boson the 31st day of surance Superinte pursuant to Law: No CAP Market value of became the following the remains in courtransmission. Amount of premin liable to assessme Total cash ass Gross claims for loading risk all other liabilities Total liabilities Total liabilities Total income. Losses paid during the year. Total income. Losses paid during the year. Taxes paid during the year. Taxes paid during the year. Taxes paid during fees, etc., of lus Amount of all oth Total expendit Total risks taken Total premium rec in Illinois. Total loss incurrer Illinois. Total amount of rictal amount of rictal amount of rotal cannulations.	JOHN A. PRAY, Preside ARTHUR F. JONES, Sec- SWOTH to before me this SAMUEL JENNE COMMISSIONER FOR UFACTURERS' INS Ston, in the State of Mass December, 1897: made bedendent of the State of UTAL—Purely Mutual. ASSETS. OTAL—Purely Mutual. ASSETS. IN BAIL ASSETS. IN BAIL ASSETS. IN BORNES OF THE STATE OF THE STATE IN BORNES AND STATE BORNES OF THE STATE BORNES OF THE STATE SESSES, upon which no taken. IN COME. SAMUEL STATE BORNES IN COME. IN COME. SAMUEL STATE BORNES SAMUEL STATE BORNES IN COME. SAMUEL STATE BORNES SAMUEL ST	702,56 nt. retury nt. retury s 25th the C N A2 fillino the C N A2 fillino 294,55 32,33 2,47 334,41 17,56 64 181,17 334,96 17,55 32,36 34,41 17,55 181,17 334,41 17,55 181,17 334,96 181,17 334,96 181,17 334,96 181,17 334,96 345 355 3,94 9,55 355 3,94 9,55 355 3,94 9,55 355 355 355 355 355 355 355 355 355

frangofifchem . .. \$ 238,987.50 Spiegel, reguläs . \$ 1,728.38 rer Breis über= 1,302.69 6,459.78 all \$11.25 -..... \$ 249,178,35 Werfaufspreis (D) \$6.75 \$ 6,818.43 . \$ 242,359,92 4,134.14 Offen jeden Abend bis 9 Uhr. . SANDBERG COMPANY, 360, 362, 364 E. Division Str. 2,776.86 1,700.00 8,611.00 314.42 8,296.58 s on all Schlacht bei St. Gotthardt a. b. Raab \$ 62,489.99 ANNUAL STATEMENT of the FARM-INSURANCE COMPANY of York, in the State of Pennsylvania, on the 31st day of December, 1897; made to the Insurance Superintendent of the State of Illinois presented to law: (1. August 1664) als Trophäe heimge= bracht. Rom andeur Diefer Tapferen 9.079.50 war Dberft von Rauchhaupt, ein Ra-...... 8 75,628.68 men, ber in ber preugischen Urmee noch No CAPITAL-Purely Mutual. \$ 38,918.8 heute ehrenvoll vertreten ift. Gin Rach= its paid fomme bes Oberften, herr Major v. 20,190.31 Rauchhaupt, hat benn auch Dieje Bau= 1,474.98 fen bem Beughaufe geschenft. Gine Schilderung ber Schlacht gibt ein gro= hes Delgemalbe, bas fich im Erdgefchog befindet. Man fieht barauf die year in deutschen Reiter in wildem Rampfe mit LIABILITIES.

Gross claims for losses, adjusted and unpuid. \$7,905,87

Gross claims for losses, upon which no action has been taken. 27,530.00

Losses resisted by the company. 3,850.00

Net amount of unpuid losses. \$39,345.87

Amount of unearned premiums on all outstanding risks. 240,902.66 LIABILITIES. ben Moslem. Un die Rerntruppe des 8.685.59 alten osmanischen Reiches, an Die Jaing.... 8.592.916.00 rson, President. nitscharen gemahnt eine stattliche Un= gahl von Gewehren. Die oft erprobte Secretary. me this 11th day Ueberlegenheit der türkischen heere über Urmeen des Weftens wird erflärlich, wenn man diefe Baffen mit ben unge-4,077.93 Ienten Glinten und Buchfen vergleicht, NT of the ATLAN mit benen ble chriftlichen Solbaten in's Feld gieben mußten. Golches Janit= scharen=Gewehr scheint die Leichtigfeit einer Jagdflinte zu befigen. Dazu bie Mutual, Pracht der äußeren Ausstattung. Holz= ks....\$ 89,343.75 12,246.26 770.83 und Gifeniheile berschwinden unter ben ion and reiden Metallornamenten. Oft find 18,658.87 Die blinkenben Beschläge mit farbigem notes ,427.47 Schmelg bedeckt, oder es find funftvolle \$ 121,019.71 Bergierungen eingelegt. -- Meifter= ftiiden bes orientalifchen Runftwerts 6,618.25 begegnen wir unter ben fleinen Sand= Total premiums received during the year in Illinois. 27,960.21 feuerwaffen, ben Gabeln, Degen und ,962.81 Geitengewehren. Da findet man Bifto-23,581.06 Total amount of risks outstanding... \$55,704,125,00 W. H. MILLER, President, D. STRICKLER, Secretary.

Subscribed and affirmed to before me this 14th day of January 1896. GEORGE B. KRABER. [SEAL] on all Ien, beren Schaft ein Ret ben Golofi= 45,127.43 3,286.00 ligran umfpinnt. Der Lauf anberer ift teruge, 3,602.04 vergoldet und wiederum andere Bifto= Ien zeigen ein ganges Mufterlager\$ 76,245,19 edler Steine, daß es befigt und funtelt year in 92,215.11 bon Rubinen, Türkisen und Smaragduring ben. Unter ben Gabeln, die an Anauf, ANNUAL STATEMENT of the CENT-FACTURERS' MUTUAL INSURANCE COM-PANY of Van West, in the State of Ohio, on the 31st day of December, 1897; made to the Insurance 102,179.98 Schneibe und Gehäng ähnliche Roftbar= feiten tragen, fei nur ber Baffe ge= \$ 70,762.53 7,821.99 bacht, Die feinem Geringeren als Soli= s paid man I. gehört haben foll. Auf ber endent of the State of Illinois, pursuant 24,071.41 No Capital—Purely Mutual.

Loans on mortgages. \$8,829,23

Market value of bonds on stocks. 55,500,00

Cash on land and in bank. 28,100,34

Interest and rents due and accured. 201.87

Net premiums in course of collection and transmission. 4,673.58 Klinge ift die Jahreszahl 1529 und -2.837.97 allerdings von späterer Sand - ber\$ 105,493,90 Name bes Gultans eingegraben. Bon Silber, vergolbet und mit großen Tür= tifen reich befett find ber Griff und bie ng the 5,938.16 mount of premium or deposit notes liable to assessment.... \$ 317,053.20 Beschläge der Schneibe. Bei ben Sei= ie year 13,432.53 tengewehren - Gürtelmeffer genannt - feben wir Griffe bon Gilber, aus ng....\$6,702,591.00 Bergfruftall und Rephrit. Die Klinge, NES, Secretary. e me this 25th day mit eingelaffenen Bergierungen bon Gold ausgestattet, ftedt in filberner ner for Illinois. Scheibe. Gelbft ber Schaft einer ein= fachen Wurflange ift mit gahlreichen aus Bergfruftall geschnittenen Gliebern geschmudt, Gbelfteine blinten auch an 3,139.11 und die rechtedigen Urmschilbe gieren Dividends paid during the year.
Commissions, salaries and rents paid eines Pascha ift mit Goldstickerei über= during the year the year (including fees, etc., of Insurance Departments)

Amount of all other expenditures. 12,225.24 8..... 294,550.00 bedt, bon ber sich Zierathe aus eblem 32,334.76 5,057.45 Geftein abheben. Un bie einstige innige Treundschaft zwischen ben Sofen bon 2,471.88 notes 9,833.45 Berlin und Betersburg gemahnt ein\$ 334,414.04 Gefchent Nifolaus I. In einem ber= Total premiums received during the year in Illinois. Total losses incurred during the year in gelbeten Glasschrant ruht auf feibenem hich no 01 all 17,550.17 162,983.35 Riffen ein gewaltiger Schlüffel. Gine Fabne hangt über bein Schrant, und Total amount of risks outstanding \$3,141,767.00\$ 181,175.69 auf der ihn tragenden Marmorfäule le= fen wir in golbenen Lettern, bag year in 334,609.29 Schlüffel und Fahne bas eroberteAbri= ing the anopel dem Zaren überliefert habe, ber 10,999.45 biefe beiben Beichen feines Triumphes bem Rönig Friedrich Wilhelm III. gum**8** 22,656.29 236.680.39 Bergnugungs-Wegweifer. Beschent machte. - Und in bemfelben s paid Saufe fteben fechs Ranonen, Die ber 17,558.64 Theater: owers. — The Bostonians in "Ulysses". ic Biders. — Ut Kincy Ribge. olumbia. — The Belle of Rew York. rand Opera House. — Mansfield als Gultan bem Raifer gefchenft hat. Bor 3,943,36 300 Jahren waren fie in fiegreichen Schlachten den Deutschen abgenommen year im \$1,558,096.00 und in Ronftantinopel ber übrigen rei-Great Rorthern. - Lee als "Cyrano be Bergerac". i e t p. - The Derby Binner. den Rriegsbeute eingereiht worben, aus he year herb, — Lee derby Armier, bambra. — Albo is Abof adem b. The Air Shiv, jou. — The Girl Jeft Behind Me, urt. — The Gord Jeft Behind Me, urt. — The Coft Barabife.
arborn. — Innocent as a Lamb, was be. — Mip Ban Mintle.
bmarbs. — Mip Ban Mintle.
bmarfet. — Baubeville.
icago Opera Soule. — Baubeville. ber fie Abdul Samib bor wenigen Mo= 14,216.49 naten auswählen ließ. Die Fahnen 425.72 bon Abrianopel und bie feche altbeut= g.....35,142,523.00 fchen Gefchütze ergablen, bag eben auch RSON, President. Secretary.

As on hand and in bank. 6.175.00

Interest and rents due and accrued. 1,184.04

Premiums an course of collection and transmission.

All other assets.

LIABILITIES.
Amount of unearned premiums on all outstanding risks......\$ 25,218.05

INCOME.
Premiums received during the year in cash. \$ 77,146.50

Interest, rents and dividends during the year. 2,548.03

Total income EXPENDITURES.

Losses paid during the year. 3 30,372.42

Faid during the year to members 12,921.10

Commissions, salaries and rents paid during the year (including fees, etc., of historance Departments)

Amount of all other expenditures. 509.33

Sp37.35

Total expenditures 57.910.30

est, rents and dividends during

\$ 25,218.05

..... \$ 57,910.20

8,696.96

transmission.
All other assets.
Amount of premium or deposit notes liable to sesses.
ment...\$324,660.75

Total cash assets ..

Total liabilities.....

Total expenditures.

Total risks taken during the year in

Total premiums received during the year in Illinois.

Total losses incurred during the year in Illinois.....

eimaurertempel : Dadgarten. - Baubeville. Baubeville. Rongerfe: Rordfeite: Turnhalle.—Jeben Sonntag Radmittag Konzert vom Bunges Orcheiter. Sübfeite: Turnhalle. — Jeden Sonntag Rachmittag Konzert. Seitenftud jum Fußball: Spiel.

Mus ben Zürfenfriegen.

Deutschland und dem Reiche Ubdul

Ausbrud gewannen Diefe Begiehungen

bezüglich bes türkischen heeres. Ds=

manische Trupen empfingen, umgaben

und begleiteten während Wochen bas

Freundschaft zwischen Berlin und

Stambul miffen die im Berline Beug=

hause befindlichen Stude aus bem Rei=

che bes halbmonds nun allerdings

nichts. Sie verforpern vielmehr eben=

ober preußischer wie türfischer Rriegs=

geschichte, und bas macht bie Stamm=

lung gewiß nicht weniger intereffant.

Sie befindet fich in erften Stodwert in

ber Abtheilung ber "Morgenländischen

Baffen". Da feben wir bie Standar=

ten ber alten türkischen Reiterei, bie

berühmten Rogichweife. Un langem

Schaft, ben ein bergolbeter Anopf

Raiferpaar. Bon Diefer

beutsche

Die jüngfte Raiferreife hat bie

EUER KREDIT IST CUT.

Bir bertaufen Gud Mobel, Teppid:, Ruge, Defen, Bettzeug, Steingut, Blech

waaren te, gegen Baar ober auf leichte Abzahlungen nach Gurem Belieben.

Diefer elegante

gem geschliff.

Dreffer, m. gros

Diefer ichone.

große Beigofen,

fehr eleg. Ridel=

bergierung, bol

le Bufriedenftel=

Jung garantirt,

regulärer Breis

überall \$27.50 -

Bertaufspreis

Derzeit fpricht man bei uns wieber viel bom Fußball=Sport ber ameri= tanischen Studenten und ber bamit verbundenen Rohheiten. Es gibt aber einen, im Allgemeinen noch wenig be= freundschaftlichen Beziehungen zwischen achteten ameritanischen Stubenten= fport, welcher noch rober ift und blos hamids lebhaft befundet. Besonderen ben einen Borgug hat, bag es jeweils nur wenige Minuten bauert! Dies ift

bie Dsmanen ben Wechfel bes Kriegs=

glüds erfahren mußten.

nämlich das "Cane=Rufh". Befanntlich werben auch bei uns, fo lange es überhaupt hohe Schulen hier= gulande gibt, ben Füchfen ober "Frefh= men" gemiffe Brivilegien borenthalten, welche bie Burichen, ober Studenten ber oberen Rlaffen, genießen; bas ift fo ungefchriebener College=Brauch. Frii= her war es ben Füchsen absolut nicht fowohl ein Stud ruhmvoller beutscher geftattet, eine Pfeife gu rauchen ober mit einem Stod herumguftolgiren.In neuerer Zeit macht man bie lettere Erlaubniß erft gum Gegenftand eines Rampffpieles, welches ben ziemlich harmlofen Namen Stod = Rennen führt. Es geht babei folgendermaßen

her: Die Füchse und bie Burfchen nächft= höheren Grabes werben auf bem "Campus" einander in Reih und Glieb

ftirt, welche einen, bon ber Guchfe-Rlaffe geftifteten Stod festhalten. Die beiberseitigen Rlaffenführer geben in ben Reihen umber und ermahnen bie Ihrigen, "bis gum bitteren Enbe" gu tampfen. Bon Gefunde zu Gefunde fleigt die Aufregung. Da tritt ein Buriche bor, mit einer Biftole in ber Sand; einen Mugenblid herricht berhangnifichmere Stille, und Aller Gefichter zeigen eine Spannung, wie fie bei einem Rampf auf Leben und Tob nicht größer fein tonnte. Da fracht ein Schuß - und bie Beere fturgen fich mit furchtbarer Buth auf einander los.

Nun ift nichts mehr zu sehen, als Gin großes, unbeimliches Gewirr bon Rorpern, Urmen und Beinen, und entfehliches Schreien und Stöhnen ift gu hören! Jeber, ber in ben gufammenge= ballten Saufen tritt, ftogt und reißt auf das Rücksichtsloseste um fich; benn 3 gilt für Jeben, ben vielbegehrten otod zu erreichen. Salb erftidte Burchen und Guichfe, tief unten in bem Saufen, werben an ben Abfagen berorgezogen, erholen fich und fpringen auf's Neue mitten in das tolle Gewühl inein! Das Alles spielt fich außeror= bentlich schnell ab, und ber eigentliche Rampf bauert nur fünf Minuten bei langerer Dauer ware er wohl auch mit Menschenleben gu bezahlen.

Wieder tracht ein Piftolenschuß, und der fürchterliche Knäuel entwirrt fich, unter bem Beiftand ber hergugeeilten alteren Rorpsburichen, bis auch die zu unterft Liegenden, Salb= tobten meggezogen find. Rur Diejenis gen, welche zur Zeit unzweifelhaft ihre gand an bem Stod haben, bleiben auf ber Stätte. Die Säupter ber Liebenben werben gegählt. Wilber Jubel erfchallt. Brogrammgemäß find bie Füchse "mit 11 gegen 10" Gieger geblieben. Aber bie vielen blutigen Gefichter und ger= fetten Rleiber berfunden, bag ber Giea theuer erkauft ift!

- Unbegreiflich. - Dame: "Ulfo mahrend Ihres breimonatlichen Aufenthaltes in Rom haben Sie nicht eine einzige Ansichts=Bostkarte weggeschickt - ja, wozu waren Sie benn überhaupt bort?"

Lofalbericht.

Grengenloje Frechbeit.

C. W. Young angder Breugung vont Balfted und Madifon Str. auf feinem fuhrwert von Wegelagern angefallen.

MIS ber Schneibermeifter C. 23. Young, von der Firma Lundquist & Doung, Nr. 153 Gault Court, fich geftern Abend um 10 Uhr per Buggh auf bem Wege nach feiner Wohnung in ber Sobbie Strafe befand, murbe er an der Areuzung von Madison und Salfted Strafe von mastirten Wegela= gerern angefallen, die ihn durch Schlä= ge mit den Rolben ihrer Revolver betäubten, fich bes Gefährtes bemächtigten und babon fuhren. In einer benachbarten Gaffe plünderten sie den be= wußtlosen Young aus und warfen ihn bann aus bem Wagen. Das Fuhrmert wurde eine Stunde fpaler in einer buntlen Geitengaffe aufgefunden.

Ueber bie Frechheit Diefes Ueberfalles ift felbft unfere wohllobliche Polizei, welche boch baran gewöhnt ift, bag ihr bon ber Banbitengunft ftarte Stude geboten werben, einigermaßen ber= blüfft. Die Kreuzung bon Mabifon ben Budeln bes türkischen Rundschilbe, und halfied Strafe mar, als Young biefelbe zu paffiren fuchte, taghell er= Rosetten und Türkisen. Der Sattel Teuchtet, und auf ben benachbarten Trottoirs ftanben und gingen gur Zeit in Rufnähe wohl nabezu 200 Menfchen. Diefe haben bann auch bie Silfrufe Doungs beutlich vernommen, waren indeffen zu überrascht, um ein= ichreiten zu können. Alls endlich Giner und ber Undere Mine machte, bem Ue= berfallenen zu Silfe zu tommen, mar es bagu bereits ju fpat. Giner ber Räuber hatte bie Zügel bes Fuhrmerts ergriffen, bas Pferd berumgeworfen und jagte bann in voller Rarriere ba= bon. Mit einem Poliziften an ber Spike nahm bie Menge bann bie Berfolgung auf, aber man fand in ber nächften Gaffe nur ben blutenb auf bem Pfla= fter liegenden Doung. In einer benach= barten Apothete wurde berfelbe balb wieber zu fich gebracht. Er fagte bann, baß bie Räuber in feinen Zafchen nur wenige Dollars gefunden hätten.

Enmphonie-Ronzert.

Für bas morgen Nachmittag und übermorgen Abend im Auditorium ftattfindende fiebente Symphonie=Ron= gert des Thomas=Orchesters ift das fol= gende hochintereffante Programm auf= gestellt worden:

1) Duberture gu Benbenuto-Cellini bon Berliog; 2) Symphonie H Moll op. 58 nach Byrons Manfred, bon Tichaitowsth; 3) Duberture, "Der Frühling", bon Golbmart; 4) Rorme= aifche Melobien, von Grieg; 5) Sieg= frieds Rheinfahrt, aus ber Götterbam= merung, bon Wagner.

Der Tod Charles Maths.

Wie fich bei ber bom Coroner ange ftellten Untersuchung ergeben hat, ift bem bom Zigarrenmacher Charles Rath, Rr. 47 Frn Strafe, begangenen Gelbstmord tein Bant gwischen Rath und beffen Gattin borausgegangen. Rath hatte in ben letten Wochen por Abendpoft. feinem Tobe fcmer getrunken und Scheint feinem Leben ein Ende gemacht gu haben, mahrend er an phyfifchem und moralifchem Ragenjammer litt.

Bermalmt.

Der Weichenfteller Barnen D'Laugh= lin, 35 Jahre alt und wonhaft Mr. 5140 Union Abe., fiel geftern Abend an ber 41. Strafe bon bem borberen Fuß= brett einer Rangir=Lotomotive ber Junction Railway herunter, gu beren Mannichaft er gehörte, gerieih unter

Er foll an Stelle des "Libby : Gefängniffes

Wie Alberman Gunther ertlärt, ift die Errichtung eines großen Sallen= baues an Stelle bes "Libby-Befangniffes" (Babafh Avenue zwischen 14. und 16. Strafe) nunmehr beschloffene Sache. Die Gefellschaft, welche bas neue Unternehmen in's Leben rufen will, ift bereits organifirt, und die Bla ne für den Bau, welcher bis gum nach ften herbit fertig gestellt werden foll, find fertig. Die Baugesellschaft nennt sich Colifeum Company und ihre Beamten find: Präfident, C. F. Gun= ther; Vize=Prafident, Kongreß=Abge= ordneter J. U. I. Hull von Des Moines; Gefretar, Stewart Spalbing; Schahmeifter, John Gibson in Crefton, Ja.; Direktoren — J. N. Rahmond, John C. Brhan und S. H. Woodburh bon hier, George Bogart bon Chenanboah, Ja., und I. N. Burfet, von Lincoln, Meb.

Gin Sallenban.

treten.

Die jetige, nach mittelalterlichem Styl aufgeführte Mugenmauer ber Unlage wird für ben Reubau bermenbet werden, ber Befängniftbau hinter berselben aber wird niedergeriffen und an feiner Stelle foll ein aus Gifen und Blas aufzuführender Sallenbau erftehen, in welchem Raum für 10,000 Berfonen fein wird.

Reine Beweife.

Der Mr. 155 W. Divifion Strafe wohnhaft gewesene John Raczmaret ift geftern im Glifabelh = Sofpital ben Berletzungen erlegen, welche ihm in ber Nacht von Samstag auf Sonntag in der Gegend von Milwautee Abe. und Bood Strafe angeblich von Strafen= räubern zugefügt worden waren. Bo= lizei=Lieutenant Kroll hat als ber Thä= terschaft verdächtig die Brüder Charles und Dito Brandt in Saft genommen, hat aber keinerlei Beweise gegen diesel= ben und wird fie beshalb mahrscheinlich wieber freigeben muffen.

Bor Edred geftorben.

Un der Areuzung von Harrison und Halfted Strafe zogen fich gefternabend gwei Anaben, ber achtjährige Ebward und ber fünfjährige John Youngbloob schmerzhafte Brandwunden gu, indem fie einem Ginschaltebraht ber ftäbtischen Beleuchtungs=Unlage zu nahe tamen. Die verbrannten Rinder ichrieen in ih= rer Bein fo fürchterlich, bag ber mit einem Bergleiben behaftete Samuel Young bon Nr. 10 Sheldon Strafe, welcher zufällig bes Weges fam, vor Schreck todt zusammenbrach.

* Wer beutsche Arbeiter, Haus- und Riichenmädchen, beutsche Miether, ober beutsche Rundschaft wünscht, erreicht feinen 3med am beften burch eine Unzeige in ber "Abenbpoft".

Marttbericht.

Chicago, ben 21. Deg. 1898. Molferei: Probuffe. — Butter: Rochontter 11—14c: Tairn 12]—19c: Creamern 14—20c; efte Runifbutter 15—16c. — Kafe: Frisder Rabus afe 83—10fe das Pfund; befondere Sorten 8—10fe das Pfund.

Beflügel, Gier, Ralbfleifch und Geflügel, Eier, Kalbsleisch und Pische, — Lebende Trutbildner 9-10e per Pfeb. dishner 53-de: Enten 6-de; Gaufe G-de das Blund: Trutbildner, sier die Kilche bergerichtet, G-11e das Pfeb.: a.abner 6-72e das Pfeb.: Enten 3-8e das Pfund: Tauben, zahme, 50e-\$1.50 das Bukend. — Gier 21-21se das Tuh. — Ralbseisch Bede das Pfund: anach der Conalität. — Ausseiner Genten eine Gewicht. — Kilche: Schwarzer Parck 11-11se; kedte 6-6ke; Karpsen und Wilfestind 1-2c; Grasseichte 5-55e das Pfund. — Froichschenkel 15-50e as Dukend.

as Duhend.

Grünerd.

Grünerd.

Grünerd.

Grünerd.

Grünerd.

Grünerd.

Gründre:

LatletteVirnen \$2.00—\$2.25 das Fahi: Walagar ranben \$1.50—\$2.00; Jitronen \$3.25—\$4.50 ver ifte: Bananen 50C—\$1.00 per Gebängs: Tranben 0—45e per 8:Pfb.-Korb; Apfelfinen \$2.75—\$4.00

Rartoffeln. - Ilinois, 28-32c per Buibel per Duhend.
Getreide. — Winterweigen: Ar. 2, rother, 68—69c; Ar. 3, rother, 66—67c; Ar. 2, batter, 64—66c; Ar. 3, batter, 64—66c; Ar. 3, batter, 63—64c; ——Sommerweigen; Ar. 2, 652—664; Ar. 3, batter, 644—66c; Ar. 3, 621—644; Ar. 4, 60—624c.—Mais, Ar. 2, 344—354c.
— Hongrey Ar. 4, 60—624c.—Mais, Ar. 2, 344—354c.
— Hongrey Ar. 2, 28—284c.— Noagen, Ar. 2, 345—354c.
— Hongrey Ar. 3, 623—636.00.

Schladhter Ar. 4, 60—624c.—Mais, 400—80.50 per Tonne.— Reggenited \$5.00—\$6.00.

Schladhter Ar. 4, 60—624c.—Ar. 4, 60—625c.

Ar. 4, 60—624c.—Ar. 4, 60—624c.

Ar. 5, 60—626c.

Ar. 6, 60—626c.

Ar. 6, 60—626c.

Ar. 6, 60—626c.

Ar. 7, 60—626c.

Berlangt: Danner und Rnaben. Angeigen unter Diefer Rubrif, 1 Cent bas Wort.

Kleine Amzeigen.

Berlangt: Gin Baifter an Roden, 248 2B. 22. Pl. boft

Berlangt: Gin Gefdirrmafder. 368 28. Mabifon Str., Reftaurant. Berlangt: Gin guter Porter, ber auch am Tijd ufwarten mug. Rachgufragen 2 Ubr. 144 Michigan

Berlangt: Bute Abbugter an feinen Sofen. Ellen Str., nabe 1056 Milmaufee Ave. Berlangt: Mann, auf Bferd ju achten. Rleiner Cohn. Gutes beim. 134 Fowler Etr. Berlangt: Gin Butder, ber Shoptenben tann.

Berlangt: Die Standard-Branerei sucht sofort ei en flichtigen, erfahrenen Cappenter. Ede 12. Str nd S. Campbell Abe. midofi und S. Campbell Abe. mtooff Berlangt: Das Arbeits Nachweifungs Burean der Leutiden Gefellichget von Ebkego, So En Salle Str. vermittelt fostenfrei Arbeitern aller Art. Be-flüdftigung, schweit Aufträge reichen. Arbeitigeber find ersucht. Aufträge mundlich oder schriftlich ab-nuchen.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, I Cent bas 2Bort.) Gefuckt: Junger Mann sucht Stelle. Ist bewaubert Haus- und Stollarbeit und im Melsen. Beschei-ne Ansprüche. Adr. J. 737 Abendyoft.

Gesucht: Junger Mann, 32 Jahre aft, ledig, stadt-etanut, tann gut mit Pferden umgeben, sucht egendwelche Beschäftigung, Abr.: X. 962 Abendpost. Gefucht: Junger Mann wünicht irgendwelche Ur: it. Kann auch mit Pferben umgeben, Abr.: O. 673 Befucht: Ein guter Butder fucht fofort Arbeit. — Abr.: Eruft Drenfuß, 2263 Bentworth Abe. mbo

Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Laden und Fabriten.

Berlangt: Majdinenmädden an Sofen. 508 R Rarfhfield Abe. bofi Berlangt: Gine Dame mit guter Sopranstimme. 92 E. North Ave. 21bes, Iw Berlangt: Mafdinenmadden an Sofen. 707 Weft 9. Str. midoff 19. Str. miboff Berlangt: Gute Majdinen-Raberinnen finden be-tanbige Arbeit. Befter Lohn. — Eiger, 127 Medass Abe. bimibo Berlangt: Mäbchen an Dampf-Rahmaschinen, muffen erfahren sein. 24 Martet Str. 16bglm

Berlangt: Frauen und Dadden. Mingeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.

Sausarbeit. Berlangt: Gute Bufineg Lund-Rodin. Radgufra en 224 State Str., Gde Quine, Bajement.

Berlangt: Aeltere Saushalterin für ausmarts .-Centiche Gejellichaft, 50 La Calle Ctr. Berlangt: Gin beutides Madden für Die Rude .-171 Dearborn Str., Bafement. Berlangt: Gin junges Mabden in fleinet Familie 57 Ordjard Str. 1. Glat. Berlangt: Mauchen für gewöhnliche Sausarbeit .-Berlangt: 50 Mabden. Guter Cobn. 372 Garfield

Berlangt: Madden fur Sausarbeit, 231 R. Dap Berlangt: Aelteres Madden für Sansarbeit. -Lincoln Ave. clangt: Junges Mädchen während der Tages: en, auf ein fleines Kind aufzupaffen. Bi Lincoln

Berlangt: Madden von 15 bis 16 Jahren. 402 Maribficto Abe. Berlangt: 3meites Madden, \$3. - 479 R. Clart Berlaugt: Cofort, 50 Madden für Sausarbeit;

Berlangt: Etartes Madden für hausarbeit, Reine Buibo. 586 28. Adams Ete.

Beiling. 3-91 28. Abams Etr.

Derlangt: Sofort, Rochinnen, Manchen für Sausarbeit und zweite Arbeit Lindermadden und eingetaunderte Möbden für beffere Place in bei feinften Familien an der Endigte, bei hoben Lobn.

Plis Delms, 216 – 32. Str., nabe Indiana Abe.

hoje

verlangt: Nöchtnuen, Sausarbeits, Möschen für weite Arbeit und Ainbermabden erhalten fefert bellen. Gertichaften bitte vorzusprechen. Wes. S. Manbet, 200 31. Str.

Berlangt: Ködinnen, Mödden für Hausacheit und weite Arbeit, Sanskalterinnen, eingewanderte Möb-eden erhaften folert gute Sellen der hoben vohn in leinen Privationillen durch das denticke Permitt-ungsburcan ickt 470 B. Clarf Str., unde Dielien, rüber 200 Wells Str., Wers, C. Kunge. Venablm

Stellungen fuchen : Frauen.

efacht: Gine Frau fucht Blage gum 2Baiden .-Judt: Erifer Alaffe Wiener Köchin, tüchtig im) und Tennchisen, selvisebend, jucht Stelle im 1. Restaurant ober Alub. A. Ott, 238 C. Su-

(Angeigen unter Diefer Diubrif, 2 Cents Das Bort.) Bu verlaufen: Ein in guter Lage befindlicher, guts

An vertaufen: Ain in gutt gebender Caloon ift wegen Aenderung des Gesichäftes billig zu verfaufen. 329 Blue Island Ave. 3u verlaufen: Der halbe Untheil an bestem Ed. Salvon auf ber norbiete. Grober Borrath au Santh. Ann Unterludung aushalten. Muth ver-ichlendert werben, Ubr.: X. 950 Abendpost. Bu verfausen: Saus und Lot mit Mildgeschöft, auf der 28estieite, oder zu vertauschen gegen gute Farm. Adr.: 3. 543 Abendpolt. Bu berfaufen: Gine 4-Rannen-Mildroute, Gubfeite. Abr.: 3. 538 Abendpoft, \$125 faufen meinen gutgebenden Zigarrens, Tasbafs, Confectionerhs und Reiostiore, großer Waarrenbortath; muß berfaufen wegen Abreife; fonunt schull. 289 Lincoln Abe.

In verfaufen oder zu vermiethen: Butchersbob mit guter Kundichaft, wegen Uchernahme eines anderen Geschäftes. 1430 Clobourn Abe. Bu berfaufen: Gine 2-Rannen-Mildronte, 375 R. Bermitage Abe. Doft Bu verfaufen: Reftaurant. 364 E. Rorth Mve.

Bu verfaufen: Aleines Grocery und Delifateffen Gefchaft, febr billig. 2643 Indiana Ave. 1703ft

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel ic. (Mujeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Ding verfaufen: 3 gute Pferbe, wegen Abreife. - 455 R. Afbiand Ave. 825 taufen 1509 Pfund fcmeres gutes Arbeits.

Bu verfaufen: Importirte japanische Tangmäuse. 301 Subson Ave., oben. Abends. bfr Bagen, Buggies und Geschirt, die größte Austwahl in Cyteago. Sunderte von neuen und gebauachten Wa-gen und Anglies von allen Sorfen, in Wirflichfeit Alles nas Rober bat, und unfere Preise film dicht zu biefen. Thiel & Gbrhardt, 395 Wabafd Ave. Tojlm

Pianos, mufifalifde Juftrumente.

(Angrigen unter biefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.) Nur \$110 für ein feines Hale Upright Biano, in mobernem Style, an leichte Abzahlungen. Bei Aug. Groß, 682 Wells Str., nahe North Ave. 1983/110 \$35 taufen ein feines Rofewood Biano, volle Grobe. 317 Cebgwid Str., nabe Division Str. 19beglio

Bu verfaufen: Spottvillig, ein neues Daf Biano. Staufe- und Berfaufe-Mugebote.

Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.) Bu verfaufen: Baffend für Weihnachtsgeichent, Brodbano' Verifon, billig. 16 Banbe, legte Unsgabe. 1050 Lincoln Abe., Store.

Biencles, Rahmafdinen ze. (Angeigen unter biefer Rubrit. 2 Sents bas QBort.) Die beste Austoahl bon Rahmaichinen auf ber Beffeite. Reue Majdinen bon \$10 aufwarts. Aue Westiette. Arne Maldinen von Sie aufvarte. Alle Sorten gebranchte Bialdinen von Fandarb aufwirten. Bestieder Erftie von Standarb Rahmaidinen, Mag. Speidel, 178 28. Aan Buren Str., 5 Tolten offich von Hallen before office. Ihr fonnt alle Arten Rabmaichinen faufen ju Wholefale Breifen bei Afam, 12 Abams Str. Reue fiberplatifite Einger \$10. Digb Arm \$12. Reue Bilfon \$10. Sprecht vor, ebe Ihr fauft.

Dobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter Diefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu verfaufen: Billig, Sauseinrichtung, biefe Woche, 431 Cedgwid Str. S. Lurian. mibofr Geidafistheilhaber.

(Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Wort.) Bartner verlangt mit \$25; Roblengeichaft, Ledis ger vorgezogen, Raberes 3. 726 Abendpoft.

Beirathegefuche. Jebe Anzeige unter Diefer Aubrit toftet für eine ein malige Einschaltung einen Bollar.)

Seirathsgejuch. Alleinstehendes Madden, bubiche Ericheinung, 26 Jahre alt, bat Sinn für Sanslicheleit und Geldaft und nicht für Bergnügungen, mit 1400 Dollars Bernügen, wünficht mit einem ans fabniggen Manne befannt zu werben. Gebt auch auf stand. Raberes durch herrn Kühl, 498 R. Clark Land. Raberes burd herrn Rubl, 498 R. Clark

Unterricht. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Englische Sprache für herren und Darmen in Rieutlassen und privat, jowie Buchhalten und danbelssächer, befanntlich am besten geleht im R. W. Busineh College, 1922 Milwaufer Abez, nahe Auslina Ert. Lags und Abends. Preise mußig. Beginnt jest. Prof. George Zensen, Prinzipal. 16ag, bbja* Tangunterricht bei Minna Schmibt fostet nur \$2 ionatlich. Berlangt: Rinder und junge Madden für

anjunterring ber Ainder und junge Madden für gatlich. Berlangt: Kinder und junge Madden für Bells Balletschule. Solle zu bermiethen. 601 Bells Boeg, bfbi, lm Str. Berg, biber Unterricht wird in Brof. Sabrecht Zither Saite in Brof. Dabrecht Birthore Chule. 413 G. Rorth Ave., nach ber beften Methode ertheilt. Grobnetiger Erfolg. 2 Leftionen wochentlich. §3 per Monat.

Brof. O 8 w a i d. bervorragender Lebrer für Biofine, Mandoline, Biano, Jither und Guitarre. Lection 50 Cents. Inframent gelieben. 952 Miliwaufee Ave., nade Afbland Ave.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Gente bas Wort.)

Muguft Büttner, --- Abvotat und Rotar.-Rath unentgeltlich. 18 Jahre Pragis in allen Gerichten. 160 Wafbington Str., Bimmer 302 unb 303.

5agl

Mie Rechtsjachen prompt beforgt. — Suite 344—349,
Unith Auflichen, 79 Dearborn Str., Wohnung 105
OSgood Str.

Jufius Goldzier.

Goldzier & Rogers, Hochsanwalts.

Goldzier & Rogers, Kechsanwalts.

Suite 820 Chamber of Commerce.

Suboft-Ede Washington und LaSalle Str. 5agli

Grundeigenthum und Baufer.

Farmländereien. Ju verfaufen oder zu verfauschen: Eine 80 Aders Farm in Tantor County nördt. Wisconfin, 20—25 vider bolt: und finmpenfeetes Vand, guter Poden, guter Haus, grober Etall und guter Bennen. 5 Minuten von der Wisconfin Jentralbabn. Bedia-gungen ginfig. Adverse im Nem Jort Donie, Ran-balth Etc., Jimmer Rr. 9, von 12—3 Uhr Rach-

Farmen zu vertauschen. Große und Neine Farmen in Michigan und Wisconfin, gegen Chicago Eigen-thum ober auf fleine Abzahlungen. Geld zu 4 Proj. Kenndrigenthums und Geschäfts Aatler. — Ulfrich, 1409, 100 Baibington Str. 27fep*

Schone River Front Farm! 80 Aler guter Aler-Boben, gutes Holz, Ricchen, Schulen; wegen Tobesfall muß verlauft werden uif Abgablung, Breis 8800, henry Ullrich, Algent, 34 Clart Str., Zimmer 413.

Rordweste Zeite. Muffen berfauft werden. — \$700 für Lotten nabe Gartield Larf. 3 Blod's von PoStation. Leichte Ab-gablingen. Asphalt-Pflasterung. Claffin, 154 Kafe Etr.

3a verfanien: Aur \$760. Rieine Cottage, 4 große Rimmer, Stall, Vol 25. 125 Ank, Vol allein das Geld werth. Nade Lincoln und Exflor Ave., \$100 Baar, \$5 monattid. John Seim. 1713 A. Aibland Ave., nade Lincoln.

(Angeigen unter biefer Hubrit, 2 Cents bas Bort.)

Geldguberleiben auf Diobel, Bianos, Pferbe, Wagen u. f. m.

auf Modet, pianos, Pierve, Lugen u. j. w.

Afetne Anleiben

von Lo bis 2400 unier Spezialität.
Wir nehmen Junen die Wöbel nicht verg, wenn wir

die Anleibe machen, jondern lasse vergeben

in Ihren Best.

große de eutifche Geschaft

in der Stadet.

Alle guten ebritchen zeutigea, sommt zu uns,
wenn Ihr Geld dorgen wollt. Ihr werdet es zu
Green Gorthei finden, bei mit vorzusprechn, ebe
Ihr anderwärts hingelt. Die sicherte und zuvers

lassigse Bedienung zugeschert. Desienung jugenchert. M. g. & rend. 128 La Calle Str., Zimmer 1.

18apl 128 LaSalle Str.. Zimmer 1.

Benn Ihr Gelb braucht,
bann kommt zu gagte vom Co., O. E. Boelder,
Leibeugent, 70 LaSalle Str.. Zimmer 34, 3. Floor.

Las einzige deutliche Gelchaft in Chicago.
Las einzige deutliche Gelchaft in Chicago.
Lagerscheine u. i. w. an Neute besteren Standes,
done dieschen zu entjerenn, zu den bildigsten Anten.
Leichte monatliche Abichlagszahlungen nach Wansch.
Leich die Berichwiegenbeit haben wollen, finden es zu bren Bortheil, dei uns dorzusprechen, ehe sie anderen Wortheil, bei uns dorzusprechen, ehe sie anderen Gelchaft, den in den der der Gelchaft.
Leichwiegenbeit gelset.
Berschwiegenbeit gelset.
Berschwiegenbeit gelset.
Lechwiegenbeit gelset.
Lechwiegenbeit gelset.
Lechwiegenbeit gelset.
Lagie Voan 60, 70 LaSalle Str..
Lagie Voan 60, 70 LaSalle Str..
Lagie Morthagage Loan Compunp.

Chicago Mortgage Loan Combany, 175 Dearborn Str., Jimmer 216 und 217.
Chicago Mortgage Loan Company, Jimmer 12, Sapunarfet Pheater Building, 161 28. Madijon Str., britter Jivor.

Bir leihen End Gelb zu großen ober fleinen Besträgen auf Pianos, Mobel, Pferbe, Wagen ober trgend volche aut Sicherheit zu ben billigften Bestingungen. — Darleben fommen zu jeber Zeit gemacht werben. — Theiljablungen werben zu jeber geit ansgenommen, woburch die Koften ber Anleihe verringert merben.

nerben. Chicago Mortgage Loan Company, 175 Dearborn Str., Zimmer 216 und 217. Unfere Welfelete-Cffice in Abends dis 8 Uhr ge-offinet zur Bequemlichkeit der auf der Welfelte Wohnenden.

Worth wollern Mortgage Loan Co.,
405 Mitmautee Abe., Jimmer 53, Ede Chicage
Abe, über Schroeder's Apothete.
Get gelieben auf Wibel, Pianos, Pferbe, Wagen
n. i. vo. zu billigiten Jinfen; riefzahlbar wie nan
ulnicht, Lede Zablung verringert die Koften. Giuvoluter ber Rorbleite und Kordwelifeite ersparen
Gelb und Zeit, wenn fie kon uns borgen.

Chrliche Leute fonnen auf ihre Mobel borgen, ohne

Suite 25. 19bezlio Braucht 23 br Gelb? Braucht 3 br Gelb? Braucht 3 br Gelb? In Summen von Soos aufwarts, auf Brundeigenthum, zu billigften Raten, Wir verfaufen und vertanigen Saufer and gotten fchnell und zu Euren Vertenigten.

Privatgelber ju verleiben, sebe Summe, aus Grundseigentbum und jum Bauen, ju 5, 53 und 6 Krobent. G. Freudenberg & Co., 1199 Milwauter Ave., nabe North Ave. und Abbey Str. 13030tb., sabio Weld ohne Rommiffion. - Louis leibt Aribat-Rapitalien von & Prog. an ohne miffion. Bormittage: Refibeng, 377 R. Sopne Ede Cornelia; Nachmittags: Cffice, Zimmer Unity Builbing, 79 Dearborn Str. 13ag* Gelb gu verleiben .- 2Bir haben eine große Summe Selb gu berteigen. - Sit apprent jebe Radfrage. Celb und beforgen prompt jebe Radfrage. Riebrigfte Raten. Mabben Bros., 204 Dearborn Gtr. 20jep.

Geld ohne Kommission zu 5, 5} und 6 Prozent auf berbestertes Chicagoer Grundeigenthum. Antichen zum Bauen. S. D. Stone & Co., 200 LaSalle Ste.

Belb zu verleihen. Ohne Anfichub. Semmen bon \$500 und mehr. Wir beurtheilen die Sicherheit. — Jennings & Wittefind, 105 Bashington Str. Janungs & Wittefind, 105 Bashington Str. Sir. 13-27be) Geftangs a berfeihen auf irgendwelche Sicherheit.
Aertrauensvoll. D. Rantlin, 85 Dearborn Str., Jimsener 620.
Gelb zu berleitzen auf Möbel, Pianos und fonstige aufe Sicherbeit. Riedrigste Naten, ehrliche Behands lung. 534 Lincoln Abe., Fimmer 1. Late Biew.

Berfonliches.

(Ungeigen unter Diefer Rubrit. 2 Cents bas Bort.) (Anjeigen unter dieser Rubrit, z sents ous weben, Mieganders Gebeim * Poligeis Rigentur, 93 und 96 Fisth Ave., Immet 9, bringt tryeno etwas in Erjahrung auf privaten Wege, unterjuch alle unglidtichen Familienvers battniffe, Gebelandselle u. j. v., und familienvers beitniffe, Teibstable, Kaubereien und Schwindelten werben unterjucht und bie Schuldigen zur Acchenicht gezogen. Ansprüche auf Schadenersche für Bereitzungen, Unglidsfälle u. dergl. nit Erfolg geltend gemacht, Freier Kath in Rechtsfachen. Wie find die einigte beitriche Polizei-Agentur in Chicago. Sonnstags offen ist 22 Und Wistons.

tags offen bis 12 Abr Bettags.

Zöhne, Roten, Koft: und Saloon-Rechnungen und ichiechte Schuiden aller Art prompt follektiert, wo Ansere exfolglos sind. Keine Berechnung, wenn nicht exfolgreich. Wortgages, syrecosofen. Schiechte Miether entsernt. Allen Gerichtssachen prompte und sorgfaltisge Anserenfonnetig envivoue. Des meine ausgestellt und begloubiet.—Officestunden von 8 Ihr Morgens bis 7 Uhr Abends; Sonntags von 8 bis 1.

The Ered it or's Merchantiste Agency, 120 Dearborn Str., Immer 10, nade Madison.

Ehas. Doff man, Konstabler.

29ofis

Löhne, Roten, Miethe und Schulden aller Art prompt follektirt. Schiecht jahlende Miether hinauss gefest, Keine Gebühren, wenn nicht erfolgreich.
Es on on w h. La vo & A vi ju ft men it 60., 152 und 154 LaSalle Straße, Zimmer 15., zwischen Andlit.—Gerg Zaas, Konstabler. Emil Paulmann, Ampalt.—Gerg Zaas, Konstabler. Cfficestunden: Bon 8 Uhr Morgens bis The Wikers & Sontage, was his I libr

Löbne, Schuldscheine, Micths., Boards und alle berartigen schlechten Schulden schnell folletriet. Mictheleute entfernt. Lois \$5. Spootbefen spre-close. Sicherheit gestellt für angenommen Bills Erechtprickelt. Merchants' Low and Collection Association, 43, 155 Washington Str. Löhne, Roten, Dliethe und Schulden aller Urt prompt tolleftirt. Schlecht gablende Miether binauss gefett. Keine Gebühren, wenn nicht erfolgreich. — Albert A. Kraft, Abvofat, 95 Clark Str., Zimmer 609. 309. Sober 2008 - 300 -

Aohn Schmertt, welcher auf der Fair des Westfeite-Turnvreins einen Chandelier gewonnen, wird
ersucht, denselben beim Berwalter der Turnballe
innerhald 30 Tagen obzubolen, vidbrigenfalls über
benselben anderweitig verfilgt wird. Mrs. Margret wohnt 366 Bells Str., Gingang an Elm Str. 21nob2m

(Anzeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Berloren: St. Bernharbshund, gemischte Raffe.-Gegen Belohnung abzugeben 58 R. Beoria Str.





Brillen

Erfreut die Alten!

Schenft ihnen eine Brille!

bin, hielt fich an ibm fest und brachte

"One bottle of fine whisky in my

cabin - fine whisky - unb eine

Runbe für bie Ladies und Gentlemen!

"Good night! Schlasen Sie wohl!

I beg a thousand pardons. Bünsche wohl zu bekommen! — O — I know

Damit torfelte er gur Thure, wobei er unterwegs an einen Stuhl flieg. Er

fah einen Augenblid bas Sinbernig

mit einem ftieren Blide an, bann mur-

dolph! Slowly and securely!"

"Slowly! Slowly! Mister Ran-

Borfichtig taftend schwantte er, bon

bem Steward unterftugt, nach feiner

Rabine, mobei er fast blodfinnig bor

"I'm every body's friend, to

good to be thrown away! Don't

forget the whisky - ben Schnaps

"Das ift alfo ein Temperengler?"

fragte ich jum Gaubium ber lebrigen.

Der Steward fam gurud und berich=

"Er liegt in feiner Roje wie ein

"Wohl betomm's ihm!" fagte gun=

Stint, Die Schnapsflasche aber halt er

feft und ichnarcht wie nur ein betrunte=

terberg und fuhr fort: "Bo bleibt benn

Der Steward erwiderte grinfend:

Ich gebe Ihnen 'was Feines, ber

Er zeigte uns mehrere 3mangig=

"Bon ber Gorte hat er alle Tafchen

Gehr fibel trennte fich erft in fpater

Nacht die Gefellschaft mit dem Be-

ichluffe, bem Temperengmanne gum

Undenken morgen früh einige Flaschen

guten Whisths in die Rabine gu brin-

viel Spaß gemacht; ich werbe von ihm

3ch ging noch binguf auf's Ded:

war mir Bedürinig, nach all bem Larm

noch einen Blid auf bas weite Meer gu

merfen, bas nun binter uns lag. Es

war mir die Zeit her ein lieber Freund

ließ die Bilder ber letten Tage an meis

nem Geifter borübergiehn.

Semand beobachtete.

mein eigenes Besicht.

Schende Wirtlichteit? -

ten und Meer.

3ch lehnte mich an den Maft und

Auf einmal war mir's, als ob mich

3ch manbte mich um und blidte in

Es war nur ein berichwindend fur=

Mar es eine Sputgeftalt meiner er-

Bermirrt fuchte ich mein Lager auf.

regten Ginne? War es, wie auf bem

Bahnhofe in Bafel, eine vorüberhu-

und im Traume verfolgte mich bas Ge-

ficht. 3ch suchte ihm zu entiliehen und

tonnte es nicht; wohin ich lief, immer

war es hinter mir, und wenn ich ibm

fcharf in die Mugen fab, entichwand es,

Um nächsten Morgen war Alles zei

Bloglich eniftand eine allgemeine Be-

megung unter ben Reisenden und Ber-

tha Muzell tam erschrocken auf mich

flammerte meinen Urm, als wolle fie

Ein Nachen näherte fich bem Schiffe

3ch muß geftehen, es überlief mich

ein eigenthumliches Gefühl. Deshalb

mar er geftern Abend nicht fichtbar! Er

Die brei Berren ftiegen an Bord, ber

war über nacht am Lande gemefen.

Aber was hatte das zu bedeuten?

Rapitan ging ihnen entgegen und be=

grufte fie. Gie fprachen einige Borte

gufammen und faben nach ber Gruppe

ber Reifenden berüber. Mein langer

Freund nidte mir lächelnd au und fagte

etwas jum Rapitan. Diefer rief ben

Stemard, ber bienfteifrig berbeieilte

und auf eine Frage bes Rapitans la=

Der Temperengmann? Der liegt

Schon!" fagte einer ber Berren.

Damit gingen die herren unter

"Dann führen Sie uns bin. Wir ha=

brei Berfonen fagen barin, und die eine

"Geben Gie bort!" rief fie und um-

tia auf Ded; wir follten ja bald "aus

wie ein wefenlofer Schemen. -

gelaben" werben.

mich festhalten.

chend erwiderte:

betrunten in feiner Rofe."

war mein langer Freund.

зи.

ger Augenblid, bann fab ich wieber

nichts als Maften und Zaue und Bol

traumen," meinte Berr Junterberg.

"Der Mann hat's verbient, hat uns

ner Temperengler ichnarchen fann."

bann mühfam beraus:

the world, indeed!"

fich bin murmelte:

nicht vergeffen -"

Die Runde?"

Rerl hat gut bezahlt."

Dollaricheine und fette bingu:

Es gibt nichte Rühlicheres oder wird ihnen mehr Freude bereiten. Ergend eine Umanberung fann nach ben Teiertagen gemacht werben.

reie miffenfcaftliche Unterfuchung der Augen. - Genaue Anmeffung von Brillen und Mugenglafern. Angen einzeln geprüft und irgend ein Mangel ber Gehfraft burch ein paffenbes Glas auf ben Rormalpunft erhöht. Unfere Preife für auf Bestellung gemachte Brillen und Mugenalafer find niedriger als bie für fertige.

Schroeders Apotheke mit der Thurmuhr-465 und 487 Milwaukee Ave., Ecke Chicago Ave.

Am

Schallen des Doppelgängers.

Sans Greifings Lehr- und Wanderzeit diesfeits und jenfeits des Ggeans.

Roman von Barl Gundladg.

Rachbrud verboten. Copyrighted 1898.

(Fortfegung.) Der Steward rieb fich bergnügt bie Sanbe und bebeutete mich auf meine

Frage grinfend: "Der Temperenzmann treatet." "Was ist das?" fragte Bertha Mu=

"Er halt Alle frei! - Ja!" fuhr ber Stewart fort: "Geben Gie nur: the

temperenceman is happy." Jamohl! Daran mar fein Zweifel, ber Temperengler hatte einen Raufch, und mas für einen.

Schwantend fam er auf mich gu und briidte mir ein Glas in die Sand, mo= bei er mir mit rauber lallender Stim=

me in die Ohren brullte: "This is very good! Feiner Stoff. Wo ftedt Dein Freund? Wo ift ber lange Chief? Er soll auch mittrinfen. Benn ber Rapitan, ber Brummbar the deuce is in him — uns nicht an's

Land läßt, machen wir uns einen guten Abend. Trint gu! Die Laby foll auch trinten! Solla! Gin Glas für bie Laby! Fragt Die Lady, mas fie trin= ten will! I'm a gentleman, I bet you! God bless you! Der herr ftarte unfere Geelen! Ja, ja! Der Trunt ift ein Lafter - pfui über ihn! Wine does not agree with me. Confound it! It will bring me into the grave. Laft das gut fein — I feel sleepy. All right!"

Er griff in bie Sofentasche und brachte ein gufammengefnulltes Badchen Papiergelb gum Borichein. Mit gitternben Sanden gerrte er einige Scheine los und warf fie bem Steward

"There is money!" lallte er. "And here am I!"

Er schwantte bicht bor bem Steward

Wir heilen Bruch vollständig, positiv



granen oder Aindern werden freier und bei Aindern werden furirt durch und gereichten. Mes troch und das Aruchdand für immer beseitigt, Geschriebene Garantie einer lebenstänglichen Soeilung in seden Falle gegeben. Aunderte von Zeugnissen von voolbestannten und zwerteligen Bürgern in Giego, vielde dauernd gehellt wurden. Warenn underzichdung Weise dauernd gehellt wurden. Warenn underzichdung Weise dauernd gehoftlich vorlang zu einem Areise zeizlein, der im Bereiche von Levermann fehrt. Keine beden Gedibteren verlangt, und Jahlungen lönnen nach und nach gemacht bereien. Barum leidet Jer an diese gestäbelichen Krantbeit, die Euer Leben einer sertieben Geschreiten Bestahr außegt, und es Euch unmöglich mach, die Arbeit eines gelnuben Nannes zu verrichten, noch seinen Kohn zu verstehen. uns sommen, im Unterweitung in der Nechoon zu erbalten, welche die Schandlung den Arthen umgestaltet und die babartichen gestellichen Operationen mit Loochen und Monate langem Leichen. Ungenichtet und Vedensgesche unnöhig gemach da. Wir wertoufen sind fein Bruchdand, wie erzielen eine Seitung und Ihr fornt das Bruchdand für imwer der Geite legen. Leigt die Kamen einiger von den Hauft das Pruchdand für immer der Geite legen. Leigt die Kamen einiger von den Dunderten, die lange geholft wurden. "In Aum 1806 bunde ich der Arte von der von einem ichtimmen Bruch gedeilt, mit dem ich 20 Jahre behaftet war, durch der "Erie feiten" Methode von einem ichtimmen Bruch gedeilt, mit dem ich 20 Jahre alt und verrichte die ichwerfte Urt Tagestachen des Art Medical Dispensorn. Ich bin 65 Jahre alt und verrichte des ichwerfte Urt Tagestachen. "Einschließe und hatte nicht den Zeitverlicht eines Enwede zu folge. "Les freut mich, aussigen zu teunen, das ich von zeitverlunk einer Enwede zur folge. "Lars Linden von Auflands don den Enwede zu fehr den Aussigen zu tenten. Das ich von der Verlagen der verl

KIRK MEDICAL DISPENSARY

Jimmer 211 und 212 Chicago Opera Soufe Cebaube, 112 Clart Strafe, Gde Bafhington. ben bas bringende Bedürfniß, ihm gu= ten Morgen ju wünschen. Stunden: 9 Bormittags bis 8 Abends. Conntags bibofa.

Führung bes Steward binab in bie Raiute.

Mues brangte um ben Rapitan und bestürmte ihn mit Fragen, mas los fei. "Das werben Gie gleich erfahren!" lautete die ruhige Antwort.

Da hörten wir laute Stimmen bon unten und die Berren tamen gurud. Mein Freund hielt ein Bundel Rleiber und eine graue Perrude in ber Sanb und rief:

"Das bier ift Alles, mas bon bem Gauner übrig geblieben ift. Die Trun= tenheit geftern Abend ift Berftellung ge= wefen, um die Flucht ficher ausführen fonnen. Der Rerl muß über Bord fein. Lagt uns einmal nachfeben!"

Rach furgem Suchen fand fich am Geländer, nicht weit von der Stell, mo ich in ber Racht fland, ein Strid, ber bis gum Bafferipiegel hinab hing. Un ihm mußte ber Gesuchte fich binab gelaffen haben Miles mar erflaunt, MIfo ber ftille Temperenamann und anscheinend harmlose Säufling mar nur Maste gewesen! Der Rerl mußte ja ein Meifter ber Berftellungstunft fein!"

"Berr Raden! Ginen Augenblid!" rief mein Freund und winfte mich gu

Ich ging bin, obgleich Bertha Muzell mich zurück zu halten fuchte. Der Lange stellte mich ben herren

bor mit ben Worten: "Und nun überzeugen Gie fich felbft, meine herren, wie leicht ein Irrthum

möglich gewesen mare." Die Berren faben mich an, blidten auf ein Bild, bas fie in ben Sanben hielten, und briidten lebhaftes Erstaunen aus.

"Nicht mahr?" fuhr ber Lange fort. "Ein Leichtfertiger hatte ba recht mohl einen bummen Streich machen tonnen. Alber nun feben Gie bier Die Schabel= maße bes Besuchten und hier die biefes herrn, hier die Dage ber Ohren und ber Daumen und hier die Farbe ber

Sett mußte ich, weshalb ber lange Berr mir einen Bortrag über Ethnographie gehalten und burch die gemagte= flen Behauptungen meinen Biberfpruch gereigt hatte. Da hätte ich schön in die Tinte gerathen tonnen!

Die Berren zeigten mir auf Bunich bas Bild und ich überzeugte mich, bag ich in ber Nacht tein Gespenst gesehen hatte. Wahrlich! Die Aehnlichteit war auf ben erften Blid überraichend. zumal da die Farbe der Augen und des Haares auf der Photographie nicht zu erkennen war und die Größenunter= schiede der Ohren und des Kinnes nicht gleich auffielen.

Bertha Mugell blidte mir über bie Schulter und ftief einen Schrei aus: "Das ift ja ber Pjaffe!" rief fie ber=

"Welcher Pfaffe?" fragte Alles. "Er reift unter allen möglichen Ber=

Weidungen," erläuterte ber Lange. "Der Pfaffe," erflärte Bertha Mugell, "für den Gie ichon in Bafel gehal= ten wurden. Sehen Sie boch, herr Direttor Schein!" herr Egidius marf einen Blid auf

das Bild und rief: "Richtig! Das ift ber Sallunte, ber

mein tugendfames Weib entführen wollte. Alfo, ber ift mit uns nach Amerita gefommen?"

"War schon einmal hier und hatte eine toloffale Unterschlagung ausgeführt. Die Betroffenen ichidten mich hinter bem Rujon ber und ich folgte feiner Spur burch Spanien, Frankreich, Die Schweig und Deutschland - und bier am Biele breht mir ber Donner= wetterbengel eine Rafe. In Baris hatten fie ihn einmal fest gehabt und fein lement mit ben charafterifiifcben Magen aufgenommen, ihn aber bald wieder laufen laffen, ba nicht viel gegen ihn borlag. Ich fam gerabe eine Stunde gu fpat. Die Barifer Beheis men find übrigens borgüglich. Satte ich ihre Dage nicht gehabt, bann hatte ich mich mit diefem herrn - babei zeig: te er auf mich - begnügt und ben rech= - ja fo! Der Rechte ift uns ja entschlüpft. Na, ich hoffe, wir erwischen ihn noch. Entschuldigen Sie, Rapitan, Die Störung, aber Gie miffen: Business is business!"

Die herren gingen, bom Rapitan begleitet.

Der Lange manbte fich noch zu mir

und nahm herglichen Abschied: "Bielleicht feben wir uns gelegentlich wieder," meinte er. "Und follten Sie wieder einmal verwechselt werden, fo machen Gie bie Polizei nur auf bie Ropf-, Ohren- und Daumenmafe aufmertfam; Die Wiffenschaft trügt nie. Gie feben, Fraulein," wandte er fich an Beriba Mugell, "ich bin fein Raubmör-

Haben Gie sich erkältet?

Wenn bies ber Rall, ift es nicht thoricht, eine Berkattung gu vernachs tra-Arbeit eingereicht. Es beift bataffigen? Biffen Gie, daß biefelbe in rin, Die Firma hatte 943,630 Rubit-

HALE'S HONEY

Det mit Anszehrung.

-OF-HOREHOUND -AND-

Wenn fich eine leichte Beiferfeit ober 21thmungs. Befdwerden ein: ftellen, faumen Gie ja nicht, biefe aufchei: nend leichten, abet thatiablich

fultirt, ber in unie=

rem Klima häufig en=

gefährlichen Symptome

gu beheben durch ben Gebrauch von Hale's Honey of Horehound and Tar. Es ift bies bas einzige entichieden fichere Seilmittel gegen Suften, Erfaltuns gen und Affettionen der Lunge, welche Ausschrung verurfachen.

Bu haben bei allen Apothefern.

Die Schwachen, Die Kranken

geftarft und gefund gemacht --- Durd

Dr.RADWAY'S

Sarsaparillian Resolvent.

"Das Leben eine Laft".

"Das Leben eine Laft".

Te. Radwag. Geehrter Gert! Seit langer Zeit lit ich an einer Reiche von Arontseiten, welche ben Annt der biefigen Kerzte jvortete und ich fürchtete, der bei voem ich vieren Ferifareiten in hemmen dermöchte, ein totalerzerfall meinerakräfte kartfinden würde. Perluft des Avortiss und ein Lunisch noch Reinnitteln und fünktichen Abennitteln zu mercaclmößiger Zeit, das Bedürlich nach geinsden Ernstellungen der Verlager geit, das Verdirfick nach geinsden Ernstellungen der Aben der Abender und der Abender der Verlage der Ve

Das Defonomifdite! Das Befte! Tas Vereilemijanie: Tas Vefte: Unife Saxiavacilian Keichent ift mehr nach medi-zinischen Grundsähen hergekellt als irgend ein ande-res Krähperat. Es wied genommten in Theelosfet. Tofen, während von anderen Arzusten finit oder fechs Mat is viel erforderlich ift. Zu haben bei Apo-liefern, Kreis Al.Ob. Ann werde fich an Dr. Rahvah & Co., Ar. S. Gim Etc., Rew York, und laffe fich einen "Aath-aeber" senden.

ber. Behalten Gie mich in gutem Un=

Damit folgte er ben Unberen und bie "Ausladung" ber Paffagiere tonnte ih= ren Unfang nehmen.

Mit Behmuth nahm ich Abschied von ben Brettern, wo ich fo manche frobe Stunde verlebt hatte, wo ich fo recht eigentlich einmal ohne Beruf ober Beschaft, ohne Berpflichtung und ohne Sorge, ohne herrn und ohne Diener ge= lebt und geträumt batte, ein "Freiling" in des Wortes eigentlicher Bedeutung.

Rur noch ein furges Schwanten ber Briide, ein letter Blid gurud nach ber "Matia", und ich ftand auf bem freien Boben Amerifas.

Db ich hier fo frei fein werbe, wie bort auf bem Schiffe? --

(Fortsetzung folgt.)

Lotalbericht.

Bom großen Graben.

Die Staatsverwaltung wird aufgefordert, nut der Infpigirung deffelben gu beginnen. Gine Beftimmung ber Atte, burch

welche die Drainage-Beborbe gefchaffen, bezw. die Unlegung bes großen Chicagoer Drainage-Ranals geftattet worden ift, schreibt vor, daß der Ranal, ehe er in Gebrauch genommen werden fann, bon einer aus brei, bom Bouberneur zu ernennenden Mitgliedern beftehenden Sachberftandigen = Rommif fion zu inspiziren ift. Damit nun fpaterbin wegen ber Infpigirung feine Beit berloren geht, ift in ber geftrigen Sikung ber Drainagebehörbe auf 2in trag bes Rommiffar Wenter beschloffen worden, ben Gouverneur icon jest gur Ernennung ber brei Cachverftanbigen aufzuforbern. Das eigentliche Bett bes Ranals ift ja annahernd, bis auf 2 Brogent feiner Lange, fertig geftellt. und es fann beshalb fofort mit ber

Infpigirung begonnen werden. Die Weftern Dredging Company, eine Kontraftoren Wirma, bat geftern bei ber Drainagebehörbe eine Rechnung im Betrage bon \$250,075.20 für Er= narbs Erbe aus bem Ranglbett gu entfernen gehabt, morüber in ihrem Rontratt nichts porgesehen gemesen sei. Die Forberung ift bem Musfchuf für Ingenieur=Arbeit gur Prüfung über= miefen morben.

Rechnungen im Betrage pon \$42 572.10 murben gur Zahlung angemie= fen. Dem Unwalte 2Bm. Brentif murben für geleiftete Dienfte \$1725 bewilligt Fir bos Rechtsbureau murbe pon ber Behörde eine Nachtragsbewilligung pon \$1000 gemacht. Der Kontraftoren-Kirma McArthur Bros. murben als Reftzahlung für ben Bau ber Chicago, Madifon & Northern Gifenbahn= briide \$4794.41 zugestanden.

- Conberbare Romposition. Möchte boch gern einmal nach Dres= ben fahren! Sehen wir nach, was bas toftet: bm - mit bem Dampfichiffe feche Mart, mit ber Gifenbahn viergebn Mart... ba erfpar' ich bebeutend mehr, wenn ich mit ber Gifenbahn zu Saufe

Eurnverein .. Ginigfeit."

Schon feit Wochen ift bas aus ben

Der Turnberein "Ginigfeit" feiert fein biesjähriges Weihnachts-Teft am Sonntag, ben 25. Dez., in feiner Salle, Dr. 710-714 Blue Island Ube.

Turnern Wm. Schridde, A. Schmid, M. Sermatinger, Wm. Trapp, F. Umbach, Wm. Goellner, F. Roch und R. Lautenbach bestehende Urrangements= fomite emfig thatig gewesen, um bas Feft ben borhergehenden ebenburtig gur Seite ftellen gu tonnen. Das Pro= gramm ift wie folgt gufammengeftellt: Erfte Anabentlaffe, Stabubungen; erfte Madchenflaffe, Jahnenübungen; zweite Anabenflaffe, Turnen am Barren; Böglinge, Reulenschwingen; erfte Riege ber Böglinge, Turnen am Red; affibe Turner, Santeliibungen; Damenflaffe, Stodichlagen: atiibe Turner, Turnen am Geitpferb; zweite Dabchentlaffe. Reigen. hierauf folgt bie Weihnachtsbefcheerung .- Gin folenner Ball bringt das Fest zum Abschluß.

Der Grundeigenthumsmarft.

\$2000. 25×124.9, c 2the., 25 124.9.

\$1052. Nordaftede Webber Ane. 100% Nordaftede Webber Ane. 100% Nordaftede Webber Ane. 100% Nordafted Kalendrie Kalendrie Kalendrie Kalendrie Kalendrie Kalendrie Kalendrie Kolon Webber Ane. 50%137, nittelf an John W. Garlion, \$2000. 100%. 100% Kalendrie Kal

Seirathe. Lizenfen.

ibe Beirathe-Ligenfen murben in ber Office Giahe, ismus Techeff, 29, 21.
Acuten, Sobie Sern, 29, 20.
S. Mathews, Stella M. Perrn, 39, 31.
S. Mathews, Isla M. Perrn, 39, 31.
S. Terrace, Taliy M. Ghobbin, 24, 23.
C. Middlevent, Van Adoms, 28, 28.
S. Pisbee, Ros C. Suggaro, 28, 18.
Filter, Van Fradjon, 28, 21.
S. Middlevent, Van Adoms, 28, 18.
Silter, Van Fradjon, 28, 21.
S. M. Hinnie Stellen, 28, 19.
S. Minnie Stellen, 28, 19.
S. Minnie Stellen, 28, 18.
S. Minnie Riegens, 28, 18.
S. Minnie Riegens, 28, 18.
S. Minnie Riegens, 21, 23.
S. A. Betth, Garrie Machuals, 31, 28.
S. A. Betth, Garrie Machuals, 31, 28.
S. A. Garcin, Martin Admica, 31, 28.
S. Minnie, Martin Admica, 31, 28.
S. Magane, Vane Zmith, 29, 20.
S. Garcinfille, Marie Surfet, 21, 29.
M. A. Macham, Vanife G. Penrofe, 31, 20.
S. Macham, Vanife G. Penrofe, 31, 20.

Edicidungeflagen

wurden anbangig gemacht von: gen Ligie Bradto, wegen Shebenchs gen James G. Baren, wegen graufamer g. Minnte gegen E. L. Paeler, weger falln gegen Mina L. McCocki, weger Marn gegen Ridadas Suith, wegen

Eine Bolfchaft der goffung für den muden Manderer, Der geiftig wie tor: perlich erichtant ist. Nerverichwäche ein Leiden, dessen man sich schämen muß. Bahlt 3hr jest die Strafe für Berlegung ber

gir eng o igwag, abgepannt und ner-bös, daß Ihr Eirer tägligen Beighlit-guia und Guern hichten des Lebens nicht nach geben fönnte Leidet Ihr an Guten ichneren, Re-higheit, Kopf- und Sinden ihmerzen, Re-berveichtagenheit



Bergweifelt nicht! Wenn alles Andere fehlfchlägt, tonfultirt un-entgeltlich den Wiener Tpezialisten im New Era Medical Institute, bessen Raf und Berühntheit durch Seilungen begrün det sind, in Källen, in welchen andere Männer der Wissenschaft macht 25 dastanden.

Che ce gu ipat ift-Gebt Ench por! Eure vernachtäffigte Arankheit oder ichlechte Behand-lung hat totale Erichöpfung oder den Tod im Gefolge. Würde es nun nicht vortheilhaft fein, wenn Ihr die and Euch beilen fann.

Sprechstunden: 9-12, 2-5, 6-8; Mittwoch: 9-12 Sonntage: 10-2, New Era Medical Institute, NEW ERA BLDG.. jun28, bi. bm Ede Garrifon, halfted und Blue 36land Ave.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt, trägt die unterschrift von

In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren. THE CENTAUR COMPANY, 77 MURRAY STREET, NEW YORK GITY.

Bau-Grlaubniffdeine

burben ausgestellt an: Die Breifen, 14ft. FramesRefibeng, 38 Tuchh Abe., 815(0).

Slive Tod & Ganal Co., 6ft. Brid-Warehouse, 416
bis 428 Juinois Str., \$60,000.

Anter Golor Photo Co., 1st. Brid-Anbau, 139 und
141 Ch 56. Str., \$1900.

M. Kranie, 3ft. Brid-Anbau, 589 und 591 Milwauter Warehouse, 580 franie, 3ft. Briaennoun, MDe., Sillon, 1960, Sill & Co., 1ft. Frame-Refibenz, 2446 Cberty Ave., \$1000. L. S. Saurahan, 4û. Prid : Avartment Gebaude, 2943 und 2945 Edabajh Ave., \$25,000. Korris & Gollins, proi 3û. Luid : Apartment Ges-bande, 6040-6042 Abod Str., \$4000. Sabel & Gotle Cills, 1û, Frame Alubbaus, 2144 und 2146 Speridan Road, \$19,000.

Todesfälle.

Raditebend veröffentlichen wir Die Lifte ber Dent: Rachkefend veröffentlichen wir die Lifte der Deutsichen, über deren Tod dem Gesundbeitsamte zwischen gestern nuch beute Weldung zuging:
Weng, Maria, 76 A., 27 Gardner Etr.
Vindemann, Anna, og J., 35, 79, Str.
Stoff, William, 33 A., 65,18 Justine Str.
Engelmajor, Frank, 19 J., 1513 49, Str.
Noth, Charles, 48 A., 47 ferholt Str.
Ernst, Mathika, 58 A., 71 Armour Ave.
And, Earch, 61 A., 474 Cethall Str.
Eddlicter, Angusta, 71 A., 29 Pissel Etr.
Eddlicter, Angusta, 73 A., 48 Glaremer-Hoppital,
Erinberg, Roja, 28 J., 475 Claremont Ave.
Theneich, Sophia, 72 J., 6806 Saugamon Str.



WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE.

gegenüber ber Fair, Derter Builbing. Die Meeste biefer Anftalt find erfahrene beutide Gbe gialiften und betrachten es als eine Chre, ihre leit

nur Drei Dollars



RUPTURE

Mein nei erfundents den Gerindents den Gerindents den Gammtlichen beutichen Brofespreie eingestellten, ein eine Einfreitungen, feine Einfreitungen, feine Einfreitungen, feine Estellten, gitt frei, Gerner alle anderen Sorten Bruddbander, Mandagen für Abelbride.

Gin Metter in der Moth. THE STATE OF THE PARTY OF THE P ein treuer Freund und weiler Nathgeber für Alle, welche an Geschliechte-Kransseitein und Jerhus' der Mannestraft seinen, ist das unübertresstäde beutsche Buch: "Ber Nertungs-Anster", d. Alli, 250 Seiten mit beiten lehrerteinen Vidern und einer Bonning über Frauen-Kranfeier und tinderischen Ablanding über Frauen-Kranfeier und tinderischen Gene. Unentwehrlich für junge Leute beiderlei elcheits, die in den Eheftand treten wollen. Wird nach Emplang von 28 Ets. in Bolinarfen 1 einfachen Umiglag jorglam verpackt, frei zustaut. Oberieim einfagien timgigag forglam verpaar, ret zusgefaubt. Eibreste:

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT.

11 Clinton Place. W. S. St., New York. N. Y.

Der Arthungs-Anter ist auch zu haben in Chicaco. In., bei C h as. S a l g e r, 844 R. Halled Str.

0.5 1 10 P ST Widtig für Manner u. Frauen! Bezahlung, wo wir nicht furiven! Gesaufheiten jeber Art, Gonorrhoeg, , bertorene Mannbartett, Motalis-nreinigleit des Blutes, Hautausichlag Sophilis, Rheumatismus, Rotblaut Bandwurm abgetrieben! — Wo

Cunradi's Deutide Mpothete, 441 G. State Str., Ede Bed Court, Chicago



geilt Euch felbil mer alle Krantbeiten und unnafürliche Entleerung der Sarne Tranke. Beide Gefalechter. Bolle Ameriungen mit jeder Plaiche: Preis 81.60. Berfauft den E. L. stahl Drug Company. Ben Buren Erwick der Gemen der General Erwick der General General Erwick der General G



QUIIII. E. ADAMS STR. Genane Unterjudjung von Angen und Anpaffung on Glafern für alle Mangel der Sehtraft. Konfultiri us bezähalich Eurer Angen.

BORSCH & Co., 103 Adams St., gegenüber der Boft-Office.

Dr. J. KUEHN, (früher Affisten, Arat in Berlin). Spezial-Arat für daute und Geschlechts-Krank-heiten. Striffuren mit Eleftrizität geheilt. Office: 78 State Str., Room 29—Drechften den : 10—12, 1—5, 6—7: Conntags 10—11. uob5, fob, dw

Reine Schmerzen.

Jahue gezogen ohne Schmerzen. Anerfannt ale bas teichtefte und befte ichmerztofe Babm gieben in Chicago.



Camuel Fallows,

Boston Dental Parlors. State Str. Effen bis 10 Hhr Abbs., Sonntags ben ganzen Tag.

Beile Die Blinden !

N. WATRY,
99 E. Randolph Str.
Brillen und Augenglafer eine Openilalität.

Gifenbahu-Mahrplane.

Chicago, Burlington und Cuincy-Fisenbahn. Tel.
180. 3821 Main. Solialrougen und Liefes in 211.
Claref Sex. und Union-Vahybol. Consel und Kodens.

Local nach Galesburg. 2004. 1830 y 4.010 y
Ottawo, Treator und Casaile. 1830 y 4.010 y
Ottawo, Erreator und Casaile. 1830 y 4.010 y
Ottawo, Ottawo und Casaile. 1830 y 4.010 y
Ottawo und Cuincy. 1130 y
Ottawo und C

Minois Bentral:Gifenbahn. Nie durchfahrenden Zige verlaffen den Zentral-Bahn-lof, 12. Str. und Karf Row. Die Zige nach dem Einden föhnen unst Aufandhme des R. D. Polizuges ebenfalls an der 22. Str., 39. Str., habe Anti-und 68. Stratge-Station beftiegen werden. Ends Littleffice, 30 Nouns Str. und Aubitorium-Sotel. Hoctory, Dividiale, Stour Sith & 3.30 H 10.10 W Hoctory Ault Schneiden. Stour Sith All 4.5 H 6.50 W Hoctfory Auftract 2000 (St.) All 4.5 H 6.50 W Hoctfory Auftract Dividials and the 10.10 B 7.20 M Hoctfory Auftract Dividials and the 10.10 B 7.20 M Hoctfory Agreement Stours 6.30 M Dibugue & Fredorit Stours 6.30 M Dibugue & Fredorit Stours 6.30 M 1.30 M 2.30 MHz Hoch aury bis Tubuque. Taglid, 1.30 M 1.30 M

MONON ROUTE-Degreers Station. Tidet Offices, 282 Clart Strafe und Aubitorium Abgang. Unfunft. Andreas de la Cincinnati 2:47 An. 12:00 M. Enfunt. 2:47 An. 12:00 M. Enfunction and 2:47 An. 12:00 M. Enfunction and 2:48 An. 12:00 M. Enfunction and 2:48 An. 12:00 M. Enfunction and 2:48 An. 12:00 M. 12:00 M.

CHICAGO & ALTON-UNION PASSENGER STATION.
Canal Street, between Manison and Adams Sts.
Ticket Office, 101 Adams Street.

*Pairy the Sun aTreed Sat Mond. Fig. Leave, Arrive.
Pacific Coast Limited.
Pacific Vostbuded Express.
Kansaa City, Denver & California.
Kansaa City, Colorado & Urab Express.
No Page 11, 130 PM 8.00 AM
Springfield & St Louis Day Local 8.00 AM 9, 10 PM
St Louis Limited.
11, 08 AM 9, 10 PM
St Louis Limited.
11, 08 AM 4, 38 PM | 2.00 PM | 1.00 PM |
Color	2.00 PM	1.00 PM	
Color	2.00 PM	1.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	2.00 PM
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00 PM		
Color	2.00 PM	2.00 PM	
Color	2.00		



CHICAGO GREAT WESTERN RY.

Grand Gentral Salton, d. Abe. nud dorrtfon Strate.
Cito Office: 11.5 Adams. Telephon 2309 Main.
Taglich, †Margen. Somtangs. Abbapri Untunft
Kinneapolis, S. 1 Hanl. Libbane. † 0.45 Y + 1.00 P.
Ranjas City. St. Joleph, Des 6.30 V 9.30 J.
Montes, Marrhaltbann. 10.30 V 2.30 J.
Cheamore und Byron Local. 3.10 P. 10.5 B

Baltimore & Ohto. Bahnhof: Brand Ballagier-Station; Studently Grand Kentral Ballagier-Station; Studently Grand College of Colleg

Ridel Plate. - Die Rem Bort, Chicago was Ct. Louis: Gifenbahn. Bahnhof: Ban Buren Siz. & Pacific Abe.

"The Maple Leaf Route."

Bittsburg, Clevelano, 2004.
Columbus Erpreg . 28olid.

Wahnhoft: In Butte Sie. C pactie we.
Une Sine täglich. Ubf.
New Horf & Bofton Expres. 10.35 B 4.15 R
New Horf & Bofton Expres. 2.55 R 4.45 R
New Horf & Bofton Expres. 10.15 R 7.55 P
Kär Katen und Schlafwagen-Affonmodation frecher ber ober abreffirt: Servit Korne, Lidelskapen. Ublimmi Str. Chicago. In. Telephon Main 1986.

COMMERCIAL OF CHICAGO.

Sudoft-Gae DearBorn und Monroe Str. Gegründet 1864. Rapital . . \$1,000,000. Meberiduf; \$1,000,000.

Alllgemeines Bant - Geschäft.

Bedfel-, Rabel- und Boft-Bahlungen nach allen Städten Dentich= lands und Europas gu Tages=

Mustunft in deutscher Sprache gern ertheilt.

Foreman Bros. Banking Go.

Ciidoft-Gae La Calle und Dladijon Str Rapita! . . \$500,000 ueberiduß . \$500,000

EDWIN G. FOREMAN, Brafibent. OSCAR G. FOREMAN, Bige Braffbent, GEORGE N. NEISE, Raffirer.

Allgemeines Bant : Gefcaft. Ronto mit Firmen und Brivatperfonen erwünicht.

Geld auf Grundeigenthum zu verleihen.

A. Holinger,

A. Holinger & Co., Hupothekenbank, 165 Washington Str. Tel. Main 1191. Wir bieten folgende vorzigliche, in Gotd bezahlbare erste Sprothefen zum Berfanf an, mit Zinjenzu 6 und 6% Projent. 8275 – 400 – 500 – 700 – 1000 – 1200 – 1400 – 1600 – 2300 – 2500 – 3000 – 4000

-4500. Wir haben einen Spezialfond von 2200,000, in Beträgen von 85000 aufwarts auf besonbers gute Sicherheit zu 5 Prozent zu verleihen. biboja, bw



E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR.

Geld zu verleihen auf Brund. eigenthum. Erfte Sypotheten zu perfaufen.



Gegründet 1864 burd

Konful B. Clauffenius.

Erbichaften Bollmachten 300

unfere Spezialitat.

In ben letten 30 Jahren haben wir über 20,200 Erbschaften regulirt und eingezogen.

Boriduife gewährt. Bediel. Boftzahlungen. Frembes Gelb.

General-Agenten bes Morddeutschen Llond, Bremen. Melteftes

Deutsches Konsular=. Rotariats: und Geidaftsbürean.

Chicago. 90-92 Dearborn Strafe. Conntags offen von 9-12 Uhr.

99 Clark Str.,

Schiffskarten

Weibnachts - Geldfendungen burd bie beutiche Reichspoft.

Bollmachten notariell und fonjularija.

Crbichaften regulirt; Boridug auf Berlangen.

Deutsches Konsular= und Rechtsbureau. 99 Clark Str. Officeftunden bis 9 Ubr Abends. Sonntage bon 9-12 Borm.

<u>Gie Gle Transatlantique</u>

Frangöfifde Dampfer-Linie. Elle Dampfer biefer finie maden bie Reife regelmäßig in einer Moche. in einer Woche.
Schnelle und bequente Linie nach Gubb utichland und ber Schweig. bbiliti 71 DEARBORN STR.
Maurice W. Kozminski, bes Bestens.

Keil & Hettich. Juweliere,

94 State Str., Große Auswahl von paffenden und gefdmadvollen

Weihnachts-Geschenken.

Bur Bequemlichfeit unferer geehrten Runden bleibt unfer Laben bon jest bis Weihnachten jeden Abend bis bithr offen.

Gin Schatten auf dem Glud.

Gie waren eben bon einem Sausball heimgefehrt, vom erften Ball, ben fie in ihrer halbjährigen Ghe befucht hat= ten: er abgespannt, bleich, seine Ber= broffenheit durch ein erzwungenes Lä= cheln mastirend, fie hingegen noch frifch, munter, Die Wangen glübend, Die ichonen buntlen Mugen fprühend por Lebensluft. Gie blidte auf die Wand-

"Coon bier", rief fie, indem fie die Urmbander abstreifte, "wie die Beit verfliegt. Es war aber auch herrlich,

"Gewiß", entgegnete er, "und ich abe mid, ja auch herglich gefreut, bag du Dich fo prächtig amufirt haft. Und vie Du umworben warst? Du bist aber auch eine Tängerin, wie man elten eine findet. Du haft ja formlich

Futore gemacht." Er hatte scheinbar gut gelaunt gefprochen. Alber in feiner Stimme lag eine leichte Müdigkeit und etwas Anderes noch, bas fie befrembete. Es flang icht wie ein verhüllter Vorwurf, o nein, aber fie glaubte aus feinen Worten boch ein leifes Migbehagen heraus= guhören. Gie trat bicht auf ihn gu, legte bie Bande auf feine Schulter und Schaute ihm fo forschend in die Mugen, als wollte fie die geheimften Regungen in der Tiefe feiner Geele ergrunben. Sie war ichlant, faft fo groß wie er, bas Antlik noch madchenhaft anmuthia, bie Beftalt bon ungebrochener 3u= unbfriiche. Gin leifer Schauer burch bebte ibn bei ihrer Berührung.

"Warum Diefe inquisitorischen Blide?" fragte er ein menig beflom=

"Weil ich bermuthe," ermiberte fie, mas Dich verftimmt. Du bift eifer flichtig! Geb', wie thoricht. Du weißt boch, wie gleichgiltig mir bieje jungen Leute find, Die mich umschwärmten. Du weißt, daß Du mir junger, schoner erideinft, als all' bie Underen, trot ber grauen Saarbiifdel an Deinen Schläfen, trot Deiner

Gie wollte noch eiwas fagen, aber fie verschludte die Worte, schlang rafch bie Urme um feinen Raden, füßte ibn auf ben Mund, lachte bann froblich auf, wendete fich um und ging in bas anftogenbe Schlafgemach. Er blieb allein. Er hordite. Er bernahm bas Anistern ihrer Robe,, mahrend fie fich enifleibete. Dann rief fie ibm, icon halb ichlaftrunten, "Gute Racht!" gu. Und balb barauf verfiindeten ihm ihre tiefen Athemzüge, daß fie eingeschlum= mert war. Er aber wußte, daß er nicht fo bald ben Schlaf finden werbe. Es war in ihm eine Fille bon forgenben Bedanten, bon duntlen Empfindungen aufgehäuft, die nach Klarheit rangen.

Er ließ fich auf einen Fauteuil neben bem Tifch nieber, über bem bie brennende Sangelampe fchwebte. Er ftarrie finnend bor fich. Und wie er fo fann, ftrich er unwillfürlich mit ber Sand über bie Schläfe. Bei biefer Bewegung fiel ihm ein, was ihm feine Frau fo= eben gesagt: daß er ihr schöner er= fcheine, als all die Underen. Trop ber

grauen Saarbufchel an feinen Schlä=

fen, trot feiner Da hatte fie abgebrochen. Nun er= gangte er im Geifte den Sat: "Trot meiner achtundbiergig Jahre." Dann fprach er diefe Worte halblaut bor fich. Eine bange Sorge beschlich ihn. Wa= rum war fie ploglich verftummt? Wa= rum hatte fie fich gescheut, biefe Bahl gu nennen? Wollte fie ihn nicht an fein Alter gemahnen, gerade beute, ba fie fich in ber überschäumenben Rraft ihrer neunzehn Jahre im Tanzsaale her-umgetummelt? Das geschah sicherlich aus Bartgefühl. Gie empfand alfo be= reits bie nothwendigfeit, in biefer Sache gartfühlend gegen ihn gu fein, bor ihm Berftedens gu fpielen. Aber ließ fich benn trot feiner noch ruftigen Ericheinung fein Alter verheimlichen? Er hatte es ja bereits heute gefpurt, fchmerglich gefpürt, in jenen Momenten, ba er in einer Fenfternische bes Saales mit pochenbem Bergen ftanb und mit lauernden Bliden feine Frau beobachtete. Wie fie mit ihren gefunben, weißen Bahnen lachte! Wie ihre Mugen blitten! Wie fie in glücklicher Gelbstwergeffenheit lächelte, fo oft fie bon einem Zänger umschlungen, burch ben Caal bahinschwebte! 216 und gu flog ein Blid zu ihm bin, in bem er beutlich bie Bitte lefen tonnte: "Laff' mir boch biefes Bergnügen!" Und es war ja thatsächlich nur ein harmloses Bergnügen. Er wiederholte es fich un= abläffig. Er machte fich über fich felbft luftig. Gifersüchtig! Gleich jett schon! Lächerlich! Und er empfand gleichwohl eine eigenthümliche Betlemmung, ein Gefühl ber Angst bor etwas Namenlo= fem, jene Angft, bie ihn bereits einmal überkommen hatte, in ber Stunde ber Berlobung, ba er ben erften Ruß auf ihre Lippen prefte. Damals icon, mitten in feinem Glüdstrubel, in feinem Wonnerausch, mabrend es um ihn lachte und jauchzte, hatte ihn ein jäher Schreden umfangen, und eine Frage war in ihm aufgebligt, bie er nicht in Worte zu faffen wagte.

Jest aber klang biefe Frage klar und beutlich und eindringlich in ihm: "That ich recht baran, dieses jugendliche Befen für immer an mich zu feffeln?" Er begann mit gerungelter Stirn barüber nachzudenken und fich alle Um= ftande zu vergegenwärtigen, wie bie Liebe fich allgemach in feinem Bergen eingeniftet hatte. Es war teine jah= lings erwachenbe Leibenschaft gewesen, bie ihn beim erften Unblick bes jungen Mädchens übermältigte. O nein! Mo= nate vergingen, ohne daß er fie fonber= lich beachtete, und erft an jenem Tage, ba er ihr Intereffe für ihn mertte, fing ihn an, ber Gebante zu umgauteln, ob er wirklich noch im Stande fei, bas herz eines so jungen Mäbchens für sich zu erwärmen. Und als er in ihren Augen las, daß ihm, bem alternben Junggefellen, wirklich ein Glüd blühe, auf bas er taum mehr noch zu hoffen gewagt, ba überkam ihn ein feliger Rausch, ber ihn ihren Altersunterschieb bergeffen ließ. Go murbe fie fein Beib.

Und fie liebte ibn ja! Er wußte es.

Er war babon in tieffter Seele über= zeugt. Er mertte es an taufend tleinen untrüglichen Zeichen. Also warum biefes Bangen? Warum biefe feltfame Ungft? Gie hatte fich unterhalten, fie hatte getangt. Gin harmlofes Bergnugen! Was ift benn ba weiter babei? Es lag ja nicht ber geringfte Unhalts= puntt gu einem Berbacht por. Gin Berbacht? Lächerlich. Gie hatte über= haupt feinen ber Tanger besonbers be= vorzugt. Sie tam überhaupt allen jun= gen Männern, mit benen fie bertehrte, mit berfelben gleichmuthigen, ftillen Freundlichkeit entgegen. Wozu alfo diefe grundlose Gelbstqual? War es nicht gum Lachen?

Er fuhr empor, und leife lachend fcbritt er in bas Schlafgemach, bas eine Umpel mit einer blaulichen Damme= rung umwob. Er fette fich bor bas Lager feines fclummernden Weibes und betrachtete mit forschender Reugier ihr Antlit. Wie schön es war! Wie findlich der Ausbruck des Mundes! Wie rein Die Büge! Wie flar Die fchmale, bon Löckchen umfraufelte Stirne! Und bas mar fein Weib! Gie gehörte ibm. Er hatte fie fich errungen, ero= bert burch feine tiefe, ftarte beilige Liebe! Gin jungendliches Gefühl wollte in ihm auffteigen und ein glückliches Lachen. Aber diefes Lachen erstarb auf feinen Lippen. Warum mar fie berftummt? fprühte es wieder in ihm auf. Warum hatte fie fich babor ge= icheut, ihn an fein Alter zu gemah= nen? "Achtundvierzig Jahre," bachte er, "und noch zwei, bas find fünfzig Jahre." In zwei Jahren alfo fteht er an ber Schwelle bes Greifenalters, mahrend fie erft recht gum Leben er: wacht. Das ift eine Thatfache, Die fich nicht verleugnen läßt. Dann wird fie ihn nicht mehr aus Bartgefühl, fon= bern aus einer anderen Empfindung an fein Allter nicht erinnern wollen. Was wird bas für eine Empfindung fein? Grauen bor bem alten Mann, an den fie gebunden? Was wird bas für ein Leben werben!

Er richtete fich empor und trat bor ben Spiegel. Er mufterte prüfend fein Cbenbild, Bug für Bug. Roch fah er nicht greifenhaft aus. Noch war feine Geftalt fchlant. Freilich Diefe fleinen Rungeln um die Augen, die zwei schar= fen Striche um die Mundwintel und Diefe Turchen auf ber Stirne und biefe Mugen mit ihrem muben Glang berriethen fein Alter. Und bann er fuhr mit ber Sand über fein Saupt. 21m Scheitel begann fich fein Saar gu lichten, jest allerdings mertte man noch wenig bon ber feimenben Blate. Aber nach zwei, brei, nach vier hren, wenn er einmal bie Fünfzig überfchritten, wenn bie Befchwerben und Geberfte bes Alliers sich allmählig ankündigen!

Er athmete schwer auf, schritt gum Fenfter und preßte die heiße Stirne an die talte Scheibe.

Und wie er fo finfter finnend ba= ftand, da war es ihm, als verfante bie Begenwart. Er fah fich gealtert, gebeugt, neben seinem jugendlich blühen= den, sprühenden Weibe in einem Tangfaale wie heute. Aber er empfand fein bloges Migbehagen, wie es heute seine Laune getrübt. Gin wiiftes Weh wühlte in feinem Bergen beim Unblid all' biefer jungen, lebensluftigen Man= ner, bie um feine Frau fich bewarben, mit ihr burch ben Gaal glitten, fie an die Bruft brijdten und ihr ab und zu geheime Worte in's Ohr flüfterten. Und ihm bünkte babei, als leuchtete aus all' ben Alugen biefer Männer ein leifer Sohn, eine boshafte Treube. Und er mußte Alles ftill bulben. Er burfte sich ja nicht lächerlich machen. Seine Frau war ja noch jung! Gie geborte ber Freude, ber Lebensluft, ber traft= vollen Jugend! Das Alles fagten ihm biefe gierigen Blide, Die fein junges Weib umfreiften! Und bann erft ba= heim! Er fah fich vor bem Lager fei= nes schlummernben Weibes fteben, ga= gend, griibelnd, biiftere Bebanten er= ftickend, die immer wieder auffeimten, die immer wieder wirre Fragen auf feine Lippen brängten: Was mag wohl hinter biefer flaren Stirn weben? Was bentt, mas finnt fie im Geheimen? Bebort fie ibm noch? Ober ift ibm ibre Seele allgemach entwischt? Wit mag fie wohl träumen? Warum lächelt fie im Traum? Tobt bie Jugend nach ih= rem unbändigen Recht? . . . Und wel-

ches Recht hat er felbft noch auf fie? . . . Er wandte fich um. Er war tobten= bleich. Geine Augen hafteten mit ei= nem irren Ausbrud an ber Schlafen= ben. Gine bumpfe Buth tauchte in ihm auf, frampfte ihm die Faufte gufam= men, und ihm war, als mußte er fich auf biefes Weib fturgen, fie aufrütteln, ihr all' biefe marternben Fragen in's Beficht schleubern. Er machte einige Schritte und glitt bor bem Lager fei= ner Frau auf einen Stuhl nieber.

"Es find ja nur Schemen, Schatten= bilber," murmelte er, obe lächelnb. Dann fant ihm bas Saupt in bie Lehne bes Stuhles gurud und zwei Thränen rollten feine Wangen berab. Marco Brociner.



Bar Fixtures.

Drain Boards, Jinn, Jint, Moffing, Aubfer und Rüchen: und blattirten Gerathen, Bolz, Marmor, Porzellan u. f.w. ift in allen Avotheten ju 26c 1 Bfb. -Boc. hicago Office: 10000, bbilj 1192ft Madifon Et., Bimmer 9.

Weihnachts - Geldlendungen durd die deutiche Reichspoft. Exkursion nach der alten Heimath

gu billigften Preifen. K. W. KEMPF 84 La Salle Str.

AMRITHS EH 9186

State & Ban Buren

Muller-Schoofdecken.

Janco Bilder.

Tausenbe von Stüden von fancy Borzellan ge- importirte Acquarellen — passend mit ben in bas Basement mergen — Borzellan- Innen Mats in halbrunden goldenen und

Gijerne Ton Ccales-mit Gewichtsfinden | 50 Dubend Buppen-mit hubiden farbigen

und Bled Coop-prachtvoll gemacht und & Rleibern-12 Boll lang-prachtig gemacht

Pluid Cap Robes - Ausmahl bon Camples,

arünen Rahmen — mit fancy 29c 11x14 Boll—

Angekleidete Kinderpuppen

und wirfliche 50c werth-Bar= 19c

Taffen und Unterlaffen.

Subide Borgellan Taffen und Untertaffen

biibichen Teforationen - Corten Die ge=

wöhnlich 311 35c, 40c und 50c urfaust werben — spez. Base 15c ment-Preis zur Auswahl

Gubide Tijdbeden-gemacht aus beftem

waichbarem Material - eingefaßt mit

bis zu \$2 — gehen in bem Bar: 49c

Colide eichene Schuhwichstäften-Teppich:

Sbertheil - handgeschnist-feinft polirtes

Serthot3 — mit Schieber, um 596 ben Stanb zu entfernen —

Fanch Flanell Unterrod Langen - mit bubic

bestidtem ausgezadtem Unterende und fancy far-bigen Borders — weiche, ftarke

und dang - 24 yds, breit -

Blannelette Comns für Damen-Mother

Subbard Jagon - großer Rragen - mit

47c

nörblich.

Jancy Tilchdecken.

Schubwichs-Källen.

ben Ctaub ju entfernen-

Unterrock-Hinker.

Nacht-Kleider.

werth 75c-Bajement

Band befett - polle Weite -

Freitag vor Weihnachten.

Domnadour-Kamme.

Gelluloid Compadour-Ramme-in gangen

und halben Größen-gute Qualität-jehr

modern—bie Sorte die gewöhn= 10c lich zu 20c verfanft wirb — 10c Bargain Basement-Preis.....

Bafer, Tallett, Cattletta Capitlett,
Bafer, Figuren, Spudnäpfe etc.—
eine endisse Answahl — 25c EBerth

Thompsol

unbedingt 25c werth-500 ber= 10c

Einzelne Toilelten=Sels.

Spezielle Partie pon 250 Gets - enthal:

tenb Burfte, Ramm und Spiegel - einige

in fancy Gelluloide Rafichen - 69c

Briff Point Dreffer-Ccaris, Tijd: Equa-

res, Etand-Covers, zc. - feine offene Mr-

beit Mufier-werth bis zu 75c- 25c

handschube und Millens.

Weihnachts-Porzellan.

Hule Ton-Scales.

fancy Leinen.

Eine riesige Räumung von Keiertagswaaren — Bargain-Basement-Offerten bieten seltene Gelegenheiten.

Weihnachts Nadel-Büchlen.

Janen Rabel-Büchfen - enthaltend Tho: mas Sarper's befte Rabeln - Dieje machen ein andgezeichnetes Weihnachts. 10c er Baiement- Breis

Männer Slippers.

Cammet Sans Slippers für Manner - geftidt nit Chenille und Seide - mit einfachem Leder-#1. das Paar — spezieller Pase 49c

Speziell galsbinden.

alsbinden für Manner und Damen-in einjachen Satins und perfejeger tirter Seibe-ebenjalls in schwarz-Laufende zur Auswahl-werth von 80 infachen Catins und perfifcher und brofa-15c bis 25c-

Jancy Draperien.

Mantel und Piano Praperien-gemacht von feinem Urt Gloth-hubid befett mit Fringe-regulär verfauft ju 22c

Wirklich gute Zigarren.

La Flora Cigarren-Savana Filler-feine Sumatra Brapper-eine fich gut raudenbe Sigarre-fpezieller Bafement: 980

Ante Regenschirme.

Regenidieme für Serren, Danten und Kinder aus feinfter englische Serge, Gloria und Taffeta — mit flablernen Robb — eng gerollt — mit Eterlung Liber beiholganen Ros furbolz und Dereddener Griffen— 69c werth \$1.25 —

Meihnachls-Kleiderflosse.

Robelty Rleiberftoffe - boppelt gelegt - in \$1.19 Rleiderlange gu -

5-Uhr Keffel.

5-Uhr Thee-Reifel aus Meifing - bubich burnished—mit Stand und aus Meising—wirklich pracht: 75c

Eine Korfel-Spezialitäl.

Damen = Rorfets - gemacht vom beiten Coutil - mit boppelten Geiten : Ctahl: fiaben-Alog bestidte Busts- 25c

Janco Strumpfbänder.

Garters für Damen - gemacht bus gutem gefraufeltem Gummigeng - mit Catin-Schleifen u. Kancy Schnallen- 10c

Damen-Slippers.

Bauge Gilg. Daus Slippers fur Damen - gemacht Dobge Fabrifat - in allen Großen -

four-in-gand-galsbinden.

Umbrebbare japanifd feibene Four-in-Bands für feibene Imperial Ties, in bellen Barben — alle das Doppelte werth — morgiger spezieller Basement:

Heldichten-Bücher.

Auvenile Bucher - Rarten : Tedel - litho: graphirt in hodifeinen Karbenfehr ichon illuftrirt-regular verfauft 3u 25c - Bargain= Bajement= Preis

Knaben=Reefers.

Chindilla Reefers-für Anaben bon 3 bis 15 Jahren - mit Eturm: und Braid befegtem Gailor Rragen \$1.65 Bargain Bajement Breis

Caldenlücher.

Leicht zerbrücke Taschenflicher — ein Alfortiment, das die seinsten Qualitäten für Serren und Tamen umfast — in Veinen und glaten Mitt — besicht mit Zuitalen, Spigen-Kante und andere Sorten werth von 15c bis 3u 25c — werden morgen alle zu einem Preis

Drek-ginghams.

Schottifche Bephur Gingboms Rleiberlangen nitgend gards um ein Rleib gu machen-in pracht

Club-Schlillschube f. Männer.

Bed & Empers UmericanGinb Chlittichuhe Ped & Super.

—aus bem feinsten gerollten Stahl and Welbeb und gehärtetem Stahl \$1.

Damen-Schürzen.

Rochmittags:Thee: und andere fcone Echurgen für Antfes und Maibs - mit breitem Canm - bobl-gefannt - mit Stiderei oder Epigen beiekt-jowie eine Partie großer Ginge 1960

Tafel=Leinen.

Tafel Cets - beftebend aus 23 ober 3 Darbs

langem Tifchtuch und einem Dugend bagu paf=

Cilcodecken. Tapeiro und Chenille Tiichbeden-prachtvolle Muffer und Garben-ringsum ichwer befranit - werth \$1.00 -4-8e ipezieller Lajement=

Smorna-Rugs.

Prachtvolle Rugs, 30×60 Boll, prientalifche Gf. \$1.45

gernchlose Pelz-Rugs. Subiche gerucht. Belg-Rugs, Große 27x60 Boll - unbedingt geruchlos - in oder weiß-git gemacht, feit genäht positiv \$2.25

Spezielle Kleider-Bargains für Freitag.



Sibiche BBgifts für Angben - einige Plonie: Dobe -Größen 3 bis 10 3abre - aus indijdem Leinen und gangwollenen Stoffen gemacht - febr oich beftidte Matrojen-Rragen und

Front - werth bis \$2 .-Bangwollene Reefers für Anaben- Chinchilla und Delton Cloth — Größen 3 bis 16 Jabre — Matrofen ober SturmsKragen— ichweres Blaid Futter—volle \$4.50 wert

Mifters und Mebergieber für große Anaben - Mifters find aus ichweren Frieze und Melton Gloth gemacht-in braun und Oxford grau - große Sturm : Aragenertra Lange - Uebergieber find aus fchwerem Beaber gemacht—in blau und fchwarz-werth 7.—Auswahl fdmary-werth 7 .- Auswahl-

Gangwollene Anglige für große Rnaben - Brofen 14 bis 19 3abre in einfacher und boppelfnöpfiger Facon—aus Cheviots und Caffimeres gemacht — in niedlichen Karrirun: gen und Blaid-werth \$0 .- Bargain Freitag



und einfachem ichwarg - breiter frang. Borftoß - werth bis \$6.50 -Beine Unginge und Hebergieber für Manner-Anguge aus einfach ichmargen Clay Worftede und Janen Stoffen ge-macht - in einfacher und boppelfnöpfiger Cad und Cutamacht — in einfachet und voort-aus Wash Krod Mode — Ueberziehet aus Wash Sington Kersen gemacht—in blan, braun \$7.50

fdmors, merth \$10 Gangwollene Beintleiber für Manner — aus gemischten gestreiften Caffineres gemacht — in braun und grau — büblig geschneibert und perselt baffend— und grau — bette kg. aber am Pargain Freitag zum Berfauf ausgelegt für nur

Rufehofen-Anglige für Angben-Großen 7 bis 16 3abre-in farrirten, und Tweeds - bilbich gemacht und perfett \$1.95



und Mad: 2. Floor-Bargain-Freitags Coats, Pelzwaaren, Waists



blau, roth und ichwars - \$2.50 Berthe -

werth \$1.25 und \$1.50—Bargain - Freitag nur

geben morgen für

Beben - ausgezeichnet gemacht - werth \$2.50 und \$3 .-

aus bem beften 3mitation Alligator und Goatffin gemacht-

Bici Glace . Edube für Damen - in fcmars ober lobfarbig - neue Coin

Feine leberne und Cammet: Clippers für Manner - Everett und andere Moben

lobfarbig, schwarz und blau — Novelty Coverts oder erusbed Bluich — durchweg gefüttert mit Catin oder Anffetasche—Coats die bis zu \$15 perfauft murben, um gu raumen Coats für Rinber - gem. von Bourette, Boucle

und fanch Mifchungen — große Matrojen: oder Sturmfragen—nett braided — Front besent mit fanen Metallfnöpfen — \$2.98 früber bis gu \$6.50 pertauft -Grobe Muffe für Damen - gemacht von guter Qualitat Baltic Seal-welt gefüttert und 98c

Spezialpreis morgen nur Alasta Ceal Collarettes für Damen - neuefte Fa: cen - Sturmfragen- fancy Catin= D3.98 Diefer Berfian Boucle und fanch Blaibfutter ipegieller Breis morgen

Pels befeht—in braun, lobfarbig u. ichwars—banbgebrebt-ebens falls eine Partie bon Rid-Elippers f. Tamen-mit einem Ct

Strap über Inflep -in rofa,

Strap über Inftep-reg. \$2. Berthe-Husto.

Satin Juliet Clippers für Damen - prachtvoll

quilted - mit Belg beicht - ebenfalls ein großes Mffortment bon Abend Ride Slippers-mit einem



Belg Cets für Rinber - gemacht bon weißer Lamm befeht mit Band und Ropfen -

QBaifis für Damen - gemacht bon gangwoll. Fla: nell - neue und bobulare Garben - Dole Badvolle Gront, bubich befest mit fdwarzem Praid -\$1.50 QBerth -Madintofbes für Damen - gemacht bon ertra Qual. Mollen Gerge - nappblau - boppelte ober Mili-tarn Capes - eingelegte Seiben-

farm Capes — eingelegte Cetochis fammet-Kragen — extra weiter Rod - \$4.98 merth \$8.50 -Madintoibes für Rinber - gemacht von guter Qual. blauer twilled Gerge - Doppelte ober Military



Schnelle Räumung von Feiertags-Schuhwaaren.

69c

- gem. von guter Qual. Bici Rib, Goat u. Rufia Calf-in fobfarb., fcmarg braun u. maroon, nirgendswo anders unter \$2 Sausslippers f. Männer, ganz aus Filz—prachtvoll gem. — das berühmte Alfred Todge Agbridat, regul, zu \$1 verlauft — Pargain-Freitag nur —

Luther C. Robnion & Co.'s Elippers für Manner

Feiertags : Elippers für Dabden und Anaben-aus guter Qualitat Gils gemacht - in allen beliebten Farben - regular für \$1.25 vertauft-Bargain-Freitag fpegieller Breis Bummi : Boots fur Rinder und Madden - mit Bebble finifbeb

Obertheilen - erfte Qualitat - ipezieller Bargain-Freitag Preis

89c

Main- Floor

-nörblich.

Echte Bogtffin Samaichen für Ruaben - mit 3 Schnaffen-anbergme

\$1.39